

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 28 JOBANGEBOTE ! SEITE: 18 - 19

12. JUNI 2019

WOCHENBLATT
SI/AUFLAGE 33.274
GESAMTAUFLAGE 85.582
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Jahrbuchtaufe im MAC 2	Seite 3
Mehr Sicherheit für Schüler gefordert	Seite 3
Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern	Seite 10
Erstmals Minus in der Kasse	Seite 13
292 Sitzplätze in der Oberliga	Seite 13

ZUR SACHE:



Schade!

Die Absage des Burgfestes war enttäuschend, aber leider auch irgendwie zu erwarten. Dass das »schönste Fest« der Singener gerade zu seinem Jubiläum ausfallen muss, ist schon fast eine Ironie des Schicksals. Schade, dass man an der Karlsbastion nicht auf die Schnelle ein abgespecktes Fest auf die Beine stellen konnte.

Eine Frage ist seit der Schließung unbeantwortet. Wie lange dauert diese? Welche Kosten für Sicherungsmaßnahmen sind für einen ungefährdeten Besuch von Deutschlands größter Festungsruine nötig? Es bleibt zu hoffen, dass dies die Verantwortlichen inzwischen wissen. Und das nicht ein oft beklagtes fehlendes Miteinander der einzelnen Behörden einer Lösung im Wege steht.

Auf die Tourismusregion wirft es kein besonders helles Licht, wenn am Pfingstmontag eine Gruppe von Geologiestudenten aus München neben Touristen aus der Schweiz vor verschlossenem Tor stehen.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Kein Burgfest im Jubiläumsjahr

Zweitätiges Festprogramm könnte ins Jahr 2020 verlegt werden / von Stefan Mohr

Ruine auf Hohentwiel bleibt wegen Sicherheitsbedenken geschlossen. Die vier Konzerte des Hohentwiefestivals auf der Karlsbastion können stattfinden.

Das Tor von Deutschlands größter Festungsruine ist geschlossen. Ein kleiner weißer Zettel informiert die Besucher des Hohentwiels, dass die Burgruine wegen Steinschlag weiterhin geschlossen bleibt. Die Gefahrenlage durch lockeres Gestein, welches sich lösen kann, besteht weiterhin. Das geplante zweitägige Burgfest am 20. und 21. Juli muss aus Sicherheitsbedenken deshalb abgesagt werden, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadtverwaltung Singen.

»Wir bedauern die Absage zu tiefst - wollen und können aber die Besucher keiner Gefahr aussetzen«, erklärt der Leiter von Kultur und Tourismus Singen (KTS), Roland Frank, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Aus Gründen der Sicherheit hat die zuständige Landesstelle Vermögen und Bau Baden-Württemberg die Genehmigung zur Nutzung der Burgruine nicht erteilt. Das Burgfestjubiläum findet 2019 im 50. Jahr der Eingemeindung



Das Tor zur Festungsruine am Hohentwiel bleibt auf unbestimmte Zeit geschlossen - es öffnet sich auch nicht zum Burgfest am 20. und 21. Juli, das 2019 deshalb abgesagt werden muss. swb-Bild: stm

des Hohentwiels deshalb nicht statt.

Zu Anfang seien die Einschätzungen positiver gewesen, erklärt Frank. Doch eine Fachfirma hatte die betroffene Felswand in der vergangenen Woche untersucht. Dabei wurde auch lockeres Gesteinsmaterial lokalisiert und abgetragen, heißt es von Seiten der Stadtverwaltung. Dennoch sei nach Einschätzung der Spezialisten eine Freigabe der Burgruine

zum jetzigen Zeitpunkt nicht zu empfehlen. Nach Aussage der Landesstelle Vermögen und Bau arbeite man mit hoher Priorität daran, die Ruine wieder sicher zu machen.

Einen konkreten Zeitplan gibt es aber bisher offensichtlich nicht. Sicher ist allerdings für das jetzt abgesagte Burgfest reicht die Zeit nicht mehr aus. Wie der Leiter der KTS mitteilt, musste aus organisatorischen Gründen eine Deadline auf An-

fang Juni gesetzt werden, um eine Entscheidung herbeizuführen.

Alternativtermin

In den letzten Wochen sei viel über Alternativen nachgedacht worden, gibt Frank Einblick. Doch eine abgespeckte Lösung - beispielsweise an der Karlsbastion - sei unrealistisch, bedauert er. Auf Nachfrage deutet Frank aber eine Verschiebung

Rielasingen-Worblingen

Radfahrer schwer verletzt

Schwere Verletzungen zog sich ein 82-jähriger Radfahrer zu, der am Sonntagmittag gegen 12.50 Uhr in der Lindenstraße aus bislang unbekannter Ursache zu Sturz kam. Er fuhr mit seinem Fahrrad von den Fahrradständern einer Gaststätte aus los und stürzte unmittelbar nach Fahrtbeginn. Ersthelfer kümmerten sich um den schwer verletzten Mann und verständigten den Rettungsdienst. Zeugen des Verkehrsunfalls, werden gebeten sich beim Verkehrskommissariat Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/9960-0, zu melden.

Singen

»Leih-Oma« oder »Leih-Opa« werden?

Das Seniorenbüro startet neue Initiative mit Infoveranstaltung am 26. Juni.

Die verschiedenen Generationen zusammenzubringen - das hat sich das Seniorenbüro der Stadt Singen vorgenommen. Mit einer besonderen Aktion sucht Anja Haaff Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber auch Paare, die Spaß daran haben, sich mit Kindern zu beschäftigen. Und natürlich auch Familien mit Kindern, die beispiels-

weise eine »Leih-Oma« oder einen »Leih-Opa« suchen. Zu einer Informationsveranstaltung lädt das Seniorenbüro daher am Mittwoch, 26. Juni, um 15.30 Uhr in den Ratssaal des Rathauses ein. Dort erfahren die Interessenten, wie man Teil einer Aktivpatenschaft in Singen werden kann. Weitere Informationen dazu erhalten Interessierte bei Anja Haaff vom Seniorenbüro unter der Telefonnummer 07731/85-560 oder per E-Mail unter anja.haaff@singen.de.

Singen

Fußgänger angefahren

Schwer verletzt musste ein 59-jähriger Fußgänger am Freitagabend nach einem Verkehrsunfall auf der B 314 vom Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht werden. Eine 23-jährige PKW-Lenkerin befuhr die Bundesstraße in Richtung Hilzingen, als auf Höhe des Waldfriedhofes der alkoholisierte Mann vom Grünstreifen die Fahrbahn betrat. Bei starkem Regen erfasste das Auto trotz Gefahrenbremsung den Mann, der mit dem Kopf gegen die Windschutzscheibe und anschließend auf die Fahrbahn geschleudert wurde.

LETZTE MELDUNG

Neuzugänge beim FC Singen

Der FC Singen vermeldet seine ersten Neuzugänge. So schnürt Eigengewächs Ruben Francisco nach Stationen beim FC Schaffhausen und FC Radolfzell wieder unter dem Hohentwiel seine Fußballschuhe. Auch der talentierte Flügelspieler Nelson Jeckl wird die Stolpa-Elf in der Landesliga-Saison 2019/20 verstärken. Bekanntlich übernimmt der ehemalige FC-Stürmer Aurelio Baratta die 2. Mannschaft. Seine Co-Trainer sind Naza Mammone und Antonio Baratta.

Stefan Mohr

- Anzeige -



Der neue **Dacia Duster**
Jetzt testen bei uns!

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Dacia Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6 · Radolfzell
Tel. 07732-982773 · www.autohaus-blender.de

Region

RAUM ZUM GENIESSSEN

Lange währte die Umbauphase, doch nun geht es bei der Singener Kaffee-Manufaktur »Haco« in die Zielgerade mit der Vergrößerung des Genießergeschäfts für Kaffee, Tabake, Zigarren, Pfeifen, Spirituosen und anderen Leckereien. Erweitert um ein kleines Café, Humidor und Raucher-Lounge stellt sich der neue »Haco« vor. **Seite 15**



ALDI SÜD

Stockach

RAUM FÜR INNOVATION

Die Firma QIAGEN Lake Constance zieht um - ins Gewerbegebiet Blumhof in Stockach! Ab September ist das Unternehmen für innovative optische Messgeräte und Detektionseinheiten für die Medizin im Neubau des HR Businessparks in der Bodenseeallee 18 untergebracht.

Mehr auf Seite 11.

RUBY & SCHINDLER
DIE KANZLEI FÜR ERBRECHT



UNSERE KANZLEIEN
VS-VILLINGEN
STUTTGART
RADOLFZELL
KONSTANZ
ROTTWEIL
TEL. 07721 63450
www.ruby-erbrecht.de



Sommer-Kollektions-Ausverkauf

30 % bis zu 50 % reduziert

LeComteMACINSIEMEZERRESROFA FASHION GROUPRABE


w o m a n
Singen
August-Ruf-Straße 15

Singen-Bohlingen

Singen, tanzen, spenden

Der Musikverein veranstaltete eine große Benefizgala für das »Haus am Mühlebach«.

von Oliver Fiedler

Ein solches Konzert hat es nicht nur ihn Bohlingen wohl noch nie gegeben. Auch nicht vom sonst um besondere Auftritte nie verlegenen Musikverein Bohlingen unter der musikalischen Leitung von Roland Matt und der Federführung der Vorsitzenden Heike Erb. Dieses »Frühlingskonzert« wurde zur großen Spendengala für das »Haus am Mühlebach«. Beziehungen zu dieser sonderpädagogischen Einrichtung gibt es aus dem Dorf heraus einige, doch hier wurde das große Kunststück vollbracht, rund 30 der jugendlichen SchülerInnen mit all ihren Talenten nicht nur in das Konzert zu integrieren, sondern es auch zu einem Großteil zu gestalten mit ganz besonderen Auftritten mit Gesang, mit Tanz, mit gesungenem Gebet zum Finale, mit vielen bunten Tüchern, die in der Luft schwebten. Und das war nichts nur zum Zuschauen. Denn immer wieder waren es



Nicht nur Stoffbahnen flogen beim Benefizkonzert des Musikvereins Bohlingen mit und für das »Haus am Mühlebach« durch die Aachtalhalle. Den Sängern der sonderpädagogischen Einrichtung flogen auch im Nu alle Herzen der Besucher der Halle zu.

auch Lieder zum Mitsingen, Mitklatschen und Mitfeiern, bei denen nicht nur Marie Luise Brehm als musikalische Pädagogin der Schule als eifrige Animateurin auftrat, sondern auch Dirigent Roland Matt zum Vorsänger wurde, als der Verein selbst eine muntere Runde mit Walzern aus der Strauss-Dynastie einlegte, die die Stimmung in der Halle ebenfalls besonders befeuerten. Dass es bei diesem Konzert um die Unterstützung einer ganz besonderen Einrichtung ging, wurde ganz sympathisch vermittelt, denn bessere Botschafter als die Jugendlichen mit ihrer ansteckenden Begeisterung kann man sich kaum vorstellen.

stellen. Der Musikverein selbst legte sich für das »Haus am Mühlebach« nicht nur musikalisch Besonders ins Zeug. Bei einem musikalischen Ratespiel, bei dem Ortsvorsteher Stefan Dunaiski, Jürgen Schröder vom Vorstand des Blasmusikverbands und die Leiterin der Schule, Christiane Kirch-Jakobi, angespielte Filmtitel erraten mussten – und fast alle mit Hilfe der SchülerInnen des »Haus am Mühlebach« übrigens – kamen ganze 1.000 Euro an Spenden auf der Bühne zusammen. Und die Aktion hatte den Ortschaftsrat wie den Kirchenchor derart beeindruckt, dass beide spontan auch noch mal je 500 Euro für

diese so besondere Aktion beisteuerten. Und das Publikum war ebenfalls angetan von einem solchen, für fast alle bisher einzigartigen Sonntagabend, so dass insgesamt rund 5.000 Euro zusammenkamen als Unterstützung für wichtige Projektarbeit im »Haus am Mühlebach« in Mühlhausen-Ehingen. Und viele der Gäste dieses Abends fragten nach, ob sie diese musikalischen Botschafter noch einmal erleben könnten. »Vielleicht«, war erstmal die Antwort. Es gäbe da sicher noch einige Gelegenheiten.





mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36
Herausgeber
Verlag Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.l.p.G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29
<https://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im ...

WOCHENBLATT

Singen-Schlatt

Aufruf zur Blutspende

Das DRK ruft zum Blutspenden auf. Nächster Termin: Freitag, 14. Juni, zum Weltblutspendertag von 14 bis 19.30 Uhr in der Hohenkrähenhalle. Blutspenden kann jeder vom 18. bis zum 73. Geburtstag. Erstspender dürfen nicht über 64 Jahre alt sein.

Pressemeldung

Singen

Gemälde von Gabi Eberhard in der Sonnenhalde

Die Malerei von Gabi Eberhard wird vom Sonntag, 16. Juni, bis 24. November im Servicehaus Sonnenhalde in Singen zu sehen sein. Zur Ausstellungseröffnung wird am kommenden Sonntag auf 15 Uhr eingeladen. Die Ein-

führung übernimmt Jochen Lentzsch aus Markelfingen. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Sonnenhalden-Chor unter der Leitung von Rolf Elsässer, am Keyboard begleitet Heike Stihl den Chor.

Pressemeldung

Singen

Spielmannszug sucht neue Mitglieder

Der Spielmannszug der Stadt Singen hat schon längere Zeit Nachwuchsprobleme. Deshalb ruft der 100-jährige Verein zur Mithilfe auf. Wer Interesse an einer Teilnahme hat, meldet sich bei Kurt Wetzels, Tel. 0170 408 7649,

oder kurt-wetzels@t-online.de. Notenkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich, heißt es im Vorfeld. Die Ausbildung erfolgt vereinsintern, Instrumente werden vom Verein gestellt.

Pressemeldung

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-8238 461**

**Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-9557 286**

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH


Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Nürnberger – Thüringer Rostbratwürste auch als Schnecke / oder als 5er Mini-Pack 100 g	1,00
Puten-Aufschnitt Bierschinken, Lyoner, Jagdwurst, Paprikalyoner, auch einzeln erhältlich 100 g	1,38
Schwartenmagen weiß oder rot / auch als Stängli mit Gurke 100 g	0,98
Hinterschinken magerer Kochschinken aus der Keule 100 g	1,58

Schweinekotelett mager oder durchwachsen / auch mariniert 100 g	0,79
Schweinegeschnetzeltes auch als 5-Minuten-Pfanne 100 g	1,05
Filetspieße auch als Schweinefilet 100 g	1,65
Suppenfleisch Rippe/Wade oder Brust, Suppe geht immer 100 g	0,79


Handwerkstradition
seit 1907

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center

Alles stark reduziert ab Ausstellung, über 100 Küchen am Lager.


- 20% bis - 60%

MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 16 Uhr · Montag geschlossen

Wer tut was?

Vier Athleten des Stadt-Turnvereins Singen 1833 traten am letzten Samstag in Winnenden bei den Süddeutschen Meisterschaften in der Para-Leichtathletik (SDM) beim Kampf um die Medaillen an. Der Wettkampf galt als Generalprobe für die Internationalen Deutschen Meisterschaften in der Para-Leichtathletik, die am 13./14. Juli zum dritten Mal im Münchried-Stadion in Singen stattfinden.



Merle Menje startete über 100 m, 200 m, 400 m und 800 m Rollstuhl WJ U20 und wurde vierfache Baden-Württembergische und Süddeutsche Meisterin. Die bedeutete viermal Gold. Einen vierfachen Erfolg feierten auch **Yannis Fischer** MJ U20 und **Robin Weiler** MJ U20 im Kugelstoß und Diskuswurf. Die beiden Jungs teilten die Gold und Silber Medaillen sowohl bei den Süddeutschen als auch bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften unter sich auf. Yannis holte zweimal Gold und Robin zweimal Silber.

swb-Bild: Thomas Würthen

Oswald Ammon, der Behindertenbeauftragte für den Landkreis Konstanz, ging nach einjähriger krankheitsbedingter Trainingspause, also ohne einen einzigen Trainings-Kugelstoß und Diskuswurf, bei den Süddeutschen Meisterschaften in der Para-Leichtathletik in Winnenden ebenfalls an den Start. Für



Ammon sollte es der erste Test in Richtung Internationale Deutsche Meisterschaften sein. Der Test gelang und der Senior der »Glorreichen Vier«, holte im Kugelstoß und Diskuswurf zweimal Gold.

swb-Bild1: Ingrid Ammon

Der **Gemeinderat in Rielasingen-Worblingen** hat über mehrere Ersatzbeschaffungen entschieden. Nach einem Unfall eines Fahrzeugs beim Eigenbetrieb Wasser wurde hingegen vom Rat abgewiesen. Stattdessen soll das 2018 beschaffte Fahrzeug repariert werden. Bei einer Gegenstimme wurde die Beauftragung für zusätzliche Kanal-TV-Untersuchungen von acht Kilometer Länge in Höhe von 40.000 Euro beschlossen.

Stefan Mohr

Singen

41 Beiträge im 53. Singener Jahrbuch

Auf Anregung von Stadtarchivarin Britta Panzer fand die Taufe des Singen Jahrbuchs 2019 im MAC 2 in Blickweite des Hohentwiels statt, der im Jubiläum seiner Eingemeindung sogar mit einem Sonderdruck gewürdigt wurde.

Stefan Mohr

Über 200 Gäste konnten bei der Jahrbuchtaufe den fantastischen Ausblick auf den Hohentwiel genießen. Die Übergabe des Singen Jahrbuchs 2019 passenderweise im Veranstaltungsraum der Sky-Lounge des MAC 2 noch vor dessen offizieller Eröffnung am 22. und 23. Juni statt. »Als neuer Leuchtturm der Kultur« von Singen bezeichnete Oberbürgermeister Bernd Häusler das MAC 2 und dankte Herrmann Maier und Gabriele Unbehaun-Maier für ihre Gastfreundschaft. Vor Jubiläen spicke er manchmal in den Jahrbüchern. Schließlich gibt es dieses schon in der 53. Auflage. Erstmals gibt es auch einen parallel erscheinenden Sonderdruck zum Themenschwerpunkt »50 Jahre



Ein Vielzahl der Autoren des Singen Jahrbuchs auf der Terrasse des neuen MAC2. swb-Bild: stm

Eingemeindung Hohentwiel«, der großformatiger ist. Das Jahrbuch habe sich von zu meist wissenschaftlichen, sehr ausführlichen Beiträgen, zu einem Buch von Bürger für Bürger mit vielen Fotos und 41 Beiträgen mit insgesamt 336

Seiten entwickelt, so Häusler. Die verantwortliche Stadtarchivarin Britta Panzer dankte in diesem Zusammenhang dem Verleger Klaus-Michael Peter, der sie bei der Neuaustrichtung begleitet habe. Zwei Interviews von Brit-

ta Panzer mit Hohentwielkenner Dr. Hubertus Both, der 20 Jahre die Schäferei auf der Domäne betrieben hat sowie mit Ulrich Hertell zur Eingemeindung des Bruderhofs sind ebenfalls Zeichen einer modernen Konzeption. Positiv hob OB Häusler auch die Rubrik »Junge Autoren« hervor. Unverzichtbar auch die ausführliche Stadtchronik und die Nachrufe. Als besonderes Highlight pries



Rielasingen-Worblingen

Kita-Gebühren werden erhöht

Die Kindergartengebühren der Gemeindeeinrichtungen in Rielasingen-Worblingen steigen um durchschnittlich drei Prozent. Dies bedeutet der Betrag im Regelkindergarten – insgesamt stehen 437 Regelkindertplätze zur Verfügung – für eine Betreuungszeit von 30 Wochenstunden wird zum Kindergartenjahr 2019/20 für ein Kind von 124 Euro auf 128 Euro erhöht; bei der Kleinkindbetreuung steigen die Gebühren für ein Kind von 365 auf 376 Euro. Der Gesamtelternbeirat hat im Vorfeld die Zahlen als nachvollziehbar bezeichnet. Kämmerin Verena Manuth wies in der Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch zudem daraufhin, dass die Gebührenerhöhungen der Eltern nur 15 Prozent der gesamten Betriebsauszahlungen betrage. Bürgermeister Ralf Baumert sprach von einer moderaten Erhöhung. Bei einer Enthaltung schloss sich der Rat der Gebührenerhöhung an. Überplanmäßig genehmigte der Rat zudem die Sanierung der WC-Anlage im Kinderhaus St. Raphael. Aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme, die Leitungen seien nicht mehr durchlässig, soll laut Bauamtsleiter Martin Doerries die Grobarbeiten schon in der Schließzeit in der nächsten Woche durchgeführt werden. 66.000 Euro sind hierfür nötig. Stefan Mohr

Singen

50 Jahre Ekkehard-Realschule

Die Forderung nach einer Umzäunung zur Sicherheit für die Schüler sowie Schulpolitik stand neben den Festlichkeiten im Mittelpunkt des Schuljubiläums. Eine Festschrift krönte den Festakt.

von Stefan Mohr

In der gut gefüllten Pausenhalle fand am Freitag der Festakt zum 50-jährigen Jubiläum der Ekkehard-Realschule statt. Schulleiterin Patricia Heller-Tassoni hob bei ihrer Rede den wertschätzenden Umgang mit Schülern aus verschiedenen Kulturen hervor. Stellvertretend gratulierte die Schulsprecherin Franziska Kopp zum an der Schule vereinbarten Verhaltenskodex: »Die Schule ist der Ort, an dem Wissen vermittelt und Leistung erlangt wird und zugleich der Ort, an dem respektvolles und friedfertiges Miteinandergehen erworben und erfahren werden soll.« Wie die Elternbeiratsvorsitzende Sandra Georg und der neue Vorsitzende des Fördervereins, Stefan Schüttler, forderte Heller-Tassoni einen Zaun zur Sicherheit für die Schüler, da zu viele Schulfremde auf dem Gelände und im Haus seien. Sorgen bereitet der Schule, dass sich der Ekkehard-Platz zu einem Treff-

punkt entwickelt hat. Diesen will die Polizei stärker im Auge behalten (siehe Bericht auf Seite 5). Heller-Tassoni forderte auch eine Abgrenzung zum Blauen Haus. Oberbürgermeister Bernd Häusler ging in seiner Rede auf die seiner Meinung nach nicht zielführende Gleichmacherei von Schülern ein und appellierte an die Landesregierung, denn die Berufswelt sei hiermit auch nicht zufrieden. Zudem verwies Häusler darauf, dass die älteste Singener Schule bereits 1902 in Betrieb genommen worden sei und hob den Mut und die Dynamik der Stadt damals (Singen hatte mit 4.000 Einwohnern gerade erst mal drei Jahre die Stadtrechte) und heute hervor.

Als Baustellen für die Singener Schulen nannte der OB das Thema Digitalisierung und die dreiteilige Sporthalle. Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger (Grüne) verwies auf die stabilen Schülerzahlen an der Ekkehard-Realschule, die viele AGs und auch islamischen Religionsunterricht anbiete. Zudem lobte sie die Aufgeschlossenheit der Schule gegenüber Neuem, die sich deshalb immer neu erfinden musste. Gerhard Schlosser vom Schulamt, ehemaliger Leiter der Zepelin-Realschule, gab zu, dass das Optimum noch nicht erreicht sei. Er wünscht sich, dass man Fridays for Future in der Schule und nicht auf der Straße aufarbeiten solle. Als Herkules-

Aufgabe bezeichnete er die Umsetzung der Leitperspektiven. 43 Jahre war Thomas Kessinger an der Ekkehard-Realschule, 25 Jahren als Schulleiter. Er erinnerte an die Baby-Boomer-Jahre als die Schule aus allen Nähten geplatzt sei und dankte, dass der Anbau 2003 Realität geworden ist. Beeindruckend der Auftritt der achtköpfigen Schulband, die beim Singener Stadtfest am Freitagabend, 28. Juni, 20 Uhr, ihr Können der Öffentlichkeit auf der B.Free-Jugend-Bühne zeigt. Originell das Theaterstück »Schule: früher und heute«, von dem die Schüler einige Auszüge zur Darbietung brachten. Auch die Tanzeinlage erhielt großen Applaus.



Noch mehr
Fotos unter :
[wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)



Bei der Präsentation 50 Jahre Ekkehard-Realschule.

swb-Bild: stm

Steißlingen

30 Jahre Musiksommer

Seit dem Jahr 1990 wurden insgesamt 195 Musiksommer Abende in Steißlingen angeboten. Vom 2. Juli bis 23. August bewirten bei den sieben Konzerten folgende Vereine: Deutsch-Französischer Club, FGMS, Motorsportclub, Tennisclub, FC Steißlingen, Storchenzunft und Sportschützen Verein am Freitagabend in der Torkel.

Im Jahr 1990 fand der 1. Steißlinger Musiksommer statt, damals noch auf dem Schulhof. Durch Jürgen Probst wurden fünf Veranstaltungen im ersten Jahr organisiert. Die ersten Bands waren Dampflok, Tennesssee Gamblers, Weiß-blaue Fete, Sepp Striegel-Quintett und die Feier-Ware-House-Jazz-Band. In den ersten Jahren wurden die Veranstaltungen bewirtet durch den Schützenverein, FC



Die Rockodils waren seit 1990 viermal beim Musiksommer in Steißlingen dabei und werden im Jubiläumsjahr den Abschluss am 23. Juli bilden.

Steißlingen, Haus-und Gartenverein, TuS Handball, Verkehrsverein und Survinggang. Es gab dann immer mal ein Wechsel der Vereine, so kam dann der Gesangverein dazu. Ab 1994 die Storchenzunft und 1995 dann der Tennisclub. Die Freitagabend-Veranstaltung sollte das Wochenende einläuten, so der Gedanke von Jürgen Probst, sein Ziel war es unterschiedliche Musikstilrichtungen anzubieten und ein Treffpunkt für die Bevölkerung und Feriengäste anzubieten. Im Jahr 1996 wurde bei schlechter Witterung in die

Herrentorkel ausgewichen wo auch heute noch die Musiksommer Veranstaltungen stattfinden.

ARGE Musiksommer
ab 2004

Im Jahr 2004 schließen sich die teilnehmenden Vereine zum ARGE-Musiksommer zusammen. Erstmals 2012 wurde eine Spendenaktion ins Leben gerufen, bisher kam eine stolze Summe von über 20.000 Euro zusammen. Über 25 Jahre schaffte Jürgen Probst die Grundlage der Veranstaltungsreihe, organisierte die Bands, die Arbeitsabläufe, die Abrechnungen und vieles vieles mehr. 2015 übernahm Bodo Dakus für zwei Jahre die Geschäftsführung der ARGE Musiksommer. Im Jahr 2016 wird der Motorsportclub Steißlingen als weiteres Mitglied in die ARGE aufgenommen. Seit 2017 ist Stephan Damisch Geschäftsführer der ARGE, die Aufgaben wurden unter allen beteiligten Personen aufgeteilt. In diesem Jahr feiert die ARGE den 30. Musiksom-

mer, über sieben Veranstaltungen hinweg werden tolle Bands auf der Bühne in der Herrentorkel zu hören und sehen sein. Am Freitag, 5. Juli, startet der diesjährige Musiksommer mit REBOUND CH. REBOUND präsentiert »Handmade-Music« im Stile von Johnny Cash, Buck Owens oder Elvis Presley. Weiter geht es am 12. Juli mit der Kapelle Fröschel. Surprice wird am 19. Juli die Bühne rocken. Nach einer Pause, geht es am 2. August dann weiter mit Back to Blues. An diesem Abend wird es rockig, funky und jazzig. Disconummern aus den 70ern und 80ern werden am 9. August durch die Torkel hallen, Sammeltaxi ist die Band des Abends. Am 16. August wird BeatPack in der Torkel ihr Bestes geben unter dem Motto »The Beat goes on!« Die Rockodils werden am 23.8. der Abschluss des diesjährigen Musiksommers 2019 sein, mit ihren Evergreens der 50er bis hin zu den Hits 80er die sie in der Torkel erklingen lassen. Auch in diesem Jahr wird die altbekannte Spendentrommel in der Torkel aufgestellt sein: Die ARGE Musiksommer freut sich auf eine gut gefüllte Trommel am Ende des Musiksommers. Auch in diesem Jahr werden die Spenden einem guten Zweck zugeführt, die Summe geht zu gleichen Teilen an: Haus Mühlenbach und an Frauen und Kinder in Not. Auf der Homepage www.musiksommer.eu kann wöchentlich der aktuelle Spendenstand angeschaut werden.

Pressemeldung

Termine

Senioren-Bildungskreis: Multivisionsshow über die 3000-jährige Geschichte Israels und das Wirken des Johanniterordens auf der Insel Malta am Fr., 14.6., 15 Uhr beim Seniorenrat Singen, Marktpassage, August-Ruf-Str. 13. Gäste willkommen. AWO-Clubprogramm vom 13.-19.6. für Menschen mit seelischen Problemen: Do.,

vormittags Tagesstätte geschlossen! 13-15 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; Tagesstätte schließt um 15 Uhr. Fr., ca. 10.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich); Tagesstätte schließt um 12 Uhr. Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anm. erf.). Di. Tagesstätte geschlossen! Mi., vormittags Tagesstätte geschlossen, Gedächtnistraining entfällt! 15-18 Uhr

Termine

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 15./16.6.2019: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Kaffee, 10 Uhr Gottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. »Langenstein«: So., 11 Uhr Gottesdienst. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst. Katholische Kirchen: Gottesdienste am 15./16.6.2019: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 18 Uhr Gottesdienst. St. Elisabeth: kein Gotesdienst. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. »Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen«: So., 10 Uhr Göttliche Liturgie. »ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration.

Vereine

Rielasingen

SCHWARZWALDVEREIN

Waldfest, Sa., 22.6. Treffpunkt: 17 Uhr am Bahnhof Rielasingen. Info: 07731/22936.

Mittwochwanderung zur Homburg, Mi., 19.6. Treffpunkt: 14 Uhr Bahnhof Rielasingen. Info: 07731/835330.

Schlatt u. Kr.

DRK

Blutspende, Fr., 14.6., 14-19.30 Uhr, Hohenkrähen-Halle Schlatt u. Kr.

Singen

ALPENVEREIN

Monatsversammlung, Do., 13.6., 19 Uhr im Siedlerheim, Worblingerstr. 67, Singen.

DRK

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik, Osteoporosegymnastik, Yoga-Kurs.Neu: Yoga-Kurs, 17-18 und 18.15-19.15 Uhr, Schillerschule (Aula), Malvenweg, Singen.

SCHNUPFVEREIN

Nächster Hock, Fr., 14.6., 19 Uhr im Ekkehard Stübke Singen.

SCHWARZWALDVEREIN

Busfahrt in den Bregenzer Wald nach Bezaun, So., 16.6., Treffpunkt: 7.30 Uhr Parkplatz Hallenbad. Info: 07731/42395.

SENIORENCHOR

HOHENTWIEL

Chorprobe, Do., 13.6., 15 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstraße, Singen.

VDK

Stammtisch, Mo., 17.6., 14.30 Uhr im Haus der Naturfreunde, Hadwigstr. 19, Singen.

»Offener Seniorentreff«: immer montags, 10-12 Uhr, kennenlernen, reden, spielen. »Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14-17 Uhr. Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadt senioren rates. »ZWAR - zwischen Arbeit und Ruhestand«, alle Termine der Gruppen unter www.zwar-singen.de.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 26.6., 14.30 Uhr Seniorenmittag: Gottesdienst in der Kapelle St. Anna; anschl. Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal St. Anna. Fahrdienst Tel. 07731/41416, R. Kneer.

»Waldlaufmamis« jetzt zweimal pro Woche: dienstags 9.30 -11.30 Uhr und freitags ab 9 Uhr bietet die AWO-Elternschule Sport im Freien mit anschl. Info: 07731/958081.

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 19.6., 18 Uhr im »Roten Rettich«, Friedinger Str. 34, Singen.

Erlebnistanz für Tanzfreudige ab 50, dienstags 16-17.30 Uhr, Singen-Bohlingen, Weihbischof-Gnädinger-Haus. Info: 07731/917137 (Lioba Kübler).

... wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0

Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen

www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten
Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2
07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240

Notruf: 112

Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

24-Std. Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden

07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst

FEHRLE

Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Kabel-BW: 0800/888112 (*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833

(kostenfrei aus dem Festnetz) und

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder 

*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

15./16.06.2019
Dr. K. Marko, Tel. 07731/68097

20.06.2019
S. Möbius, Tel. 07732/56667

Stadtfest Singen: Besonderes Erlebnis für Augen, Ohren und Gaumen

Ein internationales, integratives und inklusives Programm geht an den Start: Von Freitag, 28. Juni (ab 16 Uhr), bis Sonntag, 30. Juni (18 Uhr), werden auf sieben Bühnen und auf 1.000 „Fest-Metern“ über 200 Stunden Programm für die Gäste des Stadtfestes gratis in der Singener Innenstadt geboten.

Auf der **Sparkassen-Bühne** inmitten der August-Ruf-Straße findet am Freitag um 16 Uhr die Eröffnung durch Oberbürgermeister Bernd Häusler und Singen aktiv Standortmarketing statt. Umrahmt wird dieser Auftakt von der „Sparkassenband Hegau-Bodensee“.

Highlight am Freitagabend ist der Auftritt der Partyband „Alarm“. Die Band besteht ausschließlich aus professionellen Musikern mit langjähriger Bühnenerfahrung im In- und Ausland. Am Samstag zwischen 16 und 18 Uhr findet ein Talk zum Thema „Demokratie leben“ statt. Abends bringt die Party-Band „The SoulMachine“ mit viel Energie viel Soul, Funk, Pop und Rhythm’n’Blues auf die Bühne.

Der ökumenische Gottesdienst beginnt am Sonntag um 10.30 Uhr. Anschließend spielt das Blasorchester der Stadt Singen zum Frühschoppen auf, später gibt es Aufführungen von verschiedenen Gruppierungen der **Jugendmusikschule Singen**.

Die **Heimat-Bühne** in der oberen August-Ruf-Straße verspricht wiederum ein sehr gemütliches Ambiente mit dem Caritas Verband Singen. Am



Sie freuen sich mit Oberbürgermeister Bernd Häusler auf ein friedliches musikalisches und kulinarisches Stadtfest mit vielen Gästen aus nah und fern.

Freitag startet der Sänger „Hubertus von Garnier“, gefolgt von Cantautore Gianni Barratta. Die „Hans Wöhrle Band“ beschert am Abend ein Rock’n’Roll-Intermezzo. Am Samstag unterhält die „Bodensee-Eisenbahner-Kapelle“ mit volkstümlicher Blasmusik, anschließend: „St. Pirmins Lonely Hearts Club Band“, „Hausener Musikanten“ und Guggenmusik, „Die Country Boys“, „Right Next Door“ und zu guter letzt die junge Band „Blaska“. Den musikalischen Schlusspunkt setzt das Duo „Night Music“ vor Klaus Herrmann Pirmin Wäldin.

Bereits zum achten Mal ist in der He-

gaustraße – Kreuzung Erzbergerstraße die **b.free-Bühne** platziert. Alles wird von jungen Tänzern und Nachwuchsbands aus Singen und der Region gestaltet. Am Samstag gehört die Bühne den beiden renommierten Berliner Comedians Kinan Al und Jonas C. Imam.

Modern und rockig wird es wieder auf der **Scheffel-Bühne** – unter neuer Federführung der „Heilsberghe- nenen Gottmadigen“. Hier stehen – neben „Nicole Scholz & Band“ und „Surprise“ am Freitag – am Samstag „Crossing Neighbours“, „Inside“, „Schlaflos“ und die bekannte „The Voice“-Rockband“ auf dem Pro-

gramm. Das Finale am Sonntagnachmittag liefern „Die Original Aussteiger“ sowie „Cotton and Velvet“.

Ein fester Bestandteil des Stadtfests ist inzwischen die **Scheffel-Lounge**, die mit House-Musik chillen lässt. DJs sorgen an allen Abenden für gute Musik – gemanagt wird die „Blaue Lounge“ von den Azubis der Firma Elma Schmidbauer GmbH.

Ebenso in den Bann zieht die **Ekkehard-Bühne** (ehemalige Exil-Bühne). Hier gibt es jeden Tag ein feines und starkes Programm. Nur ein Auschnitt: Freitagabend im Rampenlicht „Cedric“ und die regionale

Band „Bloss Bluez“. Am Samstaga- bend auf der Bühne „Audesno“ – die 70er Rock Show Band und „Shanti Powa“ aus Bozen mit einem Mix aus Reggae und Rock, gesungen in bis zu vier Sprachen.

Die Singener Vereine und bekannte Partner laden mit verschiedensten internationalen Speisen und Getränken zu **„Genuss & Stimmung“** ein.

Die **Hegau- und Scheffelstraße** wird zur Schmuck- und Kunsthandwerkermeile, die Besucher können über die Vielfalt staunen. *Siehe auch Kasten*

Junge Menschen leisten Dienst bei der AWO

Drei junge Menschen leisteten ihren Europäischen Freiwilligendienst (EFD) bei der AWO ab. Der EFD ist ein Förderprogramm der Europäischen Kommission. Vorrangiges Ziel des EFD: jungen Leuten die Chance geben, Kompetenzen zu entwickeln, die eine aktive Beteiligung am gesellschaftlichen Leben und am Aufbau eines neuen Europas ermöglichen.

Bei den drei Freiwilligen handelte es sich um Maddalina Milas aus Rumänien, die bei der AWO u.a. im Freizeitclub für psychisch Kranke eingesetzt wurde, Laura Corraliza aus Spanien, die in Konstanz im Treffpunkt „Chérisy“ und der KiTa „Chéri-Du“ mithelfen konnte und Kinga

Szczelaszczyk aus Polen, die das Singener Familienhaus Taka Tuka Land unterstützt hat.

Weitere drei Freiwillige innerhalb des Programms „Envol“ in Deutschland: Natasha Hauf arbeitete in der AWO-KiTa „Talabu“ in Konstanz sowie drei Wochen im Büro des Singener Oberbürgermeisters, Fabien Krausener beim BUND Gottmadingen und Coralie Bullones im Familienhaus „Taka Tuka Land“.

Auf Grund der positiven Erfahrungen plant die Arbeiterwohlfahrt, auch im nächsten Jahr wieder jungen Menschen aus Europa die Chance auf einen Freiwilligendienst in ihren Einrichtungen zu bieten.



Europäischer Freiwilligendienst und „Envol“ bei der AWO (von links): Laura Corraliza, Kinga Szczelaszczyk, Natasha Hauf, Maddalina Milas, Fabien Krausener, Coralie Bullones, Reinhard Zedler (AWO-Geschäftsführer), Regina Brütsch (Fachbereichsleitung Kinder/Jugend/Familie/Frauen) und Christoph Götz-Lee (Fachbereichsleitung Sozialpsychiatrie).

Soziale Leistungen: Neuer Service der Stadtverwaltung

Hilfesuchende Singener erhalten bei den Sozialen Leistungen des Fachbereichs Jugend/Soziales/Ordnung der Stadt Singen ab sofort Antragsformulare auf Grundsicherung im Alter bzw. Grundsicherung und Hilfe zum Lebensunterhalt bei dauerhafter voller Erwerbsminderung nach dem Sozialgesetzbuch XII (SGB XII).

Grundsicherung im Alter oder bei dauerhafter Erwerbsminderung bekommen Menschen, die ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort in der Bundesrepublik Deutschland haben und ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht vollständig aus eigenem Einkommen und Vermögen decken können.

Rentner, die ihren Lebensunterhalt nicht selbständig decken können, haben einen Anspruch auf Grundsicherung im Alter. Grundsicherung wegen dauerhafter voller Erwerbsminderung steht Menschen zu, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und wegen gesundheitlicher Einschränkungen nicht mehr als drei Stunden täglich arbeiten können.

Die Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten Personen, die das 15. aber

das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und bei voller dauerhafter Erwerbsminderung ihren Lebensunterhalt dabei nicht oder nicht vollständig aus eigenem Einkommen und Vermögen decken können.

Die Einzelfallbearbeitung und Entscheidung über den Antrag nach dem SGB XII obliegt dabei unverändert und ausschließlich dem Kreissozialamt/Abteilung Grundsicherung des Landratsamtes Konstanz.

Die neu eingerichtete Antragshilfe bei den Sozialen Leistungen im DAS 2 beinhaltet Antragsausgabe, Beratung beim Ausfüllen der Anträge, Antragsentgegennahme und Antragsweiterleitung an das Kreissozialamt des Landratsamtes Konstanz.

Sprechzeiten
Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 8.30 - 12 Uhr (keine vorherige Terminvereinbarung notwendig)

Kontakt
Soziale Leistungen
im Erdgeschoss des DAS 2,
Julius-Bührer-Straße 2, Singen,
Zimmer 005,
Telefon 07731/85-516.

70 Jahre Grundgesetz: Singen feierte dieses wichtige Jubiläum



In der Singener Innenstadt wurde Ende Mai mit zahlreichen Aktionen des Grundgesetzes gedacht. Am 23. Mai 1949 wurde das Grundgesetz feierlich in Bonn verkündet und trat damals mit Ablauf des Tages in Kraft. OB Häusler würdigte in seiner Eröffnungsrede das Grundgesetz als Garant für eine freiheitliche und demokratische Gesellschaft in Deutschland. Am Aktionstag beteiligten sich Institutionen und Vereine, so die Arbeitnehmerseelsorge, die Singener Kriminalprävention, die ACK, die Caritas, AWO, DGB, verschiedene Singener Schulen, das Bündnis unterm Hohentwiel, das Bündnis für Menschenrechte, die Initiative Stolpersteine und der Verein inSi.

Gut, zu wissen...

Kinder und Jugendliche

Clowns sind am Sonntag von 12 - 16 Uhr beim Stadtfest unterwegs. Street Soccer, Fahrradparcours, Schnuppertauchen mit dem Tauchclub Singen, Boulder Würfel, Bungee-Jumping, Karussell, Kreidebilder zum Mitmalen, Graffiti-Workshop, Mitmach-Zirkus, Kinderschminken, Luftballontiere und Seifenblasen sowie ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm auf der b.free-Bühne – das alles wird zudem für die jungen Gäste geboten.

Festzeiten

Freitag, 28. Juni, 16 - 24 Uhr
Samstag, 29. Juni, 10 - 24 Uhr
Sonntag, 30. Juni, 10 - 18 Uhr

Rund ums Fahrrad

RadKULTUR in Singen: Bereits zum zweiten Mal präsentiert sich ein Aktionsprogramm rund ums Thema „Fahrrad“ in der Hadwigstraße „West“. An allen Tagen werden Radrouten von Singen und der Umgebung sowie die neuesten Fahrradmodelle vorgestellt. Zusätzlich am Samstag: Fahrradparcours der AWO Perkos und Radcheck und ADFC Codieraktion.

Sicherheitskonzept

Gemeinsam mit der Singener Polizei, der Bundespolizei, der Feuerwehr Singen, dem ASB Arbeiter Samariter Bund, dem SSK Security Service, der Singener Kriminalprävention und dem Ordnungsamt wurde erneut ein bewährtes und umfassendes Sicherheitskonzept zum unbeschwertten Feiern in der Innenstadt erstellt.

Zahlen, Daten Fakten

Sieben Bühnen (vergangenes Jahr waren es sechs) bieten 200 Stunden Programm. 55 regionale und überregionale Bands mit rund 500 Musikern sind mit dabei sowie 25 Tanzgruppen. Unter dem Strich gibt es über 300 Tänzerinnen und Tänzer, 120 Standbetreiber und 1.500 Stadtfest-Helfer. Die Caritas ist mit 118 Personen in 182 Schichten im Einsatz.

Premieren

Tag der Jugendmusikschule, Aktionsstraße für junge Gäste, AWO-Tafelgarten, ein neu gestaltetes Plakat und der neue Flyer; von der Stadt: Senioren, Tourismus, Kinderbetreuung.

Stadtbusse an Festtagen

Die Haltestelle „Erzbergerstraße“ der Linien 1 und 2 kann von Donnerstag, 27. Juni, 18 Uhr, bis zum Betriebsende am Sonntag, 30. Juni, wegen des Stadtfestes nicht bedient werden.

• Linienführung Linie 1 und 2 Richtung Norden

Bahnhof – Hauptstraße – Ekkehardstraße – Erzbergerstraße und dann normal weiter.

• Linie 9 Richtung Schlatt u.Kr.

nur um 7.41 Uhr: Bahnhofstraße – Hauptstraße – Ekkehardstraße –Erzbergerstraße – dann normal weiter.

• Linienführung der Linie 1 und 2 Richtung Bahnhof

Von Norden – Erzbergerstraße – Ekkehardstraße – Kreuzensteinstraße – Bahnhof.

• Die Haltestelle „Ekkehardstraße“ der Linie 10 wird angefahren.

Um die weiterführenden Anschlüsse erreichen zu können, sollte man eine frühere Busverbindung wählen.

Weitere Infos zum Programm: www.singen.de/singen-aktiv

Krebs: Kraftquellen für Angehörige

Eine Krebserkrankung verändert nicht nur das Leben des Erkrankten. Wo aber sind die Kraftquellen der Angehörigen? Diese Frage steht u.a. im Mittelpunkt des Onko-Cafés am Freitag, 14. Juni, um 14.30 Uhr. Silvia Acay, Trainerin für gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg, unterstützt an diesem Nachmittag vor allem die Angehörigen. Das Angebot ist kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich.

wortung ihn selbst oder einen nahen Angehörigen der Gefahr strafrechtlicher Verfolgung oder eines Verfahrens nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten aussetzen würde (§ 165 Absatz 4 Satz 2 i.V.m. § 138 Absatz 4 BauGB).

Kinder und ihre Mediennutzung

Wie können Kinder den richtigen Umgang mit den Medien lernen? Diese Frage stand im Mittelpunkt des Elternabends in der städtischen Kindertagesstätte „Im Iben“. Eine zentrale Rolle spielen dabei die Eltern, die maßgeblichen Einfluss auf den Medienkonsum ihrer Kinder haben.

Referentin Meike Gmeinwieser von der Fachstelle Sucht erläuterte den anwesenden Eltern, wie sich die Mediennutzung der Kinder im Laufe des Alters verändert. Im Kindergarten- und Grundschulalter steht der Fernseher noch im Mittelpunkt des Interesses, ab 12 Jahren wird dieser durch das Internet ersetzt. Meike Gmeinwieser rät Eltern, ihre Kinder möglichst nicht zu viel Fernsehkon-

sum zu erlauben. Pro Lebensjahr gelte als Faustregel fünf Minuten.

Ein fünfjähriges Kind dürfte danach 25 Minuten pro Tag TV schauen. Das Medienverhalten hänge viel von den Eltern ab.

Die kompetente Mediennutzung ist ein Schlüssel für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Daher sollten die Eltern auch ihre Kinder beim Medienkonsum begleiten und mit ihnen darüber reden.

Auch Eltern sollen dabei ein gutes Vorbild sein und den Computer nicht als Belohnungs- oder Bestrafungsinstrument benutzen, stattdessen lieber Alternativen als Freizeitbeschäftigung anbieten, rät die Expertin.

Weniger Parkplätze

Heinrich-Weber-Parkhaus wird ab 17. Juni saniert

Das Heinrich-Weber-Parkhaus (Freiheitstraße 23, Singen) wird vom 17. Juni bis 11. Oktober 2019 saniert. Deshalb können in dieser Zeit nur rund 20 Kurzzeitparkplätze (montags bis freitags) bzw. 80 Kurzzeitparkplätze an Samstagen zur Verfügung gestellt werden.

Dauerparker dürfen ab 17. Juni das Parkdeck 1 benutzen.

Die Stadtwerke Singen bitten um Verständnis, dass es während dieser dringend notwendigen Sanierungsarbeiten zu Behinderungen kommen kann.

Geänderte Müllabfuhr – Wertstoffhof

Wegen Fronleichnam verschiebt sich die Biomüllabfuhr vom 20. Juni auf Freitag, 21. Juni.

Der Wertstoffhof ist am Freitag und Samstag regulär von 10 - 14 Uhr geöffnet.

Singener Lesepaten: Bürgermeisterin Ute Seifried sagt Danke



Sie wollen Kindern Spaß am Lesen vermitteln: In Singen sind seit letztem Herbst rund 30 Lesepaten und -patinnen in Schulen und KiTas ehrenamtlich unterwegs, um den Kindern durch Vorlesen von Geschichten die Freude an Büchern zu vermitteln. Bürgermeisterin Ute Seifried bedankte sich im Rahmen eines Treffens in der Stadtbibliothek für den engagierten Einsatz der vielen Lesepaten. Diese berichteten dann von ihren durchweg positiven Erfahrungen und den Kindern, die sich durch das Vorlesen doch sehr begeistert zeigten.

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Scheffelareal“ Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB

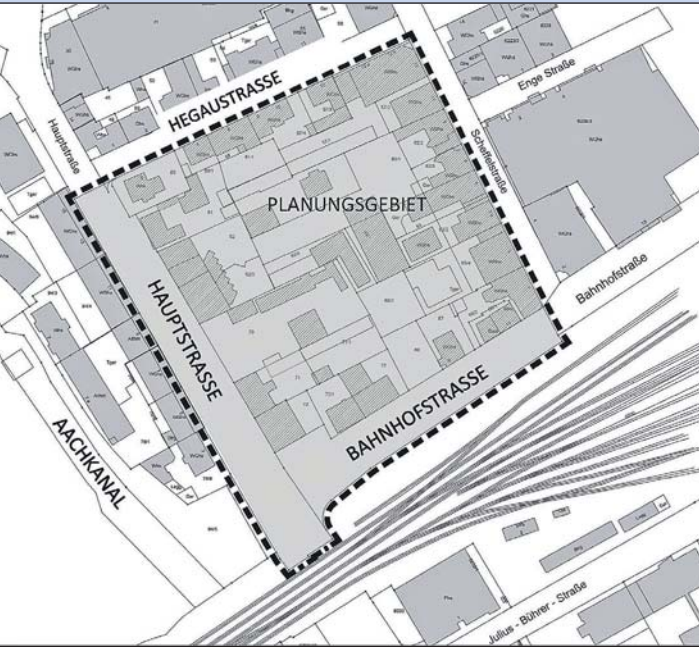
Der Gemeinderat der Stadt Singen hat in öffentlicher Sitzung am 9. April 2019 den Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Scheffelareal“ gebilligt. Zugleich hat der Gemeinderat beschlossen, die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) und die Beteiligung der durch die Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB durchzuführen.

Geltungsbereich
Der vorgesehene Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in dem abgebildeten Übersichtsplan dargestellt, abgegrenzt durch die schwarz gestrichelte Bandierung. Das Plangebiet befindet sich in der Singener Stadtmitte. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Scheffelareal“ umfasst Teile der bestehenden Straßen Hauptstraße und Bahnhofstraße, er grenzt im Osten an die Scheffelstraße und im

Norden an die Hegaustraße. Die genaue Lage des betroffenen Gebiets kann dem beigefügten Übersichtsplan entnommen werden.

Ziel und Zweck der Planung
Der Bebauungsplan liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Scheffelareal“ der Stadt Singen. Bei dem Bebauungsplan handelt es sich um einen Angebotsbebauungsplan, der im Rahmen eines „Mischgebiets“ (MI gemäß § 6 BauNVO) und eines „Urbanen Gebiets“ (MU gemäß § 6a BauNVO) unterschiedliche Nutzungen zulässt. Ziel ist die Herstellung nachhaltiger städtebaulicher Strukturen, die Schaffung von zukunftsfähigen, familiengerechten und generationenübergreifenden Wohnformen sowie die Ermöglichung von wohnverträglichen gewerblichen und sozialen Nutzungen bzw. Einrichtungen.

Die Planung sieht entlang der Hauptstraße eine behutsame Nachverdichtung mit einer größeren Kubatur vor, welche mit einem hohen schlanken Baukörper ablesbar ist. Im südlichen Teil des Plangebiets wird ein U-förmiger Baukörper ausgewiesen, im Innenbereich ist eine



Bebauung mit fünf Punkthäusern vorgesehen. Entlang der Scheffelstraße und der Hegaustraße wird die bestehende Blockrandbebauung bzw. Nutzung aufgenommen und die weitere bauliche Nutzung im Blockinnenbereich geregelt. Die Wohn- und Geschäftshäuser „Scheffelstraße 1“, „Bahnhofstraße 9“

und „Hegaustraße 2“ sollen als stadtbildprägende Gebäude erhalten werden.

Beteiligung der Öffentlichkeit – Öffentliche Auslegung („Offenlage“) gemäß § 3 Absatz 2 BauGB (Durchführung und einzusehende Unterlagen)

Die Stadtteilbücherei Überlingen ist jetzt viel größer



Der Stadtteil Überlingen darf sich über eine renovierte und um fast zwei Drittel größere Bücherei freuen. Im Beisein vieler Gäste eröffneten Oberbürgermeister Bernd Häusler und Ortsvorsteher Bernhard Schütz die gemütliche und helle „Bücherstube“. Für beste musikalische Unterhaltung sorgten die Jugendkantorei Aachtal und das Klarinetten-Trio um Jürgen Schröder. Tanja Gnädig betreut die Stadtteilbücherei und freut sich sehr darüber, nun sogar erweiterte Öffnungszeiten anbieten zu können: dienstags von 16 - 18 Uhr und donnerstags von 14 - 17 Uhr.

Tourist Info Stadthalle

Das Büro der Tourist Information Singen in der Stadthalle ist in den Pfingstferien ab sofort bis einschließlich Freitag, 21. Juni, geschlossen. Die Tourist Info Marktpassage, August-Ruf-Straße 13, Telefon 07731/85-262, steht in den Ferien zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung (werktags 9 - 18 Uhr, samstags 10 - 13 Uhr).

Großes Interesse am Vortrag über Demenz

Vor knapp 100 interessierten Teilnehmern hielt Sylvia Kern, langjährige Geschäftsführerin der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg,

Es lässt sich mit einer Demenz viel leichter leben, wenn man sich auf das Fortschreiten des Vergessens vorbereitet, sich rechtzeitig Beratung, Unterstützung und Hilfen von außenholt.

(Sylvia Kern, Geschäftsführerin Alzheimer Gesellschaft B.-W.)

einen Vortrag zum Thema Demenz. Mittelpunkt war die fiktive Geschichte des Walter W. und seiner Ehefrau mit allen erdenklichen Hürden, die eine Demenzerkrankung mit sich bringt – sowohl innerhalb der Familie als auch außerhalb –, aber auch über die verbesserte Lebensqualität des Paares, wenn es sich in einer Gesellschaft bewegen kann, die ihm aufgeklärt und verständnisvoll begegnet sowie ihm Teilhabe ermöglicht.

Walter W. sei am Anfang nur etwas schusselig gewesen und habe das eine oder andere vergessen. Mit der Zeit sei er dann aber rechthaberisch, aufbrausend geworden, immer häufiger habe es Konflikte mit der Ehefrau gegeben. Die Nachbarn seien ihm aus dem Weg gegangen. Frau W. habe alles ausgehalten, Hauptsache, es merkte niemand, dass etwas mit Walter W. nicht stimmte.

Am Ende blieb für die Ehefrau nur noch die Entscheidung, Walter W. ins Pflegeheim zu geben. – Eine realistische Situation, in der sich viele an

Demenz erkrankte Menschen und ihre Angehörigen befinden.

So hätte es nicht kommen müssen, weiß Kern und leitete über zu einer anderen Variante der Geschichte, in der das Ehepaar offen mit der Erkrankung Demenz und all ihren Begleiterscheinungen umgeht und mit dieser Offenheit auf Verständnis in ihrem Umfeld stößt. Es lasse sich mit einer Demenz viel leichter leben, wenn man sich auf das Fortschreiten des Vergessens vorbereite, sich rechtzeitig Beratung, Unterstützung und Hilfen von außen hole.

Aber es erfordere auch die Aufgeklärtheit der Gesellschaft und eine breite Auseinandersetzung mit der Erkrankung, damit Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in die Mitte genommen werden.

Das Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau hat viel erreicht durch seine seit 2011 organisierten Veranstaltungen und Kampagnen. In Singen gibt es inzwischen spezielle Angebote für Menschen mit Demenz – Betreuungsgruppen für Betroffene, ein Garten der Sinne, Angehörigen-gesprächskreise für die Pflegenden, Nachbarschaftshilfen und Begleitung zu Hause ermöglichen immer länger einen Verbleib in den eigenen vier Wänden. Nicht zu vergessen sind die Beschäftigungsmöglichkeiten und sozialen Kontakte, die von Tagespflegeeinrichtungen und stationären Heimen angeboten werden, aber auch die Schulungen für Angehörige im Umgang mit der Erkrankung. Zur Einzelberatung kann das Seniorenbüro der Stadt aufgesucht werden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften nebst der Begründung sowie den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen wird vom 19. Juni bis einschließlich 22. Juli 2019 (Auslegungsfrist) im Rathaus der Stadt Singen, Abteilung Stadtplanung, 1. OG, Flur, Zimmer 102-104, 141-144, Hohgarten 2, 78224 Singen, öffentlich ausgelegt.

Die ausgelegten Unterlagen können während der üblichen Dienststunden von jedermann eingesehen werden.

Alle öffentlich ausgelegten Unterlagen können während der Auslegungsfrist auch über das Internet unter der Adresse www.singen.de unter „Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt/ Stadtplanung/ Bürgerbeteiligung“ eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf des Bebauungsplanes abgeben. Die Stellungnahmen sind schriftlich oder zur Niederschrift an die Stadt Singen, Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Rathaus, Hohgarten 2, 78224 Singen, oder per Fax an +49 7731/85-882-363 zu richten; sie können auch per E-Mail abgegeben werden an: stadtplanung@singen.de

Stadtfest 2019

OB Häusler bittet um Verständnis

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,



vom 28. bis 30. Juni 2019 ist es wieder so weit: Das Stadtfest wird die Menschen mit einem abwechslungsreichen und

attraktiven Programm in Singens Innenstadt locken. Schauplätze sind die August-Ruf-Straße, die Hadwigstraße, Teile der Hegaustraße, Teile der Erzbergerstraße, die Scheffelstraße sowie der Ekkehard-Platz. Dort bieten Vereine, Institutionen, Geschäftsleute und Kunsthandwerker an zahlreichen Ständen und auf sechs Bühnen Unterhaltung und Information.

Dabei wird es sicher nicht ganz ohne Lärmentwicklung vonstattegehen. Wir sind uns bewusst, dass es gerade für Sie als Anwohner an diesem Wochenende laut werden könnte. Zugleich sind wir bemüht, unvermeidliche Belästigungen so gering wie möglich zu halten.

Wir bitten Sie schon jetzt um Verständnis für ein paar unruhige Tage, nicht zuletzt für eine erschwerte Zufahrt zu ihrem Grundstück. Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne unter Telefon 07731/85-742 zur Verfügung.

Wir freuen uns natürlich, Sie auf dem Stadtfest als Besucher begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Häusler

Bernd Häusler
Oberbürgermeister

Marialy Pacheco und Rhani Krija beim Jazz Club

Die kubanische Pianistin Marialy Pacheco und der marokkanische Percussionist Rhani Krija spielen bereits seit 2013 im Duo zusammen. In Singen präsentieren sie ihr aktuelles Programm „Marocuba“, eine Mischung aus traditioneller, kubanischer Musik und afro-marokkanischen Rhythmen in Verbindung mit zeitgenössischem europäischem Jazz und Popelementen – zu erleben am Freitag, 14. Juni, um 20.30 Uhr im Kulturzentrum „Gems“ (Mühlenstraße 13).

Reservierung unter karten@jazzclub-singen.de oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“, Singen (Schüler und Studenten nur 10 Euro).

Der Bebauungsplan soll nach § 13a Absatz 1 Satz 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt werden.

Hinweise
Nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Mit Hinblick auf den Datenschutz wird darauf hingewiesen, dass eingereichte Stellungnahmen grundsätzlich anonymisiert an den Gemeinderatsmitglieder übermittelt und über diese anonymisiert in öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats oder des Ausschusses beraten und entschieden wird, soweit sich nicht aus der Art der Anregungen oder der Stellung nehmenden Person etwas anderes ergibt.

Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse, Normungen) können bei der vorgenannten Stelle eingesehen werden.

Singen, 12. Juni 2019

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen



Beuren

an der Aach

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für SINGEN kommunal vom 26. Juni: Montag, 17. Juni, 16 Uhr.

Wertstoffsammelplatz sauber halten

Immer wieder wird am Wertstoffsammelplatz hinter dem Rathaus verschiedenster Müll abgeladen. Die Ortsverwaltung weist darauf hin, dass dies strafrechtlich verfolgt und mit einer hohen Geldstrafe geahndet werden kann. Es wird darum gebeten, dass Müll ordnungsgemäß entsorgt wird! Jeder Mitbürger sollte dazu beitragen, den Sammelplatz in einem sauberen und ordentlichen Zustand zu halten.

St. Bartholomäuskirche

Freitag, 14. Juni, 19 Uhr: Rosenkranz

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr: Hochamt

Dienstag, 18. Juni, 18.30 Uhr: Rosenkranz

19 Uhr: Hl. Messe

Wichtige Telefonnummern

• Feuerwehr/Rettungsdienst: 112 110

• Polizei: 07731/888-0

• Polizeirevier Singen: 19222

• Krankentransport: 19222

• Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 0180/3 222 555-25

• Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805/19292350

• Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180/6077312

• Augenärztlicher Notfalldienst: 0180/6075312

• HNO-Notfalldienst: 0180/6077211

• Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: 07731/890

Krankenkommunion durch Pfarrer Engelbert Ruf am Donnerstag, 13. Juni, um 16 Uhr im „Haus zum Feiernabend“.



Böhlingen

Abfalltermine

Freitag 14. Juni: Biomüll

Dienstag 18. Juni: Altpapier

Mittwoch 19. Juni: Restmüll inkl. Roter Deckel

Schiffahrt der Rentnergemeinschaft

Die Rentnergemeinschaft unternimmt am Dienstag, 18. Juni, eine Schiffahrt mit der MS Seestern. Abfahrt in Horn: 10 Uhr; Mittagessen in Hailtenu; Rückfahrt 14 Uhr, Kaffee und Kuchen auf dem Schiff; Ankunft in Horn um ca. 16 Uhr. Bitte Fahrgemeinschaften nach Horn bilden. Gäste sind herzlich willkommen, es ist Platz für 60 Personen. Fahrpreis für Nichtmitglieder: 20 Euro. Ab- und Anmeldungen unter Telefon 23782.

Fußball

Samstag, 15. Juni (letzter Spieltag), 14 Uhr: SV Böhlingen II - DJK Singen II

16 Uhr: SV Böhlingen I - DJK Singen I

Helfer für Sichelhenke gesucht

Der Sportverein sucht Helferinnen und Helfer für die Sichelhenke vom 23. bis 26. August. Wer Interesse hat, beim Festbetrieb oder beim Aufbau und Abbau des Festzeltes ehrenamtlich mitzuhelfen, kann sich beim Vorstand oder im Clubheim am Aachtal-sportplatz melden.

Fronleichnam

Die Fronleichnamsprozession der Seelsorgeeinheit Aachtal beginnt am Donnerstag 20. Juni, mit dem Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche St. Pankratius mit den Kirchenchören der Seelsorgeeinheit und dem Musikverein Böhlingen. Anschließend findet die Prozession statt. Die Kirchengemeinde lädt herzlich ein.



Friedingen

Redaktionsschluss

Vorgezogener Redaktionsschluss für SINGEN kommunal vom 26. Juni: Montag 17. Juni. 16 Uhr.

Grünflächen

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass das Betreten der Wiesen und Felder während der Vegetationszeit verboten ist.

Mülltermine

Donnerstag, 13. Juni: Biomüll

Dienstag, 18. Juni: Restmüll Roter Deckel

Mittwoch, 19. Juni: Biomüll

Gottesdienst

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr: Hochamt

Maria-Hilf-Fest

Der Festgottesdienst findet am Sonntag, 30. Juni, um 10.30 Uhr in der Friedinger Kirche statt. Anschließend bietet die Frauengemeinschaft selbstgebackene Kuchen für den Mittagskaffee an.

Helfer/in für Leichtathletik gesucht

Der Turnverein sucht zur Unterstützung der Übungsleiter der Leichtathletik Helferinnen oder Helfer. Trainiert wird immer mittwochs von 16.30 – 18 Uhr. Wer Interesse hat, soll sich bitte an Martina Förderer wenden: martina.foerderer@tv-friedingen.de



Hausen

an der Aach

Letzte Sitzung des Ortschaftsrats

Zur letzten Sitzung vor der Konstituierung des neuen Gremiums trifft sich der Ortschaftsratsrat am Freitag, 21. Juni, um 19 Uhr im Saal des Bürgerhauses. Zuhörer sind willkommen.

Nachbarschaftshilfe

Die Bürozeiten der Nachbarschaftshilfe sind immer montags, mittwochs und freitags von 13.30 - 16.30 Uhr. Die Geschäftsstelle am Lindenplatz (Bürgercafé) ist erreichbar unter Telefon 9761479 oder nachbarn-helfen@t-online.de

Kirchliche Nachrichten

Dreifaltigkeitssonntag, 16. Juni, 9 Uhr: Feierliches Hochamt

Fronleichnam, 20. Juni, 9.30 Uhr: Gemeinsamer Festgottesdienst in Schlatt

Krankenkommunion am Samstag, 15. Juni, durch Diakon Vallenga ab 10 Uhr. Bitte im Pfarrbüro Volkertshausen anmelden.

Fußball am Wochenende

Aktive

Samstag, 15. Juni, 18 Uhr: SG Hausen Damen – FSG Zizenhausen

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr: PTSV Nordstern – SV Hausen II

13 Uhr: FC Steißlingen II – SV Hausen I

Feuerwehrprobe

Die Aktiven treffen sich zur nächsten Probe (Thema „Einsatzleitung Teil 1“) am Montag, 17. Juni, um 19.30 Uhr am Gerätehaus.



Schlatt

unter Krähen

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für SINGEN kommunal vom 26. Juni: Montag, 17. Juni, 11 Uhr.

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus: – Freitag, 21. Juni, 19 - 20 Uhr – Mittwoch, 26. Juni, 19 - 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Blutspendeaktion

Eine Blutspendeaktion des DRK (Ortsverein Singen) findet am Freitag, 14. Juni, von 14 - 19.30 Uhr in der Hohenkrähenhalle statt. Blut spenden

Badegewässer im Landkreis

Gute Nachrichten für Badegäste: alle Badestellen am Bodensee und an den kleineren Binnenseen im Landkreis Konstanz weisen beste Wasserqualität auf. Dies hat die Auswertung der letztjährigen Beprobung an den ausgewiesenen Badestellen ergeben. Auch erste Beprobungen in der diesjährigen Saison bestätigen den Badestellen im Landkreis erneut eine sehr gute Badewasserqualität. Im 14-tägigen Rhythmus beprobt das Kreisgesundheitsamt sämtliche Badestellen im Landkreis. Bei der Überprüfung wird besonderer Wert auf die mikrobiologische Qualität des Badewassers und ein hygienisch einwandfreies Umfeld an den Badestellen gelegt. Die überwiegende Mehrzahl der Badestellen erhielt das von der Europäischen Union (EU) ausgegebene Prädikat „Ausgezeichnete Badewasserqualität“ (drei Sterne). Die Badestelle Strandbad in Büsingen ist mit einer guten Qualität seitens der EU gekennzeichnet. www.lubw.baden-wuerttemberg.de/wasser/interaktive-karte

den kann jeder gesunde Mensch vom 18. bis zum 72. Lebensjahr (Erstspender bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres). Bitte Personalausweis (und Blutspendeausweis) mitbringen. Fragen zur Blutspende? Telefon 0800/1194911 (kostenfrei).

St. Johanneskirche

Freitag, 14. Juni, 18.30 Uhr: Rosenkranz

19 Uhr: Hl. Messe

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr: Hochamt

Krankenkommunion durch Diakon Vallenga am Samstag, 15. Juni, ab 10 Uhr in Volkertshausen, Schlatt und Hausen und am Donnerstag, 13. Juni, um 16 Uhr im „Haus zum Feiernabend“.

Fußball

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr: Verbandsheimspiel PTSV Nordstern Singen Schlatt – SV Hausen 2

Senioren-Ausflug

Der Seniorenkreis unternimmt am Dienstag, 18. Juni, eine Ausflugsfahrt nach Markdorf-Reute zum Hofgut Pflughaar. Dort gibt es eine Rundfahrt mit dem Beerenzügle. Abfahrt um 12.30 Uhr am Feuerwehrdepot. Anmeldungen bei Gerda Güss, Telefon 45499, und Anette Weniger, 47584. Gäste sind willkommen.



Überlingen

am Ried

Abfuhr von Altpapier

Mittwoch, 19. Juni: Papiertonne

Sommerfest des TSV

Der TSV lädt alle Einwohner und Freunde des Vereins zum Sommerfest am Freitag und Samstag, 28 und 29. Juni, auf dem Sportgelände ein. Programm: Freitag, 28. Juni, 17 Uhr: Spiel ohne Grenzen für jedermann (online-Anmeldung und Regeln: sv-überlingen.de) 20 Uhr: Friday Night Fever mit DJ Florian

Samstag, 29. Juni, 14 Uhr: 35. AH-Turnier

18 Uhr: Samstagabendhock

Die neue Boule-Gruppe des TSV bietet allen Besuchern Schnupperrunden zum Kennenlernen des Boule-Spiels an. Programm und Anmeldung zum Spiel ohne Grenzen: tsv-überlingen.de

IMPRESSUM

Amtsblatt Singen

Herausgeber von SINGEN kommunal: Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen. Redaktion: Lilian Gramlich (verantwortlich) Telefon 85-107, Telefax 85-103 E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen-Hausen

Frühschoppenkonzert bei Sonnenschein

Musikverein Hausen spielt bei bestem Wetter im Pflegezentrum Hegau auf. Die Bewohner sind sehr erfreut über musikalische Unterhaltung.

Kürzlich lud der Musikverein Hausen zum Frühschoppenkonzert im Garten des Pflegezentrums Hegau in Singen ein. Viele Bewohner des PZH folgten der Einladung und hörten bei kühlenden Getränken den vielfältigen Musikstücken aufmerksam zu. Der Mix aus Polkas, Märschen und Evergreens kam bei den Zuschauern sehr

gut an. Ein besonderes Highlight bot das bekannte Stück »Auf der Vogelwiese« von Ernst Mosch. Dies wurde mit Gesang begleitet. Nach der letzten Polka »Bis bald auf Wiedersehen« konnten die Bewohner des PZH immer noch nicht genug vom Musikverein bekommen und forderten weitere Zugaben. Mit Peter Alexanders »Feierabend«, sowie »Wir Musikanten« von Kurt Gäble konnte dieser Wunsch erfüllt werden. Es war der erste Auftritt dieser Art des Musikvereins beim PZH Singen und bestimmt auch nicht der letzte.

Pressemeldung



Dirigent Christian Waibel gibt den Ton an.

swb-Bild: Verein

Singen

Sehenswerte Multivisionsshow

Zu einer Multivisionsshow mit Bildern und Kommentaren von Frank Wittig über eine dreitausendjährige Geschichte Israels und das Wirken des Johanniterordens auf der Insel Malta lädt der Senioren-Bildungskreis auf Freitag, 14. Juni, um 15 Uhr beim Seniorenrat in der Singener Marktpassage ein. Bildbearbeitung von Gerd Virgens.

Pressemeldung

Singen

Vorfahrt missachtet

Eine leicht verletzte Person und Sachschaden in Höhe von über 18.000 Euro sind die Folgen eines Verkehrsunfalls am Donnerstag an der Kreuzung Grubwaldstraße/Carl-Benz-Straße. Ein 38-jähriger hatte von der Carl-Benz-Straße kommend eine vorfahrtsberechtigten fahrende 42-jährige Seat-Lenkerin übersehen. Durch den Zusammenstoß geriet die Autofahrerin von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Grundstücksaum und wurde leicht verletzt.

Pressemeldung

Singen



Die Gewinner der Aktion Stadtradeln trafen sich beim Rathaus (Ausschnitt). sub-Bild: Stadt Singen

62.888 Kilometer von 338 Radlern

Stadtradeln für den Klimaschutz erfreut sich großer Beliebtheit. Die Gewinner wurden im Rathaus ausgerechnet.

Privat und beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen für mehr Radförderung, mehr Klimaschutz und mehr Lebensqualität in den Kommunen – das ist der Sinn und Zweck der internationalen Radkampagne »Stadtradeln«, die in diesem Jahr in ihre 12. Runde gegangen ist. Auch in Singen waren vom 5. bis zum 25. Mai insgesamt 338 aktive Radlerinnen und Radler bei der Aktion mit dabei. Jeder Kilometer, der während

der dreiwöchigen Aktionszeit mit dem Fahrrad zurückgelegt wurde, konnte online unter stadtradeln.de eingetragen werden. Wo die Radkilometer zurückgelegt worden sind ist dabei nicht relevant, denn Klimaschutz endet ja an keiner Stadt- oder Landesgrenze. Insgesamt haben die teilnehmenden Fahrradfahrenden 62.888 Kilometer in den drei Wochen zurückgelegt und damit rund 9.000 Kilogramm Kohlendioxid eingespart. Diese guten Ergebnisse wurden im Rahmen einer Feierstunde im Rathaus gebührend gewürdigt. Die Teams mit den meisten Kilometern wurden dabei ausgezeichnet. Bei der Radschnitzeljagd ging

Ursula Bubeck als Gewinnerin hervor. Sie bekam als ersten Preis ein Fahrrad, Mareike Nestlen und Claudia Rehling konnten sich über eine Fahrradtasche freuen. Bei den teilnehmenden Unternehmen setzte sich das Amcor-Team mit 68 Radelnden und insgesamt 17.800 Kilometer durch. Dafür gibt es eine Rad-service-Station. Das Hegau-Gymnasium und die Beetho-venschule konnten sich auf den ersten beiden Plätzen wiederfinden. Sie bekamen dafür einen Rad-Check. Die Aktion wurde in diesem Jahr durch das große Förderpaket der Initiative Radkultur Baden-Württemberg unterstützt.

Pressemeldung

Mühlhausen-Ehingen

Das Alter schlägt ganz schön aufs Gemüt

Kein Tabu-Thema sind für die Senioren in Mühlhausen-Ehingen altersbedingte Depressionen.

Klaus Peter Minge, konnte zu einer Veranstaltung des Seniorenarbeitskreises zum Thema »Depressionen im Alter« im »Hüsli« des TV in Ehingen viele interessierte Gäste und Bürgermeister Hans-Peter Lehmann begrüßen. Dr. med. Andrea

Temme, Chefärztin des ZfP Reichenau, informierte die Gäste über die altersspezifischen Gesichtspunkte der Depression und gab Empfehlungen für die Angehörigen mit Hintergrundinformationen zur Krankheit. Die Ursachen einer Depression können vielfältig sein, körperliche, genetische sowie psychosoziale Aspekte spielen hier eine Rolle. Aber auch die aktuelle Lebenssituation ist von Bedeu-

tung. Folgende Ursachen können unter anderem eine Depression auslösen: körperliche Ursachen, chronische Erkrankungen oder Schmerzen, schwere Erkrankungen. Psychische Ursachen sind oft Schicksalsschläge, dauerhafter Stress, Einsamkeit. Es gebe auch ein erbliches Risiko eine Depression zu erleiden.

Laut Dr. Temme gibt es im Umgang mit einer Depression keine Regel, die für alle gilt. Das macht die Behandlung so schwierig. Die Heilungschancen seien jedoch hoch. Man sollte professionelle Unterstützung und einen Arzt des Vertrauens aufsuchen. Antidepressiva könnten in Betracht gezogen werden, Medikamente sollten jedoch nur auf ärztlichen Rat eingenommen werden. Keinesfalls sollte man sie sich »selbst verordnen«.

Wichtig sei, in Bewegung zu bleiben, sich bei Alkohol und Drogen zurück zu halten. Die Erkrankten sollen den Kontakt zu Angehörigen und Freunden aufrechterhalten. Freunde und Angehörige sind wichtige Helfer.

Dr. Temme: »Akzeptieren Sie die Depression als Erkrankung und überfordern Sie sich nicht.«

Pressemeldung



Referentin, Dr. med. Temme, beim Vortrag »Depressionen«, unter altersspezifischen Gesichtspunkten und Empfehlungen für die Angehörigen« im »Hüsli« in Ehingen. swb-Bild: Edwin Häufle

Tengen

Der Traktor macht das Rennen vor Piratenschiff für die Kinder

Am Wahlsonntag wurde mancherorts gefeiert. So auch in Tengen in der Kindertagesstätte. Die Kinder feierten aber nicht (nur) die Sieger der Gemeinderatswahl, sondern den Ausgang ihrer eigenen Wahl. Diese hatte bereits im November 2018 stattgefunden.

Wählen durften die Kleinen aber natürlich keine neuen Kommunalpolitiker, sondern mit was sie zukünftig in ihrem Garten spielen wollen: Mit einem Traktor oder einem Piratenschiff? Der Traktor machte mit nur einer einzigen Stimme mehr das Rennen. Nun war der Arbeitsauftrag für den Förderverein der Kita klar: Ein Traktor musste her und mit ihm gleich ein komplett neu gestalteter Spielbereich. In Zusammenarbeit mit der Stadt Tengen, dem örtlichen Bauhof und zahlreichen engagierten Papas konnte ein lang gehegter Traum erfüllt werden. Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

Am 26. Mai war es soweit, die Arbeiten waren fertiggestellt und der Bauernhofbereich wur-



Der »Traktor« hat die Wahl der Kinder für die neue Außenspielanlage des Kindergarten Tengen knapp gewonnen. Nur wurde er in Betrieb genommen. swb-Bild: pr

de feierlich eröffnet. Nach einem Familiengottesdienst und den offiziellen Ansprachen gab es für die Kinder kein Halten mehr. Endlich durfte man nach Herzenslust den Spieltraktor erkunden und die Schaukeltiere ausprobieren. Währenddessen konnten es sich die Eltern und Verwandten bei kühlen Getränken, herzhaftem Mittagessen und leckerem Eis gutgehen lassen.

Das Team der Kindertagesstätte bot darüber hinaus ein kurzwieliges Rahmenprogramm mit Bastelaktionen passend zum Thema Bauernhof.

Die Feier bildete den gelungenen Abschluss des Langzeitprojektes von Elternbeirat, Förder-

verein, Team der Kindertagesstätte, Stadt Tengen und Bauhof und war eine schöne Gelegenheit, auch den zahlreichen Sponsoren ein gebührendes Dankeschön zu sagen: der Bäckerei Zum tiefen Keller, der Autoschmiede Stefan Schmidt, der Gärtnerei H. Häusler, der Firma Herbert Stihl Kachelofenbau, Holzbau Braun, Metzgerei Keller und Krein, Rainer Wetzstein Architekturbüro, Randencontainer A. Rösch, Ruf und Keller Metallbautechnik, der Sparkasse Engen-Gottmadingen, der Stihl AG, der Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau und der Volleyballabteilung des RSV Büsplingen.

Pressemeldung

Hilzingen

Kein Interesse an Klostergasse

Für eine Vermarktung des Areals Klostergasse in Hilzingen gibt es bei Investoren auf europäischer Ebene kein Interesse. Die Gemeinde musste aufgrund EU-Recht hier in Zusammenarbeit mit dem Stuttgarter Büro »Iuscomm Rechtsanwälte« hier einen europäischen Investorenwettbewerb ausschreiben, bei dem es zum Zeitpunkt der Submission allerdings kein einziges Angebot und nicht einmal eine Nachfrage aus der Region selbst gegeben hatte.

Drei mögliche Investoren hätten sich mindestens melden und ihre Planungen für das Areal in unmittelbarer Nähe des Rathauses wie der Remise des Bauernmuseums einreichen müssen. Die Gemeinde selbst war hier durch den Abriss der alten Bestandsgebäude vor drei Jahren bereits in Vorleistung gegangen. Gegenwärtig liegt das Gelände brach. Angedacht ist hier ein Projekt für Geschosswohnungsbau in der Innenentwicklung des Ortskerns weshalb ein wegen fehlender konkreter Planungen nicht eröffnetes Bebauungsplanverfahren hier auch schon mal eine größere Tiefgarage in dem Areal vorsieht.

Der Gemeinderat von Hilzingen beschloss nun zunächst erst mal, die Ausschreibung formell aufzuheben. Der zweite Teil des Beschlussvorschlags in der Gemeinderatsitzung, nämlich nun selbst auf die Suche nach Investoren zu gehen und mit diesen in Verhandlungen zu treten, wurde allerdings erst mal vertagt und zu Händen des neu gewählten Gemeinderats weitergereicht, der nach der Sommerpause seine Amtsgeschäfte aufnehmen wird.

Oliver Fiedler

Gottmadingen

Rätsel um Tod eines Radlers

Am späten Freitagabend verunglückte ein 57-jähriger Radfahrer in Gottmadingen in der Fliederstraße – mit tödlichen Folgen. Offensichtlich war der Mann ohne Fremdverschulden gestürzt. Als Verkehrsteilnehmer den Mann fanden, klemmte sein Fahrrad noch zwischen den Beinen. Außerdem hatte er sich erkennbar erbrochen. Noch während der Erste-Hilfe-Maßnahmen wurde der Verunglückte reanimationspflichtig. Trotz sofort eingeleiteter Herzkreislauf-Maßnahmen konnte durch den Notarzt nur noch der Tod festgestellt werden. Eine Alkoholisierung des verunglückten Radfahrers ist wahrscheinlich. Zeugen, welchen der Radfahrer zuvor aufgefallen ist, oder Personen, welche Angaben zum Unfallhergang machen können, werden dringend gebeten, sich beim Verkehrskommissariat Mühlhausen-Ehingen, unter 07733 9960-0 zu melden.

Singen

Polizeipräsenz in der Innenstadt verstärkt

Tiefgaragen als Brennpunkte wie Hegaustraße und Ekkehard-Schulhof im Visier.

Mit Unterstützung von Beamtinnen und Beamten des Polizeipräsidiums »Einsatz« ist die Polizei in Singen verstärkt auf Streife, um Ordnungsstörungen in der Innenstadt noch konsequenter zu begegnen, wurde nun bekanntgegeben. In den Jahren 2017 und 2018 war vor allem der Heinrich-Weber-Platz die Örtlichkeit, an der sich viele Personen täglich aufhielten, um dort Alkohol und teilweise auch Drogen zu konsumieren.

Dies führte meist zu Streitigkeiten und Belästigungen bis hin zu Straftaten. Den Beschwerden der durch die häufigen Ordnungsstörungen betroffenen Anwohnern, Geschäftsleuten und Passanten begegnete die Polizeibehörde im Frühjahr 2018 mit einer Allgemeinverfügung, die den besagten Platz zur Alkoholverbotszone erklärte. Seit Ausbau der Hegaustraße

West Ende des vergangenen Jahres hat sich nun diese Örtlichkeit mit den vielen Sitzmöglichkeiten und ihrem einladenden Charakter zu einem neuen Szenetreffpunkt mit ähnlichen Verhältnissen wie am Heinrich-Weber-Platz entwickelt.

Neben der Begleiterscheinung, dass Personen eine angrenzende Tiefgarage als Toilette missbrauchen und jüngsten Mitteilungen zufolge auch Drogen in dieser Tiefgarage konsumiert werden sollen, hat das Polizeirevier verstärkt ein Augenmerk auf diesen Bereich.

Gleiches gilt für den Ekkehardplatz, der als Schulhof mit einem »Glasverbot« gekennzeichnet ist, und wo es vor allem in den Abendstunden zu Alkoholkonsum mit entsprechenden Ruhestörungen, Sachbeschädigungen und Vermüllung kommt.

Durch die verstärkte Präsenz an den neuralgischen Punkten im Innenstadtbereich rechnet die Polizei mit einer Verbesserung der Zustände und einer Zunahme des Sicherheitsgefühls der Einzelnen. Pressemeldung

Arlen

»Wir waren dabei«

Unter dem Motto »Unschickt der Himmel« setzten sich bei der bundesweit größten Sozialaktion junge Katholikinnen und Katholiken für das Gute ein. Bei der 72-Stunden-Aktion waren auch die Ministranten von St. Stephan Arlen dabei.

Die Begeisterung bei der Gruppe war groß als es hieß: »Baut einen Holzboden in das Tipi des Kinderhauses Fröbel.« Die Gestaltung von farbenfrohen Zaungästen war eine willkommene Zusatzaufgabe. Unter der Leitung von Charlotte Ehinger erkundeten die Jugendlichen sofort das Gelände und räumten das Tipi leer. Das Holz für den Boden stellte die Gemeinde Rielasingen-Worblingen zur Verfügung und wartete im Bauhof auf die Abholung. Die

Werkzeuge und sein Fachwissen stellte Michael Ehinger bereit. Unter seiner fachmännischen Anleitung wurden die Arbeiten für die nächsten Tage geplant und ausgeführt. Es blieb sogar noch Zeit und Holz um einige Sitzbänke zu bauen. Die Künstlergruppe kümmerte sich für die Zaungäste um Farben und Pinsel. Mit Feuereifer wurde gestrichen und gemalt. Bei all der Arbeit kam aber der Spaß und die Gemeinschaft auch nicht zu kurz. Außer mit kurzen Duschpausen zuhause verbrachten die Minis die Nächte gemeinsam in der Unterkirche wo sie auch bestens gepflegt wurden. Am Sonntagmittag war es dann geschafft, Pfarrer Arthur Steidle, einige Eltern und Geschwister konnten dann das Ergebnis bewundern. Bedanken möchten sich die Ministranten bei allen Sponsoren und Helfern, ohne sie wäre vieles nicht möglich gewesen. Pressemeldung



Die Ministranten von St. Stephan waren bei der 72-Aktion mit dabei. swb-Bild: Charlotte Ehinger

Ramsen



Das Hegau Bike Race Ramsen vom Samstag gibt es nicht nur auf der Facebookseite des WOCHENBLATTS in bewegten Bildern, auch die Kameramänner von »RegioReport« waren für gut gemachte »YouTube«-Stories unterwegs und hatten mit Hendrik Stelling sogar einen Kamerahalter im Feld, der den Reportern mit der Helmkamera spektakuläre Bilder von der Strecke am Rauhenberg lieferte.

swb-Bild: of

Volkertshausen



Ein Tag der »Doubles« war der Pfingstsonntag in mehrfacher Hinsicht. So konnte dort nicht nur der SC Gobi sein Double feiern, auch die Damen des BSV Nordstern Radolfzell können in dieser Saison auf den Meistertitel wie auf den Gewinn des Bezirkspokals stolz sein, der nach Elfmeterschießen gegen die Damen des FC Hilzingen erungen wurde. Zum »Triple« hätte nur noch der Pokalsieg der Herren gefehlt.

swb-Bild: of

Radolfzell



Trotz eines verregneten zweiten Festivaltags war das zweite Radolfzeller Seefestival ein voller Erfolg. Den Auftakt machte die SWR-Big Band (Foto) zuerst zusammen mit dem Jugendorchester der Stadtkapelle Radolfzell und dann mit Sängerin Fola Dada am Samstagabend. Am Sonntag standen »Moop Mama & Friends« auf dem Programm. Mit von der Partie waren die »Brasserie«, die »Froschenkapelle«, »Folkshilfe« und »Granada«. Die Freunde von handgemachter Blechmusik kamen also am Wochenende voll auf ihre Kosten und die Musiker zeigten, wie schon bei der ersten Auflage des Seefestivals, dass Blasmusik wieder im Trend ist.

swb-Bild: dh

Singen



Ein kleines Schild weist am Fußweg des Hohentwiels darauf hin, dass die Festungsrue Hohentwiel wegen Stein-schlags geschlossen ist. Auf-grund der Gefahrenlage muss das geplante zweitägige Burg-fest am 20. und 21. Juli abge-sagt werden, wie die Stadtver-waltung Singen am Freitag mitteilte. Käufer von Tickets für das Burgfest können diese an den Vorverkaufsstellen wieder zurückgeben.

swb-Bild: stm

Singen



Der Regen vom Pfingstsonntag machen den »Lake-Scooters« aus Wahlwies bei ihrem Beschleunigungsrennen »Quarter Mile« in Singen das Leben schwer. Laubbläser wie Gas-brenner sollten für eine trockene Fahrbahn sorgen, nur mit Profilreifen durfte an den Start gegangen werden. Nach eini-gen Unterbrechungen war am Schluss doch der Regen der Sieger des zur Blechroller DM zählenden Laufs.

swb-Bild: of

Singen



Beim 50. Geburtstag der Ekke-hard-Realschule durfte der langjährige Schulleiter Thomas Kessinger natürlich nicht feh-len. Von seinen 43 Jahren war er 25 Jahre Schulleiter, bevor er 2016 ausschied. Die ersten 20 Jahre seien von Mangelverwal-tung gekennzeichnet gewesen, erinnert er sich. Seine Nachfol-gerin ist Patricia Heller-Tassoni führte durch den Festakt, bei dem auch eine Festschrift prä-sentiert wurde.

swb-Bild: stm

Neues bei
heikorn
SINGEN

Der Sommer kommt bestimmt! #mode bis Größe 52!

www.heikorn.de

Singen



Die Jahrbuchtaufe stand in die-sem Jahr unter einem besonde-ren Stern. Die Veranstaltung fand noch vor der Eröffnung des neuen MAC 2, diese ist am 22. und 23. Juni, in dessen gro-ßen Veranstaltungsraum statt. Oberbürgermeister Bernd Häus-ler und Stadtarchivarin Britta Panzer (auf dem Foto) freuten sich bei der 53. Auflage des Singen Jahrbuchs , dass 50 Au-toren einen Beitrag hierfür ge-schrieben haben.

Radolfzell



Akrobatisches Geschick, Kraft und ein enormes Koordinati-onsvermögen bewiesen die Teilnehmerinnen und Teilneh-mer von »Drop am See« in Ra-dolfzell. Mehr als 300 Jongleu-re und Freizeitakrobaten darun-ter einige »Profikünstler« trafen auf der Mettnau zur alljährli-chen Jongleurconvention in der Unterseemetropole. Mehr dazu gibt es in der kommenden Aus-gabe des WOCHENBLATTS.

swb-Bild: hz

Singen



Ein Demokratietraining veranstaltete die Landeszentrale für politi-sche Bildung mit zwölf VAB-R-Schülern der Hohentwielgewerbe-schule. Unter dem Motto »Läuft bei Dir« findet das Projekt, dass sich an Jugendliche zwischen Schule und Beruf richtet, seit 2018 bis Juli 2020 in ganz Baden-Württemberg statt. In jeweils drei Blöcken zu zwei Tagen ist das Ziel die Stärkung de-mokratischer Handlungskompetenzen, wie Empathie, Selbstrefle-xion, Sprach- und Konfliktfähigkeit und die Fähigkeit zum Per-spektivwechsel. In der Singener Fußgängerzone kamen am Donnerstag die Schüler mit Passanten zu Themen wie: »Wie sieht deine ideale Welt aus? Meine Meinung: Alle Menschen sind gleich, ohne Gewalt und was sagen sie dazu?« ins Gespräch.

swb-Bild: stm

Mühlingen/Konstanz



Im Rahmen des Projekts »mikro makro mint« der Baden-Württem-berg-Stiftung haben sich vier Schülerinnen und Schüler der Müh-linger Weiherbachschule am Dienstag auf dem Bodensee mit dem Thema Gewässerforschung vertraut gemacht. Robin Priess (12), Erik Herrmann (12), Melanie Martin (13) und Mathias Kohl (12) gingen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Nora Fazekas und Ioana Sava in Konstanz an Bord des Forschungs- und Medienschiffs AL-DEBARAN. Auf ihrer Exkursion lernten die Jungforscher die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens anhand von Versuchen und Experimenten kennen. Unter anderem entnahmen und unter-suchten die Schüler mit Science Coach Dr. Hannes Imhof Plankton-proben aus dem Bodensee (Foto). Ein Höhepunkt war der Einsatz einer ferngesteuerten Unterwasserdrohne, um im Uferbereich der Schweiz Armleuchteralgen zu betrachten.

swb-Bild: ALDEBARAN

Mühlhausen-Ehingen



Hoffnungsfroh war dieses Trio aus dem Thurgau am Montagmor-gen gestartet um dabei zu sein beim großen Oldtimertreffen des MSC Ehingen. Doch selbst die Schweizer Wetterprognosen stimm-ten nicht ganz und der befürchtete Dauer-Schauer kam einfach früher als angekündigt. »Irgendwann ist man einfach ganz nass«, mussten die Besitzer besonderer Traktoren erkennen und machten sich schon am frühen Nachmittag auf den Heimweg in Richtung Wigoltingen bei Kreuzlingen, was noch fast zwei Stunden Fahrt im Regen bedeutete. Insgesamt litt das Oldtimertreffen am Nachmittag des Pfingstmontags unter der feuchten Luft dieses Tages doch sichtbar, so dass sich das Feld der Teilnehmer früh lichtete. »Wir kommen wieder«, kündig-te das Trio an.

swb-bild: of

Neuch mehr
Fotos unter :
wochenblatt.net/bilder

Termine

Nächstes Onko-Café, Fr., 14.6., 14.30 Uhr im Hegau-Bodensee-Klinkum Singen.

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinkum Singen: Sa., 15.6., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. So., 16.6., 10 Uhr Offener Himmel.

Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern, je-

den Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinkum, Singen.

Gottesdienst in der Autobahnkapelle Hegau: So., 16.6., 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst.

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Immer dienstags, 11 Uhr, trifft man sich zum Walken mit Stö-

cken oder Rollator, 15 Min. Gymnastik beim Hohentwiel-Stadion, Parkplatz Gaststätte Roter Rettich, Friedinger Str. 34, Straßenabfahrt hinter Hostel, ehm. Jugendherberge, Singen.

Parkinson-Selbsthilfegruppe, Mittwoch., 12.6., 15 Uhr, Gesprächskreis, Praxis Stark, Singen.

Singen

Sprungbrett für Schulabgänger

Die Hohentwiel-Gewerbeschule Singen bietet für Schülerinnen und Schüler nach der neunten oder zehnten Klasse die Möglichkeit, in der einjährigen Berufsfachschule Elektronik (1BFE) innerhalb eines Jahres die Berufsreife zu erlangen. In der 1BFE werden sowohl berufsnahe als auch allgemeine

Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt. Dazu stehen an der HGS modernste Ausbildungslabore zur Verfügung. Die Schüler absolvieren außerdem vier jeweils einwöchige Praktika, in denen sie verschiedene Betriebe kennen lernen. Im Schuljahr kann ferner das E-Plan-Zertifikat erworben

werden. Mit dem Abschluss der einjährigen Schulart eröffnet sich dann eine sehr gute Perspektive auf einen Ausbildungsvertrag. Jeden Donnerstag und Freitag besteht die Möglichkeit, am Praxisunterricht der gegenwärtigen Klasse teilzunehmen. Infos: www.hgs-singen.de oder 07731/95710.

FIRMA QIAGEN ZIEHT IN DEN NEUBAU
IN DER BODENSEEALLEE 18 EIN

- Anzeigen -

EIN ZUHAUSE FÜR MEDIZINTECHNIK

Einmal Geschäftsmann, immer Geschäftsmann – so könnte man Dipl.-Ing. (FH) Heinz Roth, Bauherr des HR-Businessparks, am trefflichsten beschreiben. Der HR-Businesspark liegt im Stockacher Gewerbegebiet Blumhof an der Bundesstraße zwischen Stockach und Ludwigshafen, in der Bodenseeallee 18. Der Diplomingenieur, der bis 2011 ein internationales börsennotiertes Unternehmen in Stetten a. K. M. leitete, hat sich nach seinem Umzug von der Alb nach Ludwigshafen für diesen Standort entschieden. Mit dem HR-Businesspark bietet er Unternehmen Büroflächen zur betrieblichen Nutzung an. Nach Fertigstellung des 2. Bauabschnitts schafft er die Grundlage für rund 90 Arbeitsplätze. »Gründe für die Standortwahl waren ganz klar die Autobahnanbindung sowie die Wohnortnähe«, erzählt Roth im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Im ersten Bauabschnitt sind Büroflächen von rund 800 Quadratmetern

auf zwei Stockwerken entstanden. Diese wurden nun um einen Neubau ergänzt. In Zusammenarbeit mit der Stadt Stockach und der Gemeinde Bodman-Ludwigshafen ließ der Unternehmer das neue Verwaltungsgebäude mit Büros und Produktionsflächen auf rund 2.000 Quadratmetern entstehen. Damit kommt die Anlage auf eine Gesamtfläche von rund 2.800 Quadratmetern. Der Spatenstich wurde vor etwa einem Jahr vollzogen und die Firma Gulden aus Tuttlingen mit dem Bauvorhaben beauftragt. Investor Roth hat insgesamt 2,8 Millionen Euro in den Grundausbau des Neubaus investiert. Der Mieter, das Unternehmen QIAGEN Lake Constance (QLC), übernimmt den Teilausbau, die Klimaanlage sowie die Reinraumtechnik für die Montage und Entwicklung selbst, berichtet Roth. Der Gebäudekomplex bietet flexible und maßgeschneiderte Möglichkeiten für die Firma QIAGEN Lake Con-



Der Neubau ist bis auf ein paar Kleinigkeiten fertig.

swb-Bilder: ver

stance, die bisher auf dem Schieser-Areal beheimatet war. Nach Beendigung des Neubaus, voraussichtlich ab September, kann sie hier als Mieter einziehen. Das Unternehmen QIAGEN entwickelt und produziert innovative optische Messgeräte und Detektionseinheiten für die Medizin. Im vorderen Teil des HR Roth Business Parks angesiedelt sind die iN-

FORM Technology GmbH, welche mit der innovativen Entwicklung von elektronischen Zutrittskontrollen befasst ist, sowie die VHR Verwaltungsgesellschaft Heinz Roth GmbH mit ihrem Schulungszentrum. Dirk Wolf, der eine Schwerpunktpraxis für Osteopathie betreibt, Joachim Auer, der mit einem Büro für Gesundheitsmanagement vertreten ist, Firma

Beck Kommunikations- und Steuerungstechnik, Intom GmbH Entwicklung für Messtechnik sowie »Janzen und Baur« mit der Deutschen Vermögensberatung und Verrechnungsstelle, nutzen den hinteren Teil des 1. Bauabschnitts. Der Firma QIAGEN wird der komplette Neubau zur Verfügung gestellt. Bei dem Businesspark handelt es

sich um ein autonomes ökologisches Gebäude. Die Heizung sowie die Luftwärmepumpe werden über Solarenergie betrieben. Darüber hinaus verfügt er über eine sehr schöne und ansprechende Außenanlage. »Eine gepflegte Anlage ist sehr wichtig«, weiß Heinz Roth, »denn die Arbeitnehmer sollen sich hier wohlfühlen.« Und das tun sie allemal.

Der Firma Roth GmbH und der Firma Qiagen GmbH wünschen wir einen erfolgreichen Geschäftsverlauf in den neuen Verwaltungs- und Produktionsräumen, die nach den neuesten Erkenntnissen gebaut wurden.



Herzlichen Glückwunsch zur Fertigstellung. Ausführung der Sanitär- u. Heizungsinstallation.

Gebäudetechnik KRAUS
WASSER WÄRME WOHLFÜHLEN

Moosstraße 14, 78606 Seitingen - Oberflacht
Tel. 0 74 64 / 12 89
www.kraus-gebauedetechnik.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

» WOCHENBLATT «

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

JETZT BEWERBEN!

jada energiesysteme elektrotechnik

DIE RICHTIGE ENERGIE UND ELEKTRONIK FÜR SIE!
www.jada-elektrotechnik.de

IMMOBILIEN RENATA BRAUER

Renata Brauer • Tel. 0 77 73 / 9 09 08 56 • www.immobilien-brauer.de

Herzlichen Glückwunsch zur Fertigstellung!

Qualität aus Stahl

Alles Gute, wünscht...

Rettich Stahlbau GmbH
Im Weiler 19 78351 Bodman
T +49 7773 93150
www.rettich-stahlbau.de

RETTICH

Die iNFORM Technology GmbH zeichnet sich durch ihre innovativen Ideen und deren Umsetzung im Bereich der Software-, Hardware- und App-Entwicklung aus. Ihre Produkte stellt sie namhaften Unternehmen und Konzernen in Lizenz zur Eigenproduktion zur Verfügung.

INNOVATION EXPERIENCE

SICHERHEIT & ENTWICKLUNG von Zutrittskontrolle

INFORM

iNFORM Technology GmbH • Bodenseeallee 18 • D-78333 Stockach
Telefon: 07771 918966-0
E-Mail: info@inform-technology.de
www.inform-technology.de

Vielen Dank für den Auftrag!
Wir lieferten die Kunststoff-Fenster.

■ Holz ■ Holz-Alu ■ Kunststoff ■ Alu-Fenster

SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST

Werner-von-Siemens-Str. 15 · 78224 Singen · Tel. 077 31/8683-0
www.schoettle-fenster.de · info@schoettle-fenster.de



2.49

Höri Fenchel
aus Deutschland, Klasse I,
hat Biss und einen ganz
eigenen Geschmack: leicht
scharf und etwas süß, 1 kg



2.99

Aprikosen
aus Spanien/Frankreich, Klasse I,
Aprikosen sind wahre Vitaminbomben
und machen zudem schön, 1 kg



0.59

Höri Kohlrabi
aus Deutschland, Klasse II, violett oder grün,
ob roh oder gekocht: Mit seinem süßlich-
nussigen Aroma ist Kohlrabi ein vielseitiges
Gemüse, Stück



Heidelbeeren aus Deutschland,
Klasse I, 250-g-Schale
Zum aktuellen Tagespreis



0.99

Philadelphia Frischkäsezubereitung
oder **Brotaufstrich** verschiedene Sorten,
z. B. Frischkäse natur 175 g (100 g = € 0,57),
Becher



0.66

Müller Müllermilch mind. 1,5%
Fettgehalt, verschiedene
Sorten, 400-ml-Flasche
(1 L = € 1,65)

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:



1.99

Focaccia Olive
oder **Zwiebel** ideal zum Grillen oder aus dem
Backofen, italienisches Stockbrot mit Kräutern
mariniert, gefüllt mit grünen Oliven oder mit
Zwiebeln und Speck, 100 g



1.29

Hirtenaschen
ideal zum Grillen oder aus dem Backofen,
mit Hirtenkäse und Peperonis gefüllter
Schweinerücken, 100 g

AUS EIGENER HERSTELLUNG



1.19

Fleischsalat
feine Lyonerstreifen in Joghurt-Mayonnaise-
Dressing, verfeinert mit Petersilie, 100 g



4.89

Roastbeef geschnitten
aus dem Hause Metten,
traditionell gereift und schonend gegart,
ein zartes und saftiges Roastbeef mit
unverfälschtem Fleischaroma, 100 g



2.99

Löffelgorgonzola
mind. 48% Fett i. Tr., italienischer Weichkäse
mit Blauschimmel, durch seine besondere Art
der Herstellung wird er innen ganz cremig und
sahnig, 100 g



2.69

„Grotto“ höhlengereift
mind. 48% Fett i. Tr., Schweizer Schnittkäse
aus heimischer Kuhmilch, traditionell herge-
stellt, 6 Monate im Felsenkeller gereift, 100 g



4.79

Frisches Bio-Lachs-Filet „St. Patrick“
das Original seit 1996, St. Patrick Biolachs
ist ein unvergleichliches Geschmacks-
erlebnis, aus irischer Bio-Aquakultur,
praktisch grätenfrei, 100 g

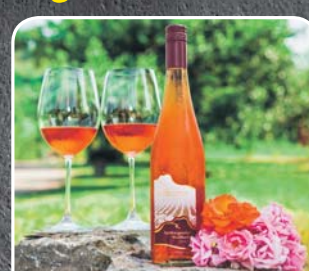


4.49

Riesengarnelen
z. B. für ein perfektes
Grillevent, eingelegt
in klassisch delikatem
Kräuter-Knoblauch-Öl,
100 g

Nur in Rielasingen und Moos:

Weine aus dem Weingut



City-Markt Singen

E neukauf Moos

E neukauf Rielasingen-Worblingen

....nah und gut Tengen

....nah und gut Worblingen

....nah und gut Überlingen-Ried

WEINGUT Vollmayer HOHENTWIEL

EDKA

südwest

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.

Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

Ärztetafel

Praxis Dr. med. Eva Vanscheidt
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Höristr. 28, 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31/2 49 91
Praxisferien
vom 21.06. – 05.07.2019
Vertretung übernehmen:
Dr. Merk, Tel. 2 22 54
Dr. Spur, Tel. 5 25 55
Dr. Draschnar, Tel. 2 88 33 (ab 24.06.)
Dr. Höppner, Tel. 2 29 41(ab 01.07.)

Gesundheitsnetz

www.

GNH.DE

H E G A U E V

URLAUB
Hausarztpraxis
Dr. med. Hartmut Kästner
Ramsener Str. 4 · 78262 Gailingen
Wir machen Urlaub vom
17.06. bis zum 21.06.2019
Vertretung in dringenden Fällen hat
Dr. Psczolla, Tel. 07734/97191.
Am 24.06.2019
sind wir wieder für Sie da.
Hegaupraxis
Dr. med. Dieter Renner
Eduard-Presser-Str. 19a,
78247 Hilzingen
Praxis vom 17.06. bis
21.06.2019 wegen
Urlaub geschlossen.
Vertretung:
Dr. med. Klaus Dörflinger, Tel. 0 77 31/6 76 70
Praxis Thomas Auer, Tel. 0 77 31/6 70 91

LEY

AUTOWASCHPARK

5€ RABATT

auf die

Komplett-Pflege!*



* gültig vom 11.06. – 22.06.2019
KOSTENLOSE
Staubsaugerplätze
& Mattenreiniger
www.ley-gmbh.de

Was bleibt, wenn ich gehe?
Mit Trauerspenden anstelle von Blumenschmuck
oder einem Vermächtnis zugunsten des Pestalozzi
Kinderdorfs schenken Sie Kindern eine Zukunft.
www.pestalozzi-kinderdorf.de **PESTALOZZI**
Kinder- und Jugenddorf

Mi., 12. Juni 2019
www.wochenblatt.net

SÄGEN UND SPALTEN

WIE DIE PROFIS

Lassen Sie sich zum umfangreichen
Posch-Sortiment beraten



Wipp-Säge
Robuster und leichtgängiger
Klassiker mit kugellagerter Wippe
in kompakter Bauweise.

**HydroCombi
mit Seilwinde 500**
Profi-Stehenspalter mit patentiertem
Fixomatic-System. Seilwinde 500 mit
20 m Seil und 500 kg Zugkraft.

26 Raimund-Lauterbergstraße 1-5 · 76137 Karlsruhe TE-ANZ190114

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mühlhausen-Ehingen
Bleuelhag 4
Pfullendorf / Aach-Linz
Stelzacker 9
www.zg-raiffeisen-technik.de

Salem-Neufrach
Am Riedweg 2
Stockach
Alemannenstr. 5

VERTRAUEN DURCH SERVICE **ZG Raiffeisen Technik**

»

BEILAGENHINWEIS

«

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im
Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!
Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



TEILAUSGABE:
Takko
HEM expert
NKD
pro optik
Amtsblatt Aach
Neukauf-Markt Sulger
Kaufland Radolfzell
Kaufland Überlingen

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

»

WOCHENBLATT

«

**IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER**

WOCHENBLATT

**ALBERT SCHWEITZER**
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V.
Baden-Württemberg
www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

Raumkultur

SPEICHINGER



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

• FENSTERDEKORATIONEN

• BODENBELÄGE

• POLSTERARBEITEN

• SONNENSCHUTZANLAGEN

• SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE
AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN
SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

MIT EINER FÜLLE VON
ANGEBOTEN & TERMINEN



»

WOCHENBLATT

Landkreis

Singen

Vergessener Wahlbezirk

Der Kreiswahlausschuss hat am Freitag das Endergebnis der Kreistagswahl für den Landkreis Konstanz festgestellt. Wie auch bei der Europawahl waren hierbei Korrekturen erforderlich. In einer Gemeinde hat die Wahlprüfung ergeben, dass eine Zählliste versehentlich nicht erfasst wurde. Es kam daher zu einer Verschiebung bei der Zuteilung der Ausgleichssitze bei der Partei Alternative für Deutschland (AfD). Den Ausgleichssitz erhält nun Michael Hug und nicht, wie nach der vorläufigen Berechnung angenommen, Kersten Keller. Der Kreistag wächst in dieser Amtsperiode insgesamt um fünf Mandate auf 73 Sitze an. Die CDU bleibt mit 20 Sitzen die stärkste Fraktion. Die Fraktion der GRÜNEN hat im neuen Kreistag sieben Mandate mehr als bisher und wächst damit auf 18 Sitze an. Die FDP hat ein Mandat hinzugewonnen ist nun mit sechs Sitzen vertreten. Die LINKE hat ebenfalls ein Mandat hinzugewonnen und erlangt mit nun drei Sitzen den Fraktionsstatus. Die SPD hat einen Sitz verloren und ist nun mit 10 Sitzen vertreten. Den Freien Wählern kommen unverändert 14 Sitze zu. Neu dabei ist die AfD mit zwei Sitzen. Die Wahlergebnisse können auf der Homepage des Landkreises www.LRAKN.de unter Landkreis & Politik > Wahlen > Kommunalwahl abgerufen werden.

Pressemeldung

Gottmadingen

Der Wolf vom Bodensee

Die Bücherstube Vielsmeier lädt gemeinsam mit der Gemeinde Gottmadingen zu einer Autoren-Lesung ein. Die Autorin Tina Schlegel liest am Donnerstag, 27. Juni um 19 Uhr in der Bücherstube in Gottmadingen aus ihrem Kriminalroman »Der Wolf vom Bodensee«.

Pressemeldung

Singen

Aktionen um das Hören

Zum 14. Deutschen CI-Tag bei der AWO auf dem Heinrich-Weber-Platz wird eingeladen. Von 10 bis 12 Uhr finden am Samstag, 15. Juni, viele interessante Aktionen rund um das Hören statt. Das Cochlea-Implantat (CI) ist eine Hörprothese, die unter bestimmten Voraussetzungen ein Hörverstehen trotz Taubheit für Kinder ab dem vierten Lebensjahr und erlaubten Erwachsenen ermöglicht.

Pressemeldung

Das Unternehmen »Solarcomplex AG« in Singen hat im Jahr 2019 erstmals eine rückläufige Bilanzsumme erwirtschaftet.

von Oliver Fiedler

Die Zahlen gab der Vorstandsvorsitzende Bene Müller im Rahmen der Bilanzmedienkonferenz am Freitag bekannt. Danach sank die Bilanzsumme von 65 auf nun 60 Millionen in 2018. Der Umsatz des Unternehmens sank im gleichen Zeitraum von 12,5 auf 12 Millionen Euro ab. Am Schluss der Rechnung steht ein Bilanzgewinn von 122.000 Euro (215.000 in 2017) so dass man in diesem Jahr auf eine Dividende für die Aktionäre verzichten müsse, machte Bene Müller deutlich. Die Schwelle, um eine Dividende auszahlen zu können liege eigentlich bei 400.000 Euro. Die Bilanz der Aktiengesellschaft wird schon seit Jahren durch das große Anlagevermögen 56,5 Millionen Euro dominiert, das sind unter anderem die Wärmenetze, die das Unternehmen inzwischen in 18 Gemeinden betreibt. Das Unternehmen ist dabei auf ein recht starkes Eigenkapital gestützt. Die Genussrechte mit 2,5 Prozent Verzinsung wurden ausgebaut und haben inzwischen ei-

Rielasingen-Worblingen

292 Sitzplätze in der Oberliga

Gemeinde sagt bei einer Gegenstimme 250.000 Euro für mobile Container im Haushalt 2020 zu.

von Stefan Mohr

Trotz hitziger Temperaturen am Mittwochabend im Ratsaal beschloss der Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen mit kühlem Kopf die Baumaßnahme von WC-Anlagen und Umkleidekabinen unter der neuen Tribüne am Kunstrasenplatz des gerade in die Oberliga aufgestiegenen FC Rielasingen-Arlen mit gedeckelten 250.000 Euro finanziell zu unterstützen. Die Gelder sollen im Haushalt 2020 bereitstehen. Mit einer Gegenstimme von Beate Binnig (CDU) fand der Vorschlag der Verwaltung breite Zustimmung im Rat. Von der wohl vernünftigsten Lösung wurde bei der Aussprache allenthalben gesprochen. Schließlich steht der alte Talwiesennaturrasenplatz ohne aufwändige Sanierung nicht



Immer mehr Unternehmen werden durch Sonnenstrom zum Selbstversorger, wie hier an der neuen Obst-swb-Bild: solarcomplex

nen Stand von 15,4 Millionen Euro erreicht (plus 1,2 Millionen Euro). Das Aktienkapital beträgt rund 18 Millionen Euro, die Bankverbindlichkeiten liegen laut Bene Müller bei ebenfalls 18 Millionen Euro, können aber durch den ansteigenden Anteil von Genussscheinen – das wird von Bene Müller auch als Bürgerkapital bezeichnet – in den nächsten Jahren abgesenkt werden. Je nach Einbeziehung kommt »Solarcomplex« damit auf 30 bis 65 Prozent Eigenkapital. Die Mitarbeiterzahl ist mit rund 40 stabil, allerdings sei durch die Nähe zur Schweiz wie auch durch Konkurrenzsituationen mit diversen Stadtwerken der weiteren Umgebung die Gewinnung neuer qualifizierter Mit-

arbeiter, besonders im Planungsbereich, immens schwer, so Müller.

Lokale Energiewende

Symbolisch für eine lokal vollzogene Energiewende im positiven Sinn ist für Bene Müller eine Photovoltaikanlage des Unternehmens GUK Falzmashinen in Rottweil, das als energieintensives Unternehmen seinen Bedarf von 3 Millionen Kilowattstunden zu knapp 20 Prozent selbst produzieren kann für einen Preis von rund 6 Cent. Prognosen für die Kosten von Photovoltaikanlagen gingen weiter in den Keller, so dass diese Alternative sich auch für immer mehr Stromkunden auszahle.

Das Unternehmen Solarcomplex wird deshalb in nächster Zeit selbst in kleinere Photovoltaikparks mit einer Leistung von jeweils 750 KW setzen, so an der Autobahnauffahrt in Stockach-West auf der Gemarkung Orsingen-Nenzingen, bei der Autobahnausfahrt in Engen, an der ehemaligen Depo nie Langenried beim EKZ in Singen und in Moos. Dieses Jahr wolle man auch zwei Megawatt Kapazität in Dachanlagen bauen. Da sei auch richtig Musik drin, in diesem Bereich. Negativbeispiel in Sachen Energiewende ist für Bene Müller und sein Unternehmen der gerichtlich verfügte Stopp gegen den Bau des Windparks »Länge« bei Donaueschingen, der durch Fehler des Landes im

Genehmigungsverfahren verursacht wurde. Das Urteil des Verwaltungsgerichts komme einer Ohrfeige für die Landesregierung gleich und könne auch bedeuten, dass ein Ausbau der Windenergienutzung als ein Standbein der Energiewende praktisch bei Null ankomme. Zudem drohten durch die Verzögerungen beim Bau dieser Anlage, der ja durch Rodungen im Wald bereits begonnen wurde, Verluste von mindesten drei Millionen Euro. Dass das Land selbst seine Ziele bei der Energiewende beziehungsweise dem Klimaschutz nicht erreicht habe, werde sich in nächster Zukunft schon drastisch zeigen wenn die nächsten Kernkraftwerke wie Phillipsburg in 2021 vom Netz genommen werden müssten. Dann steige das Strom-Defizit des Landes von derzeit minus 13 Milliarden kWh auf minus 32 Milliarden kWh, die importiert werden müssen. Bereits in 2020, also viel früher als geplant, werde der Deckel von 52 Gigawatt erneuerbaren Energien erreicht, der ein Ende der Förderung nach den »Erneuerbare Energien Gesetz« (EEG) bedeute. Die ersten Förderungen von Anlagen nach diesem Gesetz würden zudem ab 2021 auslaufen, so dass in diesem Bereich spannende Jahre bevorstünden, prophezeit Müller beim Medientermin.

Kanton Schaffhausen

Fangverbot für Rheinäschen

mund für die Investition nicht ausreichen, stellt Ley klar. Zudem stellt sich die Frage, ob der Kunstrasenplatz wirklich eine langfristige Lösung ist. Abendspiele sind aufgrund der Lichtverhältnisse in der Saison 2019/20 nicht möglich und wurden, so Ley, nicht beantragt. Eine interessante Forderung stellte Lothar Reckziegel (Freie Wähler) am Ende der Diskussion auf: Er schlug eine Fusion mit dem SV Worblingen vor. Der CDU Fraktionsvorsitzende Volkmar Briemann wünscht sich sogar eine Vision 2030 des FC Rielasingen-Arlen, über die es dann in den nächsten Jahren zu entscheiden gelte.

Empfang für Meister

Die Gemeinde lädt den Verbandsligameister und Oberliga-aufsteiger FC Rielasingen-Arlen am nächsten Mittwoch, 12. Juni zu einem Stehempfang in den Ratssaal ein und alle Fans dürfen ab 17 Uhr mit Spielern und Team mitfeiern, erklärte Bürgermeister Baumert in der Sitzung.



Ein Entwurf der Tribüne des FC Rielasingen-Arlen. swb-Bild: Gemeinde Rielasingen-Worblingen

mehr zur Verfügung. Bürgermeister Ralf Baumert hob zudem das »Vier-Nutzer-System« hervor. Denn sowohl von der mobilen Containerlösung sowie der Umsetzung des Unterstandes profitiere neben dem Fußballclub auch der Schulsport sowie der TV Rielasingen und der TV Arlen. Zudem machte er klar, dass kein weiteres Geld in das Clubheim fließen solle.

Hoher Eigenanteil

Die andere Hälfte der geschätzten Kosten von 520.000 Euro

für das Gesamtprojekt muss der FC Rielasingen-Arlen stemmen. Die mobile Tribüne aus einer Stahlkonstruktion soll Platz für 292 Besucher bieten, erklärte Oliver Ley aus dem Vorstandsteam gegenüber dem WOCHENBLATT. Wenn alles optimal läuft, könne sie schon im Oktober zur Verfügung stehen, hofft Ley, dem ein betriebsamer Sommer bevorsteht. Auch wenn der FC Fördergelder vom badischen Sportbund von gut 34.000 Euro in Aussicht hat, werde der Gewinn aus dem Pokalspiel gegen Borussia Dort-

In der ersten Augushälfte 2018 kam es im Rhein zu einem großen Fischsterben. Die zwischenzeitlich durchgeführten Laichfischfänge und weitere Bestandenserhebungen haben einen großen Schaden namentlich am Äschenbestand bestätigt. Auf Empfehlung der Äschenkommission und in Absprache mit den Nachbarkantonen Thurgau und Zürich wird das für die Fischerei im Kanton Schaffhausen zuständige Departement des Innern deshalb das aktuell bestehende Fischfangmoratorium für Äschen und Forellen im Rhein um die Saison 2019/20 verlängern. Inzwischen wurden, unter größtmöglicher Schonung des Restbestandes, Laichfischfänge und weitere Bestandenserhebungen durchgeführt. Dabei bestätigte sich, dass der Schaden am Fischbestand groß ist: schätzungsweise zwischen 80 und 90 Prozent des Äschenbestandes fiel dem Hitzesommer zum Opfer; der bescheidene Forellenbestand dagegen war weniger stark betroffen, so das Fazit der Erhebung.

Pressemeldung

E Munchow
City-Markt Singen • E neukauf Rielasingen-Worblingen • E neukauf Moos
.....nah und gut Tengen • Worblingen • Überlingen-Ried

Super-Knüller!

Bahlsen Comtess Kuchen
verschiedene Sorten,
350-g-Packung (1 kg = € 3,97)

1.39

Angebote gültig von Donnerstag, 13.06. bis Samstag, 15.06.2019
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: Munchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

Engen/Hegau

Luzia auf dem Weg nach oben

Zum zweiten Mal hintereinander gewann Luzia Herzig vom TV Engen das traditionelle Oberhaugstetter Stabhochsprungmeeting mit einer Höhe von 4,15 Metern.

Damit sprang sie innerhalb kurzer Zeit zweimal deutlich über ihre alte Bestmarke von vier Metern aus dem vergangenen Jahr. Nach einem überzeugenden Sprung über die Siegeshöhe waren dann die aufgelegten 4,25 m, die die Norm für die U23 ist, dieses Mal noch zu hoch. Nun gilt es, nächstes Wochenende bei den Deutschen U23-Meisterschaften in Wetzlar ähnlich gut zu springen. Ben Bichsel (LG Radolfzell) belegte mit übersprungenen 4,05 m den zweiten Platz bei den



Luzia Herzig steigert sich von Springen zu Springen im Vorfeld der deutschen Meisterschaften. swb-Bild: Herzig

U18. Er konnte nicht ganz an die Leistungen der letzten Woche anknüpfen und scheiterte knapp an 4,15 m. Dennoch hat er großes Potential und man darf noch weitere Höhenflüge des Talents aus Steißlingen in diesem Jahr erwarten. Winfried Herzig

Ramsen

Viel Lob für Kurs am Rauhenberg

Nach der Premiere im letzten Jahr beginnt sich das »Hegau Bike Race« als attraktive Rad-sportveranstaltung zu etablieren. Die Veranstalter konnten, auch weil die Jugendläufe zum EKS-Cup des Kanton Schaffhausen zählen, in diesem Jahr rund 200 Anmeldungen für die insgesamt zehn Disziplinen verzeichnen und vor allem ein Interesse von beiden Seiten der Grenze aus.

Die Königsdisziplin wurde am Schluss ausgetragen: im »Hard/Open-Rennen« ging es für Fahrer mit und ohne Lizenz auf dem von vielen als »rassig« bezeichneten Kurs über sechs Runden durch den Rauhenberg, was 666 Höhenmeter auf einer Strecke von knapp 23 Kilometern bedeutete. Der Schnellste war hier bei den Lizenzfahrern Lukas Kornberger vom VBC Waldshut Tiengen in 1.04,26 Stunden vor Ramon Bechtler



Hart bergauf und steil bergab: im Bild der spätere Sieger Lukas Kornberger. swb-Bild: of

aus Schaffhausen vom RMV Schleithem in 1.07,15 Stunden und Kevin Buser aus Schaffhausen, der in 1.13,47 Stunden dann doch etwas abgeschlagen im Ziel ankam. Alle Ergebnisse gibt es unter hegau-bike-race.ch/rangliste/.



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Volkertshausen

Das Double geschafft mit dem Pokalsieg

»Wir ha'm das Double«, konnten die Fans des SC Gobi schon kurz vor dem Schlusspfiff des Pokalfinales im Bezirk Bodensee am Sonntagabend im Finale gegen den BSV Nordstern Radolfzell singen.

von Oliver Fiedler

Bis zu diesem Augenblick war allerdings einiges an Geduld nötig. Zum Einen, weil die Partie wegen des Finales der B-Juniorinnen wie der Fußball Damen – letzteres wurde erst im Elfmeterschießen zugunsten der Frauenmannschaft des BSV Nordstern Radolfzell entschieden – mit einer größeren Verspätung begann. Zum Anderen, weil das Spiel der zwei in der Defensive recht starken Teams, eine ganze Weile noch keinen wirklichen Favoriten hatte. Torlos war es vor rund 600 Zuschauern, die auch die Regenschauer nicht schrecken mochten, in die Pause gegangen. Und just in der Phase, als eigentlich das Spiel vor dem Kas-

ten der Gottmadinger stattfand und viele das erste Tor der Partie zugunsten der Radolfzeller erwarteten, bot sich eine schöne Konterchance für den Gobi-Sturm, der mit Christian Hock in der 70. Minute das Spiel umzudrehen vermochte. Schon fünf Minuten später kam Marko Roth erfolgreich zum Zug und das Spiel war mit dem 2:0 vollends gekippt. Die Radolfzeller, die gerne auch ihr »Double« für Damen und Herren hier gefeiert hätten, und die sogar von einer närrisch klingenden Kapelle angefeuert wurden, gaben bis zum Schlusspfiff nicht auf, blieben aber weiterhin glücklos in ihrer Chancenverwertung. Nach dem Schlusspfiff gab es dann freilich kein halten mehr für das Team, das sich mit einer beeindruckenden Saison die Meisterschaft in der Bezirksliga mit einer beeindruckenden Rückrunde und nun eben dem »Double« durch den Pokalgewinn gesichert hatte. Konrad Mattheis vom Bezirk Bodensee des SBFV, der den Pokal, die Gutscheine und Rothaus-Bierfässer zusammen mit dem Volkertshauser Bürgermeister Mar-

cus Röwer übergab, dankte beiden Teams für ein spannendes Endspiel mit verdientem Sieger und den Gastgebern vom SV Volkertshausen, die hier doch einen sehr langen Finaltag erfolgreich bewältigten. Marius Nitsch, der im letzten Jahr als ehemaliger Spieler des damals sogar abstiegsbedrohten SC Gobi zusammen mit Michael Hoffmeister das Heft übernahm, zeigte sich stolz. Das Team sei aus der eigenen Jugend stark geworden, und habe mit einem Durchschnittsalter von 22 Jahren auch eine gute Zukunft vor sich, sagte er im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Auch wenn man nicht darüber laut gesprochen habe, so habe es mit der Meisterschaft und der Rückkehr in die Landesliga ein klares Ziel gegeben. Das wird nach dem letzten Spiel am Donnerstagabend gegen SC Konstanz-Wollmatingen erreicht. Gefeiert wird dann am Samstag, wenn die 2. Mannschaft ihre Saison abgeschlossen hat.



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)



Mit riesiger Freude wurde vom Gobi-Team am Sonntag in Volkertshausen der Pokalsieg für den Bezirk Bodensee gefeiert. swb-Bild: of

Engen

Der HFV macht sein Dutzend voll

Das Frauen Regional-liga-Team des Hegauer FV hat am Pfingstmontag in Wolterdingen zum zwölften Mal den Südbadischen Vereinspokal der Frauen gewonnen und seinem Trainer Gino Radice, der nach 14 Jahren aufhört, einen gebührenden Abschied bereitet.

Es war eine erfolgreiche Saison für den Hegauer FV. Nach dem Klassenerhalt in der Frauen Regionalliga-Süd haben die Hegauerinnen das zweite Ziel »Titelverteidigung des SBFV-Pokals« erfolgreich umgesetzt. Es war der zwölfte Erfolg in diesem Wettbewerb. Gegen einen sehr engagiert und

beherzt spielenden ESV Freiburg war der Hegauer FV als höherklassiges Team und Titelverteidiger klarer Favorit und wurde dieser Rolle auch gerecht. Bereits in der 3. Minute schlenzte Jana Kaiser den Ball an die Querlatte des ESV-Tors. Die Führung für den Hegauer FV lag nach guten Chancen lange in der Luft. Jana Kaiser erzielte per Direkt-

abnahme den überfälligen Führungstreffer in der 22. Minute. Nach guter Vorarbeit von Laura Frech erzielte HFV-Spielführerin Luisa Radice überlegt das 0:2 (37.). Auch im zweiten Abschnitt bestimmten die Hegauerinnen das Spiel. Tabea Griß schob zwei mal ein. Nach einer Stunde war das Spiel entschieden. Anja Hahn machte das 0:5 (64.). Stefanie Graf war mit ei-

nem Eigentor dabei, Nadine Grützmacher und Nadja Sabellek sorgten für den 0:8-Endstand. Eine sehr schöne Sache hatte die Mannschaft für ihren Trainer vorbereitet. Direkt nach Spielende zogen sich alle Spielerinnen ein T-Shirt über mit dem Bild des Trainers und dem Schriftzug »Danke für 14 Jahre«. Michael Rösch



Der Jubel und Abschied lagen nah beisammen bei der Feier über den 12. südbadischen Pokalsieg des Hegauer FV. Für Gino Radice als Erfolgstrainer ist nach 14 Jahren nun Schluss. swb-Bilder: hfv



KAMPFTALENT

Beim diesjährigen Internationalen Neckar Cup der »Schwarzwald Open 2019« im Taekwondo gab es wieder ein Medaillenregen für die Kämpfer des »KRISTIS Fightclub Engen e.V.«. Mit fünf Teilnehmern ging man an den Start und mit dreimal Gold und zweimal Silber wieder nach Hause. Von links Kristijan Balja (Trainer), Ilayda Afsar (Silber), Neela Domiks (Silber), Lavinnja Johler (Gold), Antonia Petrocelli (Gold) und Sven Ludorf-Petrocelli (Gold).

swb-Bild: pr



SCHWIMMTALENT

Auch dieses Jahr waren sie wieder mit dabei: Alessandro Axmann (Jg. 2005) und Nils Miedler (Jg. 2003) von den SSF-Singen konnten sich für die Teilnahme an den Deutschen-Jahrgangs-Meisterschaften im Schwimmen für insgesamt neun Starts qualifizieren. Nils Miedler kehrte mit einmal Silber und einem fünften Platz zurück, Alessandro Axmann ließ immerhin mit einem achten Platz über 200 Meter aufhorchen. Gegen die meist in Stützpunkten trainierenden Spitzenschwimmer haben sich die beiden sehr gut geschlagen.

swb-Bild: ssf

Landkreis Konstanz

Malen für Afrika

Bei der Malaktion des Kinderhilfswerks »Plan International« wird für jedes eingesandte Bild gespendet.

Zu einer besonderen Spendenaktion ruft derzeit die Plan-Aktionsgruppe Singen-Hegau auf. Mit selbstgemalten Bildern können Kinder dazu beitragen, die Not in Afrika zu lindern. Das funktioniert ganz einfach über die Teilnahme am Malwettbe-

werb der Firma Staedtler. Der Buntstift-Hersteller lädt Kinder von drei bis zwölf Jahren zum Malwettbewerb unter dem Motto »Wenn ich groß bin...!« ein. Die Bilder können digital und per Post eingesendet werden. Das Unternehmen wird für jedes eingereichte Bild einen Euro an das Plan-Projekt »Ruanda: Gute Bildung für Kinder«. Die Aktionsgruppe Singen-Hegau des Kinderhilfswerks unterstützt die Aktion und hofft auf große Beteiligung von Kindern. Beteili-

gen kann man sich privat, jedoch freut sich die Gruppe auch, wenn sich ganze Schulklassen oder Kindergartengruppen für den guten Zweck engagieren wollen, erklärt Rosita Auer, die Vorsitzende der Aktionsgruppe. Gerne nehmen die Mitglieder der Aktionsgruppe die Bilder auch persönlich zum kostenlosen Versand entgegen. (AG-Mitglieder: singen.plan-aktionsgruppen.de) Die Aktion läuft noch bis zum 30. Juni.

Pressemeldung

Landkreis Konstanz

Bodycams zum Schutz der Polizei

Als Reaktion auf zunehmende Gewalt gegenüber Polizisten wurden alle Reviere im Landkreis mit Bodycams ausgestattet.

Seit neuestem verfügen alle Polizeireviere der Landkreise Konstanz, Ravensburg und Sigmaringen sowie des Bodenseekreises über sogenannte »Bodycams«. Insgesamt 88 dieser »Schulterkameras« wurden an



Seit Anfang des Jahres werden die Polizisten/-innen im Land mit Bodycams ausgestattet.

swb-Bild: imbw

das Polizeipräsidium Konstanz

ausgeliefert. Wie der Leiter des Polizeireviere Konstanz, Andreas Breuning, bei der Präsentation der Bodycam betonte, sei das vorrangige Ziel dieses Einsatzmittels ein weiterer Baustein zur Reduzierung der Zahl von Gewaltdelikten und Respektlosigkeiten gegenüber Polizeibeamten. Bei den Straftaten gegenüber Polizeibeamten steht der Landkreis Konstanz an der Spitze, wie bei der Vorstellung untermauert wurde.

Pressemeldung

»HACO« VERGRÖßERT SICH IN DER SCHEFFELSTRASSE KAFFEE, TABAK UND ZEITSCHRIFTEN IM NEUEN AMBIENTE

- Anzeigen -



Andrea Hacker-Kirner an der Kaffee-Bar vor den historischen Gefäßen zur Lagerung des Kaffees für den Verkauf.



Mit dem begehbaren Humidor kann man Weltklasse in Singen erleben.



Der alte Laden von »Haco« wurde durch den Umbau zum kleinen Café – mit der ersten Röstmaschine des Unternehmens als Ausstellungsstück.

swb-Bilder: of

STARAUFTRITT FÜR »HACO«

Kein »kleiner« Laden mehr ist das Geschäft der traditionsreichen Singener Kaffeerösterei Haco, denn mit sehr umfangreichen Bauarbeiten wurde der Laden des seit 1955 bestehenden Unternehmens in den letzten Monaten um das viel größere Nachbargeschäft erweitert. Zwar sind noch nicht alle Arbeiten gänzlich abgeschlossen, doch der Geist der »Manufaktur« in Singens Scheffelstraße kann schon richtig gut wirken in einer modernen Architektur aktuellen Zeitgeistes.

Die Erweiterung hat mehr Platz,

mehr Übersicht und auch mehr Aufenthaltsqualität gebracht. Neu ist eine kleine Kaffee-Ecke, in der man nun die selbst gerösteten Spezialitäten auch vor Ort genießen kann, als Verweis auf die handwerkliche Tradition des Familienunternehmens ist dort jene Kaffeerösttrommel zu finden, mit der im Jahr 1955 der Start einst vollzogen wurde. Aufgestockt wird auch der Außenbereich vor dem Geschäft mit neuen Tischen und Stühlen, so dass die Chance besteht hier an dem beliebten Treffpunkt auch stets ein freies

Plätzchen zu finden. Neu ist nun auch eine Raucherlounge in dem Geschäft, das ja neben dem Kaffee auch für eine sehr umfassende Auswahl an Zigarren und auch Pfeifen nebst Tabak und anderen Raucherwaren verfügt. Dazu gehört am anderen Ende des Ladens ein imposanter »Humidor«, der sogar von Marc André, einem der führenden Konstrukteure dieser Klimakammern für die perfekte Lagerung von Zigarren, hier in Singen gebaut wurde. »Das ist wirklich Weltklasse für unsere Zigarren, die auch natürlich Weltklasse sind«, freuen sich Andrea Hacker-Kirner und Daniel

Bahr, die das Geschäft von der Gründergeneration übernommen haben und seit 2006 auch zusammen leiten.

»Unser alter Laden war einfach in die Zeit gekommen und für unser Sortiment schon lange viel zu klein gewesen. Der Umbau ging unter laufendem Betrieb und dauerte wegen verschiedener Umstände zwar etwas länger als geplant, aber das Ergebnis freut uns nun um so mehr« so die beiden, die für ihren neuen Auftritt in der Singener Innenstadt auch schon sehr viel Lob bekommen haben.

Oliver Fiedler

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

und vielen Dank für Ihr Vertrauen!

bihler
Möbelkonzepte
Objekt | Privat | Gastro

Ravensburg, Wangener Str. 121
www.bihler.net

DAS PLUS AN GESCHMACK

GRAPE FRUIT Mineralwasser **PLUS** Fruchtsaft
Ohne Zuckerzusatz

SEIT 1892 Tradition-Qualität

RANDEGGER.DE

www.sauter-putz-farbe.de

GO SAUTER
JAHRE QUALITÄT PUTZ & FARBE / GERÜSTRAU / HEBERÜHNEN

60 JAHRE QUALITÄT AUS DER REGION

SAUTER GMBH | Carl-Benz-Straße 8 | D 78224 Singen | T. 0 77 31 / 926 11 90

elektro ehinger
Elektrische Anlagen aller Art

Wir bedanken uns für den Auftrag und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Thurgauer Straße 11 · 78224 Singen-Hohentwiel
Tel. 07731/62308 · Fax 07731/69692
elektro-ehinger@t-online.de

BAUR
Bauunternehmung

Wir gratulieren zur gelungenen Erweiterung.

- Rohbauarbeiten
- Erd- und Kanalarbeiten
- Umbauten
- Bausanierung
- Aussenanlagen

78224 Singen- Hausen
Tel. 07731 / 48970
info@bau-baur.de
www.bau-baur.de

Zu verkaufen
4-Zi.-Whg. in Singen
120 m², Neubau. 360.000 €
Tel. 0172 / 6 41 17 83

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

WOCHENBLATT

2 Neubau-Lagerhallen zu vermieten
1 Lagerhalle, groß, ca. 270 m²
1 Lagerhalle, klein, ca. 115 m²
jeweils mit 4-Meter-Toren
ab 01.07.2019 in Rielasingen
zu vermieten.
Tel. 0173 – 6 99 45 86

LBS IMMOBILIEN

Baubeginn erfolgt!

Sparkasse Hegau-Bodensee

■ **Neubauvorhaben „Betreutes Wohnen“ in Singen, Freiheitsstr. 5**
Zentrumsnahe Lage, Fußbodenheizung, 1-3 Zimmer-Eigentumswohnungen, Tiefgarage, Betreuung durch die AWO Konstanz, KfW 55 Massivbauweise, Heizung Luft-Wärmepumpe, provisionsfrei für Käufer
Kaufpreise 142.000 € - 390.000 €

Martin.Moser@LBS-SW.de
Büro Singen, Tel. 07731 909525
www.LBS-ImmoSW.de

Gutschein € 500
für ein **GRATIS-GUTACHTEN** zu unserem 25-jährigen Jubiläum, bis zum **30.6.2019**

VOR ORT in: SINGEN + Hegau RZ + Höri KN + Bodanrück ÜB + Linzgau

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands

IMMOBILIEN BODENSEE
BANKFACHWIRTSCHAFTSBEREICH GERHARD HAMMER UND TEAM G.K.

Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731/62047

LBS IMMOBILIEN

Sparkasse Hegau-Bodensee

2-3-Zi.-ETW's Radolfzell-Stadtmitte
Neubauprojekt, Fertigst. Oktober 2019, ca. 67 m² + 88 m² Wfl., eigener Garten, Aufzug, 3-fach Fenster, FBH, kleine Einheit, TG-Stellplatz optional, Pellets, KfW 70 **ab 313.255 €**

Unternehmervilla in Böhlingen
ca. 209 m² Wfl., ca. 273 m² Gewerbefläche, 2.438 m² Grdst., Bj. 1989, FBH, traumhafter Garten, Naturteich, Keller, sofort frei, neue Heizung EAV Gas 129,6 kWh/(m²a) **1.250.000 €**

Maisonette-Whg. Radolfzell-Altstadt
Neubau nach Sanierung, Fertigst. August 2019, 4 Zi., ca. 138 m² Wfl., Dachterrasse, Loggia, Aufzug, Carport, Gas, EAb 74,5 kWh/(m²a) **779.000 €**

EFH mit Gewerbehalle - Gottmadingen
ca. 147 m² Wfl., ca. 269 m² Nutzfl., 1.248 m² Grdst., Bi. 2012, EBK, Doppelgarage, KfW-70, Solaranlage, Gas-ZH **735.000 €**

Ehem. Gärtnerei in Engen-OT
7 Zi., ca. 166 m² Wfl., EFH mit Nießbrauchrecht, 36.715 m² Grdst., ca. 3.200 m² bebaute Gewächshausfläche, Außenbereich, E-Ausweis in Arbeit **469.000 €**

Viel Platz in Engen-Zimmerholz
8 Zi., ca. 632 m² Wfl., 714 m² Grdst., ehem. Bauernhaus mit teilw. ausgebauter Scheune, renov.-bed., PV-Anlage, renov.-bed., E-Ausweis in Arbeit **399.000 €**

3,5- u. 1-Zi.-ETW in Singen-Nord
ca. 130 m² Wfl., 3. + 4. OG, 2 Balkone, Schwedenofen, EBK, komplett renoviert, Gas, EAb 148,80 kWh/(m²a) **298.000 €**

2-FH mit Autowerkstatt Singen
10 Zi., ca. 245 m² Wfl., 623 m² Grdst., ca. 80 m² Gfl., Bj. 1992, mod. 2009, Terr. 3 Gar., Stellpl., Carport, Gas, EAb 126,3 kWh/(m²a) **729.000 €**

Büro Moos-Iznang
Florian.Arnold@LBS-SW.de

Tel. 0 77 32 / 30 28 110
www.LBS-ImmoBW.de

Unverbindliche Illustration

Singen Malvenweg

Siedlungswerk

Eigentumswohnungen
2 – 4 Zimmer | 52 – 110 m² Wohnfläche
Im Bau

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Rottweil
Hohlengrabengasse 6
78628 Rottweil
bgsrw@siedlungswerk.de
Telefon 0741 94237-11

www.siedlungswerk.de

In guter Nachbarschaft!

Radolfzell: Neuwertige Whg. in der Stadtmitte, Aufzug, Balkon und EBK, 3 Zi., Wfl. ca. 80 m², EA-B, 58 kWh/m²a, Hzg. Gas, Bj. 2013, € 397.000,-, E&V ID W-02FOEZ

Erzingen: Sanierter Kapitalanlage, 4 WE, Wfl. ca. 503 m², Grdst. ca. 960 m², EA-V, 72 kWh/m²a, Hzg. Gas, Bj. 1978, EEK B, € 1,29 Mio., E&V ID W-02FHWT

Singen: Penthouse in der Stadtmitte! Hohentwiel-Blick, Wfl. ca. 215 m², 6 Zi., EA in Bearbeitung, Bj. 1970, TG-Stellplatz, Terrasse, € 649.000,-, E&V ID W-0249IJ

Singen: Jeden Tag mit Alpenblick starten! Penthouse Whg., Wfl. ca. 125 m², 2 Zi., EA in Bearbeitung, Bj. 1976, Stellplatz, Terrasse, € 395.000,-, E&V ID W-02FCL2

Singen · Telefon +49-(0)7731-97 62 00
Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg., Singen,
ab sofort, Tel. 0177-4585926

1-2 Zi.-Whg., Singen,
bis 50 m², EG oder mit Aufzug, dringend gesucht, Tel. 07731/67314

1 Zi.-Whg., Radolfzell,
ab sofort, von solv. Rentner, NR, keine HT, Tel. 0151-46985361

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Singen,
ca. 60 m², kl. Bk., Aufzug, von ruhiger, ordentliche Frau 56 J., mit Rollator, dringend ges., Wohnberechtigungsschein liegt vor, WM 650.-, Tel. 0152-09405484

Bosch-Mitarbeiter
sucht 2 Zi.-Whg bis WM 650,- € i.R. Radolfzell, Tel. 0162-1542770

Biol. techn. Assistent
su. per sofort 1-2 Zi.-Whg. Si./Umkreis 25 km, mit EBK/Kochgelegenheit. Zuschriften unter 116908 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Frau mittl. Alters,
m. kl. alten Hund, ges. EK, sucht 2-3 Zi.-Whg. in Singen/Umgab., Tel. 0157-52659235 ab 15 Uhr

Wer kann helfen?
Wir su. für unsere liebe, langjährige u. ruhige Mieterin (NR) wegen Hausverkauf eine 2-3 Zi.-Whg., i. R. Stockach, Nenzingen, Wahlwies o. Stahringen, möglichst im Grünen mit Garten oder Bk., über Ihren Anruf würden wir uns sehr freuen, Tel. 0172-6266376

2 Zi.-Whg., Si.-Umgeb.,
u. Sto.-Umgebung von Handwerker ab August. ges., 0176-66688667

2 Zi.-Whg., Si.-Umgeb.,
ca. 60 m² (von Mutter mit Kind 3,5 J.), ab sofort ges., WM bis 600.-, Tel. 0176-51095732

HÄUSER

Haus oder Wohnung
(Whg. ab 4 Zi.), mit Garten, von jg. ruhigen Paar ges., 07731/1690249

Kl. Haus o. 3 Zi.-Whg.,
mit frostfreiem Raum für Lager/Werkstatt, Raum Moos bis 15 km Umkreis von Paar, Industriekaufrau u. Malermeister zu mieten ges., Tel. 0170-3003371

SONSTIGE OBJEKTE

Gr. Garage/kl. Halle ges.
bis 150 m², Tel. 0175-7795962

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

WG-Zimmer, Gottm.,
möbliert, k. HT, ab Juli, WM 450.- (Miete wird vergünstigt gegen kl. Hausarbeiten), Tel. 0174-9095078

Helle 1 Zi.-Whg.,
Volkertshausen, 33 m², Bk., EBK, gr. Bad, Keller, Carport-Stellplatz, ab 1.7., nur Pers. mit festem EK, KM 310.- + NK + Stellplatz + 2 MM KT, Tel. 0171-3858080

2 ZIMMER

2 Zi.-DG-Whg., Mühlh.,
nahe Bhf., 47 m², NR, k. HT, Schufa, Lohnnachweis, ab 1.8., KM 340.- + NK 140.- + Garage 45.- + KT, Tel. 07733/6497 ab 18 Uhr

2 Zi.-DG-Whg., Worbl.,
möbliert, o. Bk., mit Stellpl., ab 15.8. oder später, KM 600.-, Mail: wohnung72m2@web.de

Schöne 2 Zi.-Whg., Si.,
56 m², neue EBK mit neuer Waschmaschine, Bad, Terr., Keller, TG, ab 1.7., nur Pers. mit festem EK, NR, k. HT, KM 480.- + NK + Kü. + Stellpl. + 3 MM KT, 0171-3858080

2 Zi.-Whg., Singen,
Bk., KM 600.- + NK, ab sofort, Tel. 0179-3830199

2,5 Zi.-Whg.,
EG, ca. 70 m², ab 1.8. o. 1.9., Hilzingen in ruhigem Haus zu verm., gr. Terrasse, Wohn-EBK, Bad/WC, getr. WC, gr. Diele, Abstellraum, gr. Keller, Garage, KM 630.- + NK, nur an NR, k. HT, Tel. 0172-9793502

Rielas., 2 Zi.-DG-Whg.,
3.OG, ruhe Ortsrandlage, kl. EBK, KM 490.- + NK 110.- + 1.500.- KT, ab sofort, Tel. 07731/47347

2,5 Zi.-Whg., Si-Nord
55 m², Bk., z. 1.7. befr. bis 30.6.2021, KM 495.- + 75.- NK + 3 MMKT. Zuschr. unter 116917 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Hilzingen
in ruh. Außenlage, DG, 78 m², EB³K, Du., Keller, Waschküche, Stell³platz, ab 15.8. an NR, keine HT, KM 470.- + NK ca. 120.- + 3 MM KT. Zuschriften unter 116903 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3,5 Zi.-Whg., Engen
Neuhausen, 100 m², 1.OG in 2 FH, Süd-Bk., KM 740.- + NK 150.- + 2 MM KT, ab 1.8., wohnung_engen_neuhausen@yahoo.de

3 Zi.-Whg., Worblingen,
EG, 72 m², EBK, Süd-Bk., Keller, Stellplatz, Garage möglich, Einzug ab 15.9., KM 560.- + NK, Mail an: wohnung72m2@web.de

SONSTIGE OBJEKTE

Wohnen und Arbeiten in Hilzingen
Wohnung 170 m²
Gewerbefläche ca. 400 m²
Grundstücksfläche ca. 1.500 m²
Tel. 0178 – 6864264
- keine Makler -

Werkstatt-Halle,
Si.-Süd, 150 m², mit Büro, WC, KM 1.000.- + NK, Tel. 0171-4860319

IMMOBILIENGESUCHE

2 ZIMMER

Nur Singen-Nord
Kap.-anleger sucht 2-3-Zim.ETW zu kaufen. Eigent./Mieter können wohnen bleiben. T/SMS 0152/57230079

HÄUSER

Bauernhof gesucht
Junges Ehepaar mit Erfahrung i.d. Landw. sucht Hofstelle/Resthof zur Weiterführung und Kauf. Gerne renov./san.-bedürftig mit Wohnrecht, Tel. 0170-8941215

Kleines älteres Haus,
von Rentner zu kaufen gesucht, Tel. 0172-7158415

IMMOBILIENVERKÄUFE

SONSTIGE OBJEKTE

Kleiner Garten
im Kleintierzuchverein Singen von Privat zu verk., T. 0151-44683910

GRUNDSTÜCKE

Baureifes Baugrundstück
dringend gesucht. 0174/98 59 724

Bauen und Wohnen

RS RECK
ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verkleiden die Sonne

EHRET

Unsere Produkte:
• Rollläden
• Markisen
• Sonnenschutz
• Insektenschutz
• Reparaturservice
• Fensterläden
• Terrassenüberdachung
• Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Josef-Schüttler-Straße 6 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31/18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

Baugrundstücke und Abbruchobjekte gesucht!
Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Hilzingen, Gottmadingen, Allensbach, Konstanz.
Gerne auch größere Grundstücke, exklusive Lage.
Kontakt: 0 77 32 – 9 40 64 90
j.blumer@bk-baukonzepte.de

Grundstück, Si./Umgeb.
ab 500 m² ges., T. 0171-7771456

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS
Time out School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen

JEDER EURO HELFT DOPPELT!

www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

ZEITUNG SZUSTELLER (m/w/d) GESUCHT

Für die Frühzustellung des SÜDKURIERS suchen wir in Ludwigshafen, Seelfingen und Rorgenwies zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren. Auch als Urlaubs- und Krankheitsvertretung. Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531 – 999 – 1100 | www.dkzdl.de/jobs

PCP.COM WIR SUCHEN DICH!

DIE PCP.COM-GRUPPE IST EINER DER GRÖSSTEN UNABHÄNGIGEN FACHHÄNDLER FÜR COMPUTER UND HEIMELEKTRONIK.

- Administrative Bürokraft / Büroassistent (m/w/d)
- Mitarbeiter Logistik, Fahrten und Retouren (m/w/d)
- Mitarbeiter/in PC-Techniker, PC-Zusammenbau (m/w/d)
- Grafiker / Mediengestalter – Junior (m/w/d)
- Grafiker / Mediengestalter – Senior (m/w/d)
- Marketing Manager (m/w/d)
- Marketing Büroassistent / 450 Euro Stelle (m/w/d)

Weitere Infos unter: www.pcp.com/stellen

Standort in Gottmadingen bei: ComStern.de

Wir suchen qualifizierte(n)
Berufskraftfahrer(in)
Führerschein **Kl. CE** / gültige BKrFQ. Tel. 0 77 31 / 9 88 80



Rundel Mineralölvertrieb GmbH
E-Mail: admin@rundel-singen.de



Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz

Gehen Sie mit uns
neue Wege!

Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz“ vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Mit ca. 3.600 Beschäftigten und über 1.400 Betten ist der Verbund der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion und bietet umfassende Leistungen der Akutmedizin, Vorsorge, Rehabilitation sowie Pflege für Menschen jeglichen Alters.

Die Stadt Singen liegt am Fuße des Hohentwils in der unverwechselbaren Vulkanlandschaft des Hegaus, weniger als 10km vom Bodenseeufer entfernt. Die Endoskopie ist Teil eines DKG zertifizierten Darmzentrums, welches wiederum in das Krebszentrum Hegau-Bodensee eingebettet ist. Die zentrale Endoskopieeinheit führt alle gängigen Untersuchungen durch (inkl. ERCP, Endosonographie, Manometrie, Kapselendoskopie, FTRD etc.); insgesamt über 4000 Eingriffe.

Wir suchen für den Standort Singen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Funktionsbereich der Endoskopie eine

ENDOSKOPIEASSISTENZ (m/w/d)

Ihr Tätigkeitsprofil:

- Patientenvorbereitung / Lagerung / Überwachung der vitalen Zeichen / Wahrung der Intimsphäre
- Fach- und sachkundige, situationsgerechte Assistenz
- Erkennen und Bewerten von klinischen Parametern
- Fach- und sachkundige Vorbereitung aller benötigten Gerätschaften und Materialien
- Hilfestellung bei ärztlichen Tätigkeiten
- Einbeziehen der Angehörigen über Maßnahmen bzgl. der Nachsorge
- Dokumentation und Leistungserfassung am PC
- Durchführung von Fachunterricht an der hausinternen Ausbildung für OTA

Sie bringen mit:

- Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) oder Medizinischen Fachangestellten (m/w/d) mit erfolgreichem Abschluss
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, Kritikfähigkeit, Bereitschaft zu lebenslangem Lernen
- Fachweiterbildung Endoskopieassistenz oder die Bereitschaft diese zu erwerben

Wir bieten:

- Vergütung nach TVöD und Anmeldung zur zusätzlichen Altersversorgung
- Mitgestaltung Ihres Arbeitsplatzes und Ihrer Tätigkeit
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein tolles Team
- Wertschätzung
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- moderne Ausstattung

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Fetzter-Mütz (Leitung Endoskopieassistenz), Herr Oberarzt Dr. Westerhausen oder Herr Chefarzt Prof. Dr. Harder unter Tel.: 07731 89-2770, - 2713 oder -2700 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH
Hegau-Bodensee-Klinikum
Personalabteilung
Virchowstraße 10, 78224 Singen
E-Mail: personal.info@glkn.de

www.glkn.de

Mitarb. f. Verkauf TZ

18 Std./W. u. 450,- € n. Sing.
ges. Tel. 080 31–381200 (Mo. – Fr.)
Schilder Kürzinger GmbH

Lust auf Arbeit?

Handwerksbetrieb sucht ab sofort
Kauffrau/Kaufmann

für alle anfallenden Büro-tätigkeiten.
Wichtig: selbstständiges,
eigenverantwortliches Arbeiten.

Interesse geweckt? Dann bewerben:

Stein Stocker Natursteine

Friedrich-List-Str. 11 · 78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 54 24

Home Office

gesucht für Architekturzeichnung
und Ausschreibung,
selbständig oder Teilzeit.

Tel. 0163 – 7872852
Nägele Architekturbüro
Radolfzell

Hotel Restaurant in Singen
sucht ab sofort zur Aushilfe/Teilzeit

Zimmermädchen

für die Reinigung der Hotelzimmer.
Arbeitszeiten von 08:00-12:00,
Herr Schröder Tel. 01733948795



Bürokraft (m/w/d)

gesucht
in Teilzeit oder mehr.

Tel. 0163 – 7872852
Nägele Architekturbüro
Radolfzell



Wir suchen zuverlässige, flexible
Reinigungskraft

für ein von uns betreutes Objekt
in Singen auf TZ o. 450-€-Basis.

AZ: Mo. -Sa, gute
Deutschkenntnisse, Führerschein
und PKW erforderlich.
Tel. Bew. 0152/53183005
(Hr. Brügger)

Suchen Reinigungskraft

für unsere Geschäftsräume
in Hilzingen
auf Stundenbasis.

Hartmann Druck & Medien GmbH
Tel. 07731/879743

Wir suchen
LKW-Aushilfsfahrer

für Sattelzug mit Auflieger
(kein Hängerzug), FS Kategorie CE mit
Kennung 95 erforderlich.
Ca. 10 – 15 Stunden wöchentlich.
Tel. 0160 / 94 81 85 91

Servicetechniker für
Batterieservice (m/w)

zum Aufbau eines Batterieservice

im Raum Singen (Hohentwiel)

zur Wartung und Reparatur von Batterien und Gleichrichteranlagen

Wir bieten:

- Einarbeitung und Schulungen
- fachgerechte Entlohnung
- Mitarbeit im Team

Sie bieten:

- abgeschlossene technische Ausbildung als Elektriker oder vergleichbaren Abschluss
- selbstständiges Arbeiten und Teamfähigkeit
- PC-Grundkenntnisse
- kundenorientiertes Verhalten
- Führerscheinklasse 3 / B
- Wohnsitz im Einsatzgebiet
- Branchenkenntnisse sind von Vorteil jedoch nicht Bedingung

Sollten Sie Interesse an dieser abwechslungsreichen Tätigkeit haben, senden Sie uns bitte die üblichen Bewerbungsunterlagen einschl. Gehaltsvorstellungen an:

ATEC Batterien GmbH
Im Maurer 17 · D-71144 Steinbronnen
Tel.: +49 7157 5281-49 · Fax +49 7157 5281-30
Mobil: +49 17 27 44 36 62
E-Mail: m.pape@atec-batterien.de
Internet: www.atec-batterien.de



Atec
BATTERIE

» RESONANZGESETZ:

Mit einer besonderen
Stellenanzeige sprechen Sie
besondere Mitarbeiter an! «

... Ihre Anzeigenberaterin
für den Stellenmarkt.



» ICH BIN FÜR SIE DA! «
Tel: 07731 / 8800-33

SONJA LÄNGLE

s.laengle@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

Wir sind seit vielen Jahren der führende Hersteller von Sprühdüsenbefeuchtern in der industriellen Raumlufttechnik. Unsere Anlagen sind weltweit im Einsatz, unter anderem in der gesamten Automobilindustrie. Wir expandieren und suchen deshalb einen

Fertigungsmitarbeiter

für unsere Produktion, in der die meist aus Edelstahlblechteilen bestehenden Geräte endmontiert werden. Gelegentliche Montageeinsätze im In- und Ausland gehören mit zum Tätigkeitsfeld. Die meisten unserer Mitarbeiter sind seit vielen Jahren bei uns, darauf sind wir stolz.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung im metallverarbeitenden Bereich
- selbstständiges, aber dennoch teamfähiges Arbeiten
- Führerscheinklasse 3
- Bereitschaft für Montageeinsätze im In- und Ausland

Wir bieten:

- leistungsgerechte Bezahlung
- freundliche Arbeitsplätze
- gutes Betriebsklima
- einen sicheren Arbeitsplatz

Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung.



Lavair AG Klimatechnik

78267 Aach

Im Aachtal 14

Tel. 07774 / 931115

Ansprechpartner: R. Ferreiro

E-Mail: rf@lavair.de

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

• Produktionshelfer und Facharbeiter für
die Aluminiumverarbeitung (m/w/d)

Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme.

• Produktionshelfer Gießerei (m/w/d)

Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren Kunden in Singen.

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst:
www.orizon.de/datenschutzvereinbarung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de



Unser Job ist gutes Personal



GUTE
MITARBEITER
FINDET MAN
MIT DEM ...

WOCHENBLATT

REINIGUNGSKRÄFTE für Singen und Radolfzell - Möggingen gesucht! Objekt Singen: Arbeitszeit samstags von 12.00 Uhr bis 15.30 Uhr (geringfügig). Objekt Radolfzell: Arbeitszeit Montag bis Freitag von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr (geringfügig und Teilzeit möglich). Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der Telefon-Nr. 07751 896621-0.



TOP Gebäudeservice GmbH
Fuller Straße 15, 79761 Waldshut-Tiengen

SINGEN

Bei der Großen Kreisstadt Singen (ca. 48.000 Einwohner) ist zur Verstärkung der **Abteilung Information und Kommunikation** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

IT-Systemadministrators (m/w/d)

zu besetzen.

Wir bieten Ihnen einen interessanten und anspruchsvollen Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung nach TVöD und fördern Ihre persönliche Entwicklung mit Fortbildungsmaßnahmen.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **30.06.2019**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

ZEITUNGSZUSTELLER (m/w/d) GESUCHT

Für die Frühzustellung des SÜDKURIERS suchen wir in **Böhringen und Steißlingen** zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren. Auch als Aushilfe oder Ferienjob möglich. Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531 – 999 – 1100 | www.dkzdl.de/jobs



Radolfzell Bodensee

Große Kreisstadt Radolfzell am Bodensee

Bei der Großen Kreisstadt Radolfzell am Bodensee sind im Dezernat II, Abteilung Kindertagesbetreuung, zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

• **Sachbearbeitung Kindertagesbetreuung (m/w/d)**
(100 %; Vergütung bis EG 9a TVöD; Bewerbungsschluss: 23. Juni 2019)

• **Assistenz Kindertagesbetreuung (m/w/d)**
(50 %; Vergütung bis EG 6 TVöD; Bewerbungsschluss: 30. Juni 2019)

• **Fachberatung der Kindertageseinrichtungen (m/w/d)**
(50 %; Vergütung bis S12 TVöD-SuE; Bewerbungsschluss: 30. Juni 2019)

Die vollständigen Ausschreibungstexte entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.radolfzell.de/stellenangebote. Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Bewerbungsschlüsse zum **23. Juni 2019 bzw. 30. Juni 2019**.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an

**Stadtverwaltung Radolfzell am Bodensee,
Abteilung Personal und Organisation, Marktplatz 2, 78315 Radolfzell**
oder als PDF-Datei per E-Mail an personalverwaltung@radolfzell.de

WOCHENBLATT

seit 1967

ZUSTELLER/IN

WIR BRAUCHEN SIE!

Ferienvertretung oder feste Zusteller gesucht für die Verteilung des **WOCHENBLATTs** am **Mittwoch** in den Ortschaften: Gottmadingen, Hilzingen, Engen, Güttingen, Volkertshausen, Eigeltingen, Ansfingen, Böhringen, Schienen. Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter: E-Mail vertrieb@wochenblatt.net Tel. 0 77 31 / 88 00 44

EDEKA

...einmal auch in Ihrer Nähe!

MÜNCHOW

Märkte OHG

SINGEN | MOOS | TENGEN | RIELSINGEN

Lebensmittel versteher

(m/w/d) gesucht!

Wir von EDEKA Münchow sind Lebensmittelversteher und der Überzeugung, dass es beim Essen um mehr geht als um bloße Nahrungsaufnahme, nämlich vor allem um **Gesundheit, Genuss und Lebensfreude.**

Lohnbuchhalter (m/w/d)

Sie verfügen über Erfahrung in der Lohnbuchhaltung? Eine sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise ist für Sie selbstverständlich und Sie möchten uns auf 450€ Basis unterstützen?

Wir bieten ein hervorragendes Arbeitsklima und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail.

Münchow Märkte OHG • Hegastr. 19a • 78224 Singen
Andreas.Schulze@Muenchow-Singen.de • Telefon: 07731 7905-0
www.muenchow-maerkte.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- **Koch/Köchin/Jungkoch** (m/w/d)
- **Küchenhilfe** (m/w/d) VZ/TZ oder nach Vereinbarung
- **Spülkraft** (m/w/d) VZ/TZ oder nach Vereinbarung

Ihr Profil:

- Sie sind teamfähig, belastbar
- Sie haben ein gepflegtes Erscheinungsbild
- Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- Einen sicheren, zukunftsweisenden Arbeitsplatz in einem Familienunternehmen
- Ein kollegiales dynamisches junges Team
- Attraktive Arbeitszeiten Mo-Fr ca. 6.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- Wir machen auch Betriebsferien (Sommer & Weihnachten)

Kontakt:

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen postalisch an:

CHRISTIAN MAIER EK
INH. Bastian Maier
Hardtring 9 78333 Stockach
Tel. 07771/917272

Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz

Gehen Sie mit uns neue Wege!

Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz“ vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Mit ca. 3.600 Beschäftigten und über 1.400 Betten ist der Verbund der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion und bietet umfassende Leistungen der Akutmedizin, Vorsorge, Rehabilitation sowie Pflege für Menschen jeglichen Alters.

Die Stadt Singen liegt am Fuße des Hohentwils in der unverwechselbaren Vulkanlandschaft des Hegaus. Singen ist ein attraktiver und leistungsstarker Wirtschaftsraum. Hier haben Konzerne mit Weltruf ihr Zuhause. Der gesunde Branchenmix bietet Arbeitsplätze in vielen Bereichen. Als moderne Einkaufsstadt lässt Singen keine Wünsche offen und besitzt in Sachen Mode und Auto überregionale Strahlkraft. Darüber hinaus bietet Singen ein breites Spektrum hinsichtlich Schulen, Kultur und Sport. Die hervorragende Verkehrsanbindung macht Singen zum wichtigsten Knotenpunkt in der Region.

Am Standort Singen suchen wir zur Verstärkung unseres Teams im **Krebszentrum** zum August 2019 eine/n

ONKOLOGISCHE FACHPFLEGEKRAFT (m/w/d)
in Teilzeit 80 % im Tagdienst

Ihr Tätigkeitsprofil:
Sie unterstützen stationsübergreifend onkologische Patienten bei der Krankheits- und Alltagsbewältigung und bauen gemeinsam mit dem interdisziplinären Team Perspektiven auf. Dabei haben Sie eine Schlüsselfunktion im Schnittstellenmanagement der Berufsgruppen.

Wir bieten:

- Durchführung von Assessments
- Anhängen von Chemotherapien, Nebenwirkungsmanagement, Portpflege
- Durchführung von onkologischen Pflegevisiten
- Begleiten und unterstützen von schwerkranken/ sterbenden Patienten und deren Angehörigen
- Koordination des Palliativ-Care-Teams
- Organisation und Durchführung von wöchentlichen interdisziplinären Fallbesprechungen
- Durchführung von Fortbildungen für Pflegekräfte

Sie bringen mit:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Weiterbildung zur onkologischen Fachpflegekraft inkl. Palliative-Care-Weiterbildung
- Selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, Interesse an Fortbildungen

Wir bieten:

- Vergütung nach TVöD und Anmeldung zur zusätzlichen Altersversorgung (Betriebsrente)
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein gut funktionierendes Team
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jobticket

Für Fragen zur Tätigkeit steht Ihnen Frau Asal (Tel.: 07731 89-1304) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH
Hegau-Bodensee-Klinikum
Personalabteilung
Virchowstraße 10, 78224 Singen
E-Mail: personal.info@glkn.de

www.glkn.de

Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN

Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: **Umbau und Sanierung Gasthaus »Kreuz«**
Ort der Leistung: 78224 Singen (Htwl.), Mühlenstraße 13
Leistung/Umfang: **Malerarbeiten**
Angebotsfrist: 25. Juni 2019, 10.00 Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtv.de)

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).

» WIR SUCHEN ... «

In Teilzeit für unsere Außenstelle in Stockach

ASSISTENZ

IM INNENDIENST (M/W/D)

QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN
AUCH AUS MARKETING, PR & GASTRONOMIE

Sie bringen mit:

- Die Fähigkeit, mit Freude auf Menschen zuzugehen
- Aufmerksamkeit und Verlässlichkeit
- Gute Ausdrucksweise und Kommunikationsstärke
- Selbstständige und klare, strukturierte Arbeitsweise
- Gute PC-Kenntnisse (Office)
- Die Bereitschaft, Neues zu lernen
- Den Willen, für zufriedene Kunden zu sorgen
- Einfache pragmatische Vorgehensweise

Sie wollen:

- Im Team Ihre Stärken einbringen und ausbauen

Ihre Aufgaben:

- Sie sind für einen reibungslosen Ablauf unserer Anzeigenaufträge zuständig und arbeiten nach Vorgabe selbstständig zu
- Sie unterstützen aktiv den Außendienst
- Sie sind verantwortlich für allgemeine Büroarbeiten und administrative Aufgaben
- Sie koordinieren Termine, Ablage und andere unterstützende Tätigkeiten

Wir bieten:

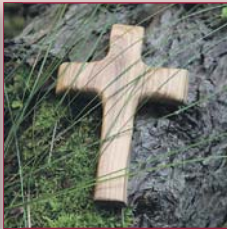
- Eine Position in einem gut ausgebildeten Verkaufsteam mit klaren Zuständigkeiten
- Ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- Förderung lernwilliger Menschen

Das WOCHENBLATT zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung an:
Frau Isabel Jordi: i.jordi@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «



Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.
Hermann Hesse



Karl-Heinz Weiß
3.3.1946 – 10.6.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Nada Weiß
Sven und Lars mit Familie
Christa mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 18.6.2019 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.
Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti und Omi



Helga Berger
geb. Schinke

* 11.05.1938 † 10.06.2019

Singen, den 10.06.2019

In tiefer Trauer
Heike und Frank mit
Doreen und Rene
Falk und Grit mit Sandra
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Singen statt.

Wir haben Abschied genommen von

Helmut Janus
* 10.03.1940 † 19.05.2019



Radolfzell,
im Juni 2019

In stiller Trauer
Kerstin und Gunnar mit Familie
Marco

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Weinet nicht, ich bin erlöst von Schmerz und Pein.
Denkt gern zurück an mich in schönen Stunden,
lasst mich in Gedanken bei Euch sein.

Nach einem erfüllten Leben verstarb mein lieber Mann, unser Vater,
Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Pate und Onkel



Herbert Leibach
* 7.9.1932 † 10.6.2019

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Ruth
Sigrid und Gustel
Armin und Bettina
Anita und Gerald
Sabine und Uli

Christina und Tobias, Martin und Lorena, Florian und Kerstin,
Marco und Brenda, Judith, Ingo, Fabian und Eleonora, Maren
Die Urenkel Thea und Carl
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 14.6.2019,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Weiterdingen statt.

78247 Weiterdingen, Flückigerstraße 21

Herzlichen Dank



sagen wir allen, die unseren geliebten Papi zu seiner letzten Ruhestätte begleitet haben, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Gerold Lorenzer

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Horn für die gute Betreuung und Unterstützung sowie Frau Anja Weiss für die wunderschöne Trauerrede.

Im Namen aller Angehörigen
Martina Baumann und Markus Lorenzer
Eigeltingen, im Juni 2019

Heidrun »Heidi« Herz

* 17.10.1967 † 18.05.2019

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern –
tot ist nur, wer vergessen wird.

»Immanuel Kant«

In Liebe

Bernd Herz
Patrick Herz
Olga und Adolf Herz
Karin Kleiser mit Familie
Achim Wolter
Karin Paintz mit Familie
und alle Anverwandten

Heidi wurde im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Singen beerdigt.



Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.

Alfred Müller

* 29.2.1932 † 4.6.2019

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Peter und Brigitte, Martin und Nadia mit Familien
Claudia und Klaus
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Freitag, den 21.6.2019, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen.



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns fühlten, uns Trost in vielfältiger Weise spendeten und mit uns von meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma Abschied nahmen.

Besonderen Dank an Herrn Diakon Ehinger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und an das Bestattungsunternehmen Bernhard Ruf für die kompetente Unterstützung.

Werner Pertlwieser
Monika und Doris mit Familien

Theresia Pertlwieser

Rielasingen, im Juni 2019

NACHRU F

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Alfred Müller

der im Alter von 87 Jahren verstarb.

Herr Müller war über 34 Jahre für unser Unternehmen tätig. Zuletzt arbeitete er als Farbeinrichter in unserer Lackiererei. Im November 1992 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir Herrn Müller als sehr fleißigen, loyalen und zuverlässigen Mitarbeiter kennen, der von Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen geschätzt wurde.

Wir werden Herrn Müller stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Amcor Flexibles Singen GmbH



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

Danksagung

Erika Holzmann



Herzlichen Dank für die Begleitung auf ihrem letzten Weg, für eine liebevolle Umarmung, für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für die schönen Blumen und Kränze, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Die vielen Beweise der Anteilnahme waren uns ein Trost in den schweren Stunden.

Radolfzell,
im Juni 2019

Im Namen aller Angehörigen
Andreas Holzmann und Verena Seyffer



Else
Meßmer

Wir danken von Herzen

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für die Geldspenden, für den Händedruck und die Umarmungen, wenn Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit, für ein stilles Gebet und die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Besonderen Dank an:

- das Team der Sozialstation Hegau-West für die liebevolle Pflege
- Herrn Dr. Graf und seinem Team für die langjährige Betreuung
- Herrn Pfarrer Stoffel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- das Bestattungsunternehmen Maier für die hilfreiche Unterstützung.

Gottmadingen,
im Juni 2019

Im Namen aller Angehörigen
Vera Wagenblast
Isolde Hogg



Todesanzeige und Danksagung

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum – von vielen Blättern eines.
Dies eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein war Teil von uns'rem Leben,
drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.

In aller Stille haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Gertrud Ingeborg Wiedall

* 27.02.1925 † 28.05.2019

Für die uns entgegengebrachte Anteilnahme sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.

In Liebe und Dankbarkeit
Anja und Jürgen Reinold mit Familie
Undine Vranjkovic mit Familie
Heide und Dieter Maurer mit Familie
Sigrid Wiedall mit Familie

Traueradresse: Undine Vranjkovic, Matthias-Grunewald-Straße 12, 78224 Singen

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

–Anzeigen–

» GEWINNSPIEL

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen:

2 x 2 Karten
für

»Foottit und Chocolat«

am Sonntag, 30.06.
um 20 Uhr
im Zirkuszelt auf Klein Venedig

WWW.WASWANNWO.TIPS/GEWINNSPIEL



In einem Zirkuszelt direkt am Bodensee zeigt das Theater Konstanz ein Zirkusspiel von Christoph Nix: »Foottit und Chocolat« – eine Hommage an die Menschlichkeit im Angesicht der Clownerie. Die eigens für Konstanz erarbeitete Bühnenumfassung über Aufstieg und Fall des Rafael Padilla wird von Mark Zurmühle, Olli Hauenstein und Christoph Nix in Szene gesetzt. Lange war sie vergessen, die Geschichte des ersten schwarzen Clowns, genannt Chocolat, und seines weißen Partners Foottit. Gemeinsam stolperten sie zu Beginn des 20. Jahrhunderts durch die Zirkusmanegen und über die großen Bühnen Frankreichs. Als autoritärer Weißclown und leidender schwarzer Dummer August revolutionierten sie die Clownskunst. Auf der Suche nach einem neuen Manegenpartner entdeckte Clown George Foottit den aus der kubanischen Sklaverei entflohenen Rafael Padilla. Ihre gemeinsame Show wird zum Publikumsmagnet. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.theaterkonstanz.de.

Copyright: Theater Konstanz/Ilija Mess

» MUSEUM, FREIZEIT UND SPORT

- **MAC Museum Art & Cars**
Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 18:00 Uhr;
Sa. 11:00 – 18:00 Uhr;
Sonn- und Feiertage
11:00 – 18:00 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
Aktuelle Ausstellungen:
»MENSCHEN – Scholz und
Elsner«: Automobile und
Kunst der 50er Jahre.
Bis 23.6.2019.
www.museum-art-cars.com
- **Städtisches Museum Engen
+ Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 3,- Euro;
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de
- **Kultur- und Museumszentrum
Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und
Martin-Heidegger-Museum,
ganzjährig:
Fr. – So. sowie feiertags
von 13:00 – 17:00 Uhr.
www.schloss-messkirch.de
- **Campus Galli**
Karolingische Klosterstadt
Meßkirch
Tel.: 07575 / 206 47
www.campus-galli.de
Öffnungszeiten:
bis 3. November
tgl. 10 - 18 Uhr, Mo. Ruhetag
Erwachsene 11,- €
Schüler, Studenten 8,- €
Familien mit Kindern 23,- €
Führungen für Gruppen
nach Voranmeldung
- **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
Bis einschl. 31. Oktober 2019
täglich von 10:00 – 17:00 Uhr
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch
- **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
»SingenKunst 2019.
Stadt Berg Fluss.«.
Bis 23.06.2019.
www.kunstmuseum-singen.de
- **Stadtmuseum**
»Altes Forstamt« Stockach
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit
2003 in einem der beiden
Dachgeschosse präsentiert.
In acht Themeninseln zeigen
wir Ihnen kunst- und kultur-
historische Exponate sowie
Gegenstände aus dem Alltag
vergangerer Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

SEIT 1988

FREILICHT
MUSEUM
NEUHAUSEN
am
ECK

Bier- und
Backtag

16. Juni 2019

ab 11 Uhr

SA 15. Juni, 20 Uhr
Bierseminar mit Verkostung
Anmeldung unter 07461 926 3204

HIRSCH

donaubierland

LANDKREIS
TUTTLINGEN

www.freilichtmuseum-neuhausen.de

Donaudelta Flussreise mit MS Nestroy



Reisen Sie mit uns in das Naturparadies am Schwarzen Meer

10 Tage, vom 17. - 26. September 2019

pro Person in der **Zweibett-Kabine** ab € 1.570,-

GROWE
Reisen

Dorfärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31/97 64 44
www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

Growe GmbH

»

TICKETCENTER

«



KAUFEN SIE
IHRE EVENTKARTEN
DIREKT BEI UNS
UND SPAREN SIE BARES GELD!*



STADTHALLE SINGEN

• 26.11.19 – **Michael Mittermeier**

HOHENTWIELFEST 2019

• 22.07.19 – **Dream Theater**
• 25.07.19 – **Wincent Weiss**
• 27.07.19 – **James Morrison**
• 28.07.19 – **In Extremo**

HONBERG TUTTLINGEN

• 16.07.19 – **Milow**
• 18.07.19 – **Kim Wilde**
• 19.07.19 – **Doro**

SCHLOSS SALEM, SALEM

• 18.07.19 – **TOTO**
• 10.08.19 – **Rea Garvey**
• 16.08.19 – **Thirty Seconds to Mars**

MILCHWERK RADOLFZELL

• 06.09.19 – **Stefanie Heinzmann**
• 07.09.19 – **Max Giesinger**

* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Mo, Di von 8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Untertorstr. 5 | 78315 Radolfzell
Nur montags von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

»

WOCHENBLATT

«

» DO 13.06.

FÜHRUNGEN

ENGEN

Freilichtbühne hinterm Rathaus | 19:00 Uhr | Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz. Eine historische Erlebnisführung mit Tilda, der »braven« Marketenderin. Sie kümmert sich um die Dinge des täglichen Lebens der Soldaten. Sie kocht, sie flickt, sie wäscht und versorgt heil- und kräuterkundig die Verwundeten. Infos unter: 07733 / 5020, www.engen.de.

MESSKIRCH

vor dem Rathaus, Conradin-Kreutzer-Str. 1 | 18:00 Uhr | Öffentliche Stadtführung - Wie Meßkirch entstand. Erfahren Sie Spannendes über Meßkirchs Geschichte! Die Führung findet nur bei guter Witterung statt und dauert zirka eine Stunde. Info: www.messkirch.de, 07575 / 20646.

GENIESSEN

ENGEN

Schwarzwaldstr. 2a | 18:00 Uhr | Feierabendhock beim Weinhaus und Vinothek Gebhard. Der Alleinunterhalter Johannes Kern sorgt ab 18 Uhr mit seiner Live-Musik für gute Stimmung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt. Weitere Info unter: 07733 / 5422 oder www.weinhaus-gebhard.de.

KUNST

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 18:00 Uhr | Auf ein Glas Sekt ins Museum: Führung: Marc Chagall – Poesie und Farbe. Genießen Sie Chagalls farbprächtige Werke bei einer öffentlichen Führung mit einem Glas Sekt oder Saft. Karten unter www.stockach.de oder im Kulturzentrum »Alten Forstamt«, Salmannsweiler Straße 1, Stockach. Infos unter: www.stockach.de oder Tel. 07771 / 802300.

» SA 15.06.

FÜHRUNGEN

STEIN AM RHEIN

Museum Lindwurm | 14:30 Uhr | »Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«. Ausgestellt sind die allerersten Bodensee-Prospekte mit Künstleraquarellen oder die frühesten illustrierten Fahrplanprospekte der Untersee- und Rhein-Dampfschiffahrt, frühe Plakate u. v. m. Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info und Anmeldung: www.museum-lindwurm.ch.

» SO 16.06.

HANDEL/SHOPPING

MESSKIRCH

Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7 | 12:00 Uhr | Handwerker- und Bauernmarkt. Mit Produkten aus der Region, musikalischer Unterhaltung, Bewirtung und Kinderangebot, Gaukelei des Zirkus Eulenspiegel sowie Führungen. Info: www.messkirch.de, 07575 / 20646.

» DI 18.06.

FÜHRUNGEN

STOCKACH

Altes Forstamt, Salmannsweiler Str. 1 | 17:00 Uhr | Stadtführung in der historischen Oberstadt. Auf einem Rundgang durch Stockach wird die Geschichte der ehemals vorderösterreichischen bzw. badischen Amtsstadt kurzweilig dargelegt. Weitere Info unter: www.stockach.de oder Tel. 07771 / 802300.

» MI 19.06.

BÜHNE

KONSTANZ

Vereinsheim Radsporthalle | 20:00 Uhr | Premiere: 10 plus. Kette und Schuss. Monolog von Gerd Zahner. Er erzählt in seinem Text von Einsamkeit, süßem Alkohol, Hoffnung und Verzweiflung. Einmal vom Ruhm gekostet, ist der Aufprall dann umso härter, Tickets und Infos: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.

FLOHMÄRKTE

HILZINGEN

Parkplatz vor der Hegauhalle | 12:00 Uhr | Flohmarkt Hilzingen. Mit großer Auswahl. Gegenüber vom Edeka von 12 bis 20 Uhr. Bei Fragen einfach melden unter tfx-flohmarkt@web.de oder unter 0162 / 8852247.

KONZERTE

ENGEN

Marktplatz | 18:00 Uhr | Feierabendkonzert. Alljährlich im Sommer finden auf dem Marktplatz die Feierabendkonzerte der einzelnen Musikvereine aus Engen und seinen Ortsteilen mit Bewirtung statt. Nur bei gutem Wetter. Info: 07733 / 5020.

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Ausstellung: Anna Lena Grau - »Packstücke«. Die dreidimensionalen Objekte und Installationen lassen sich als offene Kunstwerke bezeichnen, als Anstöße und Anregungen für gedankliche Prozesse. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

RADOLFZELL

Österreichisches Schlösschen. Marktplatz 8. Beispielhaftes Bauen in preisgekröntem Ambiente. Milchwerk. Multimedia-Ausstellung. Zehn bemerkenswerte Künstler aus der Epoche der Klassischen Moderne werden präsentiert. Die Video-Endlosschleife läuft ohne Unterbrechung, sodass ein täglicher Eintritt zwischen 10 und 20 Uhr in die Ausstellung möglich ist. Info: www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN

Rathaus Singen. Ratssaal, Hohgarten 2. Otto Dix in Singen. Das einzig erhaltene, monumentale Wandbild »Krieg und Frieden« von Otto Dix kann an jedem Samstag und Sonntag, konkret an den Wochenenden vom 08. Juni bis zum 08. September, von 11 bis 17 Uhr im Ratssaal besichtigt werden. Weitere Infos unter: www.singen-kulturpur.de. **Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Stadt, Berg, Fluss - Sin-**

genKunst 2019. Eine Ausstellung zur zeitgenössischen Kunst im westlichen Bodenseeraum des Kunstvereins Singen. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr; Sa., So. 11 - 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Info: www.kunstmuseum-singen.de.

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung: Ein unzeitgemäßer Freund – Ulrich Sekinger. Bis heute sind es die Natur und das Sichtbare, die der Künstler in seinen Bildern abbildet.

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Führung durch die aktuelle Ausstellung »Menschen - Scholz und Elsner«. Die Ausstellung zeigt Bilder der Künstler Gerhard Elsner und Günter Scholz sowie die deutschen Oldtimerikonen der 50er und 60er Jahre. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 - 18 Uhr; Sa. 11 - 18 Uhr; So. und feiertags 11 - 19 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

STEIN AM RHEIN

Museum Lindwurm. Unterstadt 18. Dauerausstellung - Wohnen und Arbeiten um 1850. Auf 1500 m² präsentiert das Museum Lindwurm bürgerliches Wohnen und landwirtschaftliches Arbeiten im 19. Jahrhundert. Tauchen Sie ein in die Welt um 1850!

Museum Lindwurm. Unterstadt 18. Sonderausstellung »Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«. Ausgestellt sind die allerersten Bodensee-Prospekte mit Künstleraquarellen oder die frühesten illustrierten Fahrplanprospekte der Untersee- und Rhein-Dampfschiffahrt, frühe Plakate u. v. m. Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info unter: 0041 / 527412512, www.museum-lindwurm.ch.

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt«, Salmannsweiler Straße 1. Ausstellung: Marc Chagall - Poesie und Farbe. Genießen Sie Chagalls farbprächtige Werke. Herzstück der Ausstellung ist der Zyklus »Daphnis und Chloë«. Karten unter www.stockach.de oder im Kulturzentrum »Alten Forstamt«, Salmannsweiler Straße 1, Stockach. Infos unter: www.stockach.de, 07771 / 802300.

» VORSCHAU

EIGELTINGEN

Sa., 22.06., 10:00 Uhr, Lochmühle, Hinterdorfstraße 44. 21. Bogen- und Messermachermesse. Internationale Bogen- und Messermachermesse mit Ausstellern, Workshops und Vorträgen rund ums Thema Bogensport mit allen Bogenarten, Messermachern und Messern sowie Zubehör und Equipment. Von 10 - 18 Uhr. Infos: www.bogenmesse.de.

ENGEN

Fr., 21.06., 19:00 Uhr, Felsenparkplatz P2, beim Wasserrad. Öffentliche Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«. Anna-Maria, des Speck-Sepples Tochter, ist ein großes, feistes und starkes Weib von unklaren Jahren, die als Grenzgängerin unterwegs ist. Eintritt: Erwachsene 12,- Euro, Jugendliche 6,- Euro, Kinder unter 14 J. frei; Anmeldung unter 07733 / 5020, Info unter: www.engen.de.

Fr., 28.06., 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus. Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau. Begleiten Sie unse-

» THEATER

12. Juni – 19. Juni

DIE FÄRBE SINGEN

■ **Liebe, Sex und Therapie**
Die Beziehung zwischen Christine und Ulli dümpelt zwischen verschiedenen Problemen hin und her. Da hilft nur eins: eine Therapie bei der erklärten Feministin Vera. Mi. (12.06.), Do., Fr., Sa., 20:30 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Die Hauptstadt**
In seinem Roman spannt Robert Menasse einen weiten Bogen zwischen den Zeiten, den Nationen, dem Unausweichlichen und der Ironie des Schicksals, zwischen kleinlicher Bürokratie und großen Gefühlen. Mi. (12.06.), 20:00 Uhr.

■ Judas

Jesus ist für uns gestorben. Und Judas hat für uns verraten. Was aber veranlasste den Jünger Judas Iskariot zu seiner Tat, wie lauteten seine Motive? Und wenn er jetzt vor uns stünde, was würde er sagen? So., 20:00 Uhr.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ Meer

Mit einer sprachlichen Virtuosität begegnen sich sechs Figuren an einem unbekannten Ort des Möglichen als auch zugleich Unmöglichen. Schauspiel von Jon Fosse. Fr., 20:00 Uhr.

■ Tango-Abend

Der Konstanzer Verein »Tango Libre« lädt zum Tanz ins Spiegelhallenfoyer. Karten gibt es nur an der Abendkasse beim Veranstalter. Infos: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de., Sa., 19:00 Uhr.

WERKSTATT INSELGASSE

■ Patricks Trick

Mit einer poetischen Leichtigkeit und einer Menge ungewöhnlicher Fragen wagt sich Kristo Sagor an ein Tabuthema aus der Perspektive eines Kindes. Sa., 19:00 Uhr.

■ Gerron

In Charles Lewinsky's düsterem, weitgehend auf Tatsachen beruhenden Porträt des Künstlers Kurt Gerron stellt sich die Frage der Moral, die zum Kräfte zehrenden Kampf mit sich selbst führt. Di., Mi., 20:00 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646.

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

presenting partner

heikorn
SINGEN

presenting partner

Natürlich
regional!
RANDEGGER
Mineralwasser.de

presenting partner

–Anzeigen–

Landgasthaus Bohl



Sonntag: Schweinehaxe
mit Semmelknödel und Blaukraut

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

*Di. + Mi.
geschlossen*

vom
Fass:



14,90 €

ren Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Infos: 07733 / 5020, www.engen.de.
Fr., 28.06., 18:00 Uhr, Großsport-halle, Jahnstraße 36, Hegau24. Eine ganze Nacht und einen ganzen Tag lang wandern, an die eigene Leistungsgrenze gehen, das alles verbunden mit dem Willen durchzuhalten, das ist das Ziel dieser Wanderung. Anmeldung und Info: www.schwarzwaldverein-engen.de.
Sa., 29.06., 14:00 Uhr, Erlebnisbad Engen, Mundingstr. 16 . Sun and Fun Poolparty im Erlebnisbad. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

FRIEDINGEN
Do., 27.06., 15:00 Uhr, Stadtteilbücherei Friedingen, Beunener Straße 20 A. Die kleine Raupe Nimmersatt – Vorlesen und Basteln. Auch kleine Raupen können großen Hunger haben! Deshalb macht sich die Raupe Nimmersatt auf Futtersuche - und wird fündig. Für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt frei. Anmeldung erwünscht unter 07731 / 85290. Infos: www.singen-kulturpur.de.

GOTTMADINGEN
Do., 27.06., 19:00 Uhr, Bücherstube Vielsmeier, Lindenstraße 4. Lesung mit Tina Schlegel. Die Autorin wird an diesem Abend aus Ihrem Roman »Der Wolf vom Bodensee« lesen. Ermitteln Sie mit dem Konstanzer Kommissar Sito in Hesses früherem Wohnort Gaienhofen. Info: www.buecherstube-shop.de, 07731 / 73293.

HILZINGEN
Fr., 21.06., 20:15 Uhr, Hinter-Hofen-Straße 4b. Lesung mit Tanja Peters. In witziger und charmanter Weise erzählt die Autorin aus ihrem Buch »Mutmuskeltraining - jeden Tag ein bisschen mutiger«. Sie erklärt, dass Mut ein Muskel ist, den man trainieren kann. Infos und Tickets: www.typisch-sonja.de.

KONSTANZ
Sa., 22.06., 20:00 Uhr, Zirkuszelt auf dem Areal Klein Venedig. Foottit und Chocolat. Die eigens für Konstanz erarbeitete Bühnenfassung erzählt die Geschichte vom Aufstieg und Fall des Rafael Padilla. Eine Hommage an die Menschlichkeit im Angesicht der Clownerie. Tickets und Infos: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.
So., 23.06., 15:00 Uhr, Zirkuszelt auf Klein Venedig. Sagt der Walfisch zum Thunfisch. Kinderstück von Carsten Brandau. Die alte biblische Geschichte der Arche Noah erzählt aus neuer Perspektive und konfrontiert dabei seine Figuren mit allen Höhen und Tiefen des menschlichen Miteinanders. Tickets und Infos unter: Tel. 07531 / 900150 oder www.theaterkonstanz.de.
Mi., 26.06., und Do., 27.06., 10:00 Uhr, Zirkuszelt auf dem Areal Klein Venedig. Sagt der Walfisch zum Thunfisch. Kinderstück von Carsten Brandau. Die alte biblische Geschichte der Arche Noah erzählt aus neuer Perspektive und konfrontiert dabei seine Figuren mit allen Höhen und Tiefen des menschlichen Miteinanders. Tickets und Infos unter: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.
Sa., 29.06., 21:00 Uhr, Freilichtbühne auf dem Areal Klein Venedig. Premiere: Katharina Knie. Katharina

stiehlt einem Bauern erst den Hafer, dann das Herz und steht am Ende vor der Entscheidung: Fortsetzung des Wanderlebens in der eingeschworenen Zirkusgemeinschaft oder ein bodenständiges Dasein. Tickets und Infos: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.
Sa., 29.06., 20:00 Uhr, Vereinsheim Radsporthalle. 10 plus. Kette und Schuss. Entdeckt, gekauft, gepusht, verehrt und dann, ohne mit der Wimper zu zucken, fallen gelassen. Einmal vom Ruhm gekostet, ist der Aufprall dann umso härter, wenn von heut’ auf morgen nur die kalte Schulter bleibt. Tickets und Infos: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.
So., 30.06., 20:00 Uhr, Zirkuszelt auf dem Areal Klein Venedig. Foottit und Chocolat. Die eigens für Konstanz erarbeitete Bühnenfassung erzählt die Geschichte vom Aufstieg und Fall des Rafael Padilla. Eine Hommage an die Menschlichkeit im Angesicht der Clownerie. Tickets und Infos unter: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.
So., 30.06., 15:00 Uhr, Zirkuszelt auf dem Areal Klein Venedig. Sagt der Walfisch zum Thunfisch. Es erzählt die alte biblische Geschichte der Arche Noah aus neuer Perspektive und konfrontiert dabei seine Figuren mit allen Höhen und Tiefen des menschlichen Miteinanders. Für Kinder ab sechs Jahren. Tickets und Infos unter: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.
Di., 02.07., 10:00 Uhr, Zirkuszelt auf dem Areal Klein Venedig. Sagt der Walfisch zum Thunfisch. Kinderstück von Carsten Brandau. Die alte biblische Geschichte der Arche Noah erzählt aus neuer Perspektive und konfrontiert dabei seine Figuren mit allen Höhen und Tiefen des menschlichen Miteinanders. Tickets und Infos unter: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.
Di., 02.07., 21:00 Uhr, Freilichtbühne auf dem Areal Klein Venedig. Katharina Knie. Katharina stiehlt einem Bauern erst den Hafer, dann das Herz und steht am Ende vor der Entscheidung: Fortsetzung des Wanderlebens in der eingeschworenen Zirkusgemeinschaft oder ein bodenständiges Dasein. Tickets und Infos: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.
Mi., 03.07., 21:00 Uhr, Inselhotel. Eingeschenkt! – Der Late-Night-Talk. Ein Abend voller Einsichten und Überraschungen mit interessanten Gästen und gepflegten Drinks - garniert mit feinsten Live-Musik sowie jeder Menge Lebensweisheiten, schalen Witzen und pointierten Fragen. Tickets und Infos unter: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.

MESSKIRCH
Do., 20.06., 10:00 Uhr, Campus-Galli. Grubenbrand und Experiment zur Herstellung von Kochtöpfen. Diesmal wird wieder ohne Töpferofen gebrannt. Solche Techniken sind sehr alt, aber auch sehr anspruchsvoll. Denn anders als im Töpferofen, in dem Feuerung und Brennkammer getrennt sind, stehen die Gefäße mitten im Feuer. Weitere Info unter: www.campus-galli.de.
Do., 20.06., 18:00 Uhr, vor dem Rathaus, Conradin-Kreutzer-Str. 1. Öffentliche Stadtführung. Erfahren Sie Spannendes über Meßkirchs Geschichte! Die Führung findet nur bei guter Witterung statt und dauert

zirka eine Stunde. Weitere Info: www.messkirch.de, 07575 / 20646.
So., 23.06., 11:00 Uhr, Kreissgalerie Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7. Ausstellung »Künstler-Nachbarschaften I«. Gerhard Berger und Yongbo Zhao. Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen, während der Sommerferien in Baden-Württemberg zusätzlich Montag und Mittwoch 13 Uhr bis 17 Uhr. Info unter: www.messkirch.de, 07575/20646.
Do., 27.06., 18:00 Uhr, vor dem Rathaus, Conradin-Kreutzer-Str. 1. Öffentliche Stadtführung - Kneipenkultur. Erfahren Sie Spannendes über Meßkirchs Geschichte! Die Führung findet nur bei guter Witterung statt und dauert zirka eine Stunde. Info: www.messkirch.de, 07575 / 20646.

RADOLFZELL
Fr., 08.11., 20:00 Uhr, Milchwerk. SWR1 Pop und Poesie in Concert. Neun Musiker, Sänger und Schauspieler entführen die Zuschauer über zwei Stunden in die faszinierende Welt von Popmusik und Poesie. SWR1-Moderator Matthias Holtmann moderiert Sie durch die spannende Show. Tickets und Infos: www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN
Sa., 22.06. und So., 23.06., jeweils 11:00 Uhr, MAC Museum Art und Cars. Eröffnung des MAC 2 - Eintritt zum halben Preis. An beiden Tagen können Besucher von 11 Uhr bis 18 Uhr zum halben Preis sowohl das MAC 1 besuchen als auch das MAC 2. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 - 18 Uhr; So. und feiertags 11 – 19 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.
So., 23.06., 15:00 Uhr, MAC Museum Art und Cars. Finissage der Ausstellung »Menschen – Scholz und Elsner«. Die Ausstellung zeigt Bilder der Künstler Gerhard Elsner und Günter Scholz sowie die deutschen Oldtimerikonen der 50er und 60er Jahre. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 - 18 Uhr; So. und feiertags 11 – 19 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.
Di., 25.06., 18:00 Uhr, Städtische Bibliotheken. Schreibwerkstatt. Die Treffen finden einmal monatlich jeweils dienstags ab 18 Uhr im »Carifé« der Stadtbücherei Singen oder bei anderen Gastgebern statt. Interessierte melden sich bitte vorab unter og@ogok.de oder tagsüber unter 07738 / 9395250 an. Info: www.singen-kulturpur.de.
Fr., 28.06., 15:00 Uhr, Städtische Bibliotheken. Spiele-Nachmittag. Regelmäßig stellen wir euch aktuelle Brettspiele vor – auch heute wollen wir wieder gemeinsam mit euch spielen. Wir freuen uns schon darauf! Für Kinder von 5 bis 9 Jahren. Eintritt frei. Anmeldung erwünscht unter 07731 / 85290. Infos: www.singen-kulturpur.de.

STEIN AM RHEIN
So., 23.06., 11:00 Uhr, Museum Lindwurm. Leo Tuor. Der Autor beschreibt in einer leichten Prosa eine exemplarische Welt voller Enge und Größe, Schabernack und Tiefe. Eintritt frei. Info und Anmeldung: Tel. 0041 / 527412512, info@museum-lindwurm.ch oder www.lindwurm-leserei.ch.
Do., 27.06., 19:00 Uhr, Jakob und Emma Windler-Saal, Oberstadt 3. Texte und Töne aus dem Turm der Dschinnen. Zu hören sind die spannendsten, schönsten und schlüpfrigsten Stellen aus dem noch unveröffentlichten Manuskript des neuen Tausend und eine Nacht-Bandes. Schätze, die noch keiner kennt! Mit musikalischer Umrahmung. Info: www.chretzeturm.ch.
Do., 04.07., 18:00 Uhr, Kultur-Café (Bürgerasyl), Oberstadt 3. Kultur-

apéro. Najem Wali, Autor und Journalist, ist von Juli bis September 2019 Stipendiat der Künstlerresidenz Chretzeturm. Elisabeth Schraut, Kuratorin der Künstlerresidenz Chretzeturm, stellt den neuen Stipendiaten vor. Weitere Info unter: www.chretzeturm.ch

VOLKERTSHAUSEN
Sa., 29.06., 19:00 Uhr, Pfarrer-Ganter-Platz bei der Alten Kirche. Sommerfest. Freunde treffen und dabei Musik genießen in toller Sommerfest-Atmosphäre. Dafür steht das Sommerfest des Musikvereins. Das Kochteam der Volkertshauser Blasmusiker verwöhnt Sie mit kulinarischen Spezialitäten. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.
So., 30.06., 11:30 Uhr, Pfarrer-Ganter-Platz bei der Alten Kirche. Sommerfest. Freunde treffen und dabei Musik genießen in toller Sommerfest Atmosphäre. Dafür steht das Sommerfest des Musikvereins. Das Kochteam der Volkertshauser Blasmusiker verwöhnt Sie mit kulinarischen Spezialitäten. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.
So., 07.07., 17:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Vernissage: Ausstellung mit den »Neuen Meistern«. Höchstes technisches Können und eine eigene beeindruckende Bildsprache im weiten Rahmen des Realismus bilden den gemeinsamen Nenner dieser Ausstellung. Öffnungszeiten: sonntags von 15 - 18 Uhr. Infos unter: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

WAHLWIES
Mi., 26.06., 17:00 Uhr, Erlenhof. Umweltschutz zum Mitmachen. Pflegeinsatz am Grünen Band Wahlwies. Anmeldung beim UmweltZentrum Stockach, Tel. 07771 / 4999. Infos: www.stockach.de, 07771 / 802300.
Sa., 29.06., 20:30 Uhr, Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15. Jazz und Dünnele: Lake Side Jazz Orchestra und Enrico Orlandi. In stimmungsvollem Ambiente kön-

nen Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.: 07771 / 62486. Weitere Infos auf www.stockach.de.

Riesen-Flohmarkt

Sa., 15. Juni 2019, 9 - 16 Uhr, Stockach, Dillplatz (Dillstr.),
Aufbau ab 7 Uhr, jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, lfd m. 8,- €
Info: Tel. 0 71 29 / 92 22 92 · www.geros-flohmarkt.de



BAUGENOSSENSCHAFT
FAMILIENHEIM
BODENSEE

EINLADUNG

zur 65. ordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 26. Juni 2019, 18.30 Uhr in Radolfzell, Tagungs- und Kulturzentrum „Milchwerk“, Werner-Messmer-Str. 14

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2018
3. Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2018
4. Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses des Verbandes baden-württembergischer Wohnungs- u. Immobilienunternehmen e.V. Stuttgart
5. Aussprache zu Punkt 2 – 3
6. Genehmigung des Jahresabschlusses 2018 und Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes 2018
7. Entlastung a) Vorstand b) Aufsichtsrat
8. Wahlen zum Aufsichtsrat
9. Ehrung
10. Verschiedenes

Der Jahresabschluss, der Lagebericht, der Geschäftsbericht und der Bericht des Aufsichtsrates können von den Mitgliedern in der Geschäftsstelle der Baugenossenschaft in Radolfzell, Neuer Wall 1, in der Zeit vom 11. Juni bis 26. Juni 2019 während der Geschäftszeiten eingesehen werden.

Die Ausübung des Stimmrechtes ist im § 27 der Satzung geregelt. Das Mitglied soll das Stimmrecht persönlich ausüben.

Radolfzell, 11. Juni 2019	Bernhard Hertrich Aufsichtsratsvorsitzender
---------------------------	--

Hinweis an unsere Mitglieder:
Die Dividende wird von dem Geschäftsguthaben bei Beginn des Geschäftsjahres errechnet. Sie ist 14 Tage nach der Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr, für das der Jahresabschluss festgestellt ist, zur Zahlung fällig. Bei Vorliegen der Bankverbindung des Mitglieds wird die Auszahlung der Dividende unaufgefordert auf das letztbekannte Bankkonto vorgenommen.

Neuer Wall 1 78315 Radolfzell	Tel 07732 9268-0 www.familienheim-bodensee.de
----------------------------------	--

An diesen Tagen erwarten Sie einige tolle Aktionen

Zu unseren Rosentagen

vom 12.06. – 22.06.2019

- ❖ Beet-Rosen
- ❖ Kletter-Rosen
- ❖ Duft-Rosen
- ❖ Hortensien v. Sorten
- ❖ Lavendel
- ❖ winterharte Stauden
- ❖ und vieles mehr





floristik • gärtnerei
haug

Hörisstraße 21
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 077 31 - 2 21 61
Telefax 077 31 - 2 20 69
www.blumen-haug.de

Beim Kauf einer Rose aus unserem Rosengarten erhalten Sie einen Lavendel gratis.

60. Südwest Messe

Villingen-Schwenningen

15. – 23. Juni 2019

Aktuelle Trends • clevere Neuheiten

- › 700 Aussteller
- › 21 Hallen
- › Großes Freigelände

Eintritt: Erwachsene € 6,50 | Kinder € 4,50
Täglich von 9 bis 18 Uhr | www.suedwest-messe-vs.de



NEU: Klimatisierte Leichtbauhallen

- › Wohnen & Lifestyle
- › Bauen & Modernisieren
- › Land, Garten, Forst
- › S'Ländle tischt auf
- › Der Fluss des Plastikmülls
- › Games for Families
- › Bambini-Welt

presenting partner



presenting partner



presenting partner

Konstanz



Es gab sie wirklich, die Clowns »Foottit et Chocolat«. swb-Bild: Ilja Mess

Premiere für Zirkustheater

In einem Zirkuszelt direkt am Bodensee zeigt das Theater Konstanz ab Freitag, 15. Juni, 20 Uhr, ein Zirkusspiel von Christoph Nix: Foottit und Chocolat – eine Hommage an die Menschlichkeit im Angesicht der Clownerie. Die eigens für Konstanz erarbeitete Bühnenumfassung über Aufstieg und Fall des Rafael Padilla wird von Mark Zurmühle, Olli Hauenstein und Christoph Nix in Szene gesetzt. Und konterkariert die letztlich tragische (wahre) Beziehung zwischen dem herrschenden »Weißclown« und seinem »Dummen August«. Mehr: www.theaterkonstanz.de.

Radolfzell



Blick ins Wohnzimmer der 50er-Jahre im Stadtmuseum. swb-Bild: Rüdiger Specht

Verlängerte Ausstellung

Das Stadtmuseum zeigt in der Sonderausstellung »Wirtschaftswunder. Bewegte Jahre in Radolfzell« ein Panoptikum der Wirtschaft und des Alltagslebens der 50er- und 60er Jahre. Besucher können in einem nachgestellten zeittypischen Wohnzimmer Platz nehmen, Radolfzeller Zeitzeugen berichten in Medienstationen von dieser Zeit, Unternehmen präsentieren ihre Geschichte. Das Museum ist dienstags bis sonntags von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Die Laufzeit der Ausstellung, die bis zum 16. Juni geplant war, wird bis zum 30. Juni verlängert. Pressemeldung

Nenzingen



Zurück in die Welt des Wilden Westens kann man sich in Nenzingen an vier Tagen ab Fronleichnam katapultieren lassen. swb-Bild: Verein

Von Cowboys und Pistolen

Es ist wieder soweit: Zum 30. Mal reist der Schützenverein Nenzingen vom 20. bis 23. Juni zurück in den Westen, als er noch wild war. Zurück in die Zeit, als die Native Americans die Prärien durchstreiften, die Trapper ihre Fallen stellten, die fehlgeleiteten Unionisten hinter den Grauröcken herjagten und die Cowboys nur zum Beten und Essen ihre Hüte abnahmen. All diese Epochen werden im Valley beim Schützenhaus in Nenzingen wieder zum Aufleben gebracht, ebenso bunt und spannend wie früher – jedoch

ungleich friedvoller und in familienfreundlicher Atmosphäre. Dazu gibt es an allen Tagen Livemusik mit Jared Rogerson aus Wyoming, Daniel T. Coates und der Band »Flame« sowie leckere Speisen vom Herd und Grill. Am Samstagabend stehen Dudelsackbläser und Wetschießen mit Westernwaffen und Vorderladern auf dem Programm. Gegen 18.30 Uhr findet auf dem Lagergelände das Böllerschießen mit historischen Vorderlader-Geschützen statt. Weitere Infos unter www.schuetzenverein-nenzingen.eu.

Konstanz



Ein Bild des heiligen Konrads, wie es im Rosgartenmuseum hängt. swb-Bild: Stadt KN

Die Stadt des hl. Konrads

Der heilige Konrad ist nicht nur der Stadtpatron von Konstanz, sondern auch ein Patron des Konstanzer Münsters, was eher weniger Besucher der Stadt wissen. Über das Leben des heiligen Konrads und sein Wirken in der Stadt berichtet die Anthropologin Carola Berszin am kommenden Sonntag, 16. Juni, um 11 Uhr in einer 45-minütigen Familienführung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren im Rosgartenmuseum. Und dabei kann man wirklich spannende Hintergründe erfahren aus einer längste vergangenen Zeit. Mehr: www.konstanz.de.

Hilzingen



Gerhard Gnann spielt am Sonntag beim Hilzinger Barocksommer. swb-Bild: pr

Reise durch Europas Klang

Am kommenden Sonntag, 16. Juni, steuert der Hilzinger Barocksommer auf einen weiteren großen Höhepunkt zu. An diesem Abend wird ab 19 Uhr Gerhard Gnann zu einer »Musikalischen Reise durch Europa« einladen, bei der die neue Orgel der Barockkirche St. Peter und Paul viele ihrer Stärken ausspielen kann. Gerhard Gann war unter anderem Domorganist in Freiburg und gewann auch den »Großen Preis des Doms zu Speyer« und ist unter anderem Professor für künstlerische Orgelspiel an der Uni Mainz. Mehr Infos gibt es unter www.kath-hilzingen.de.

Singen/Hamburg

Noch einmal mit aller Kraft über den Berg

Mit »111 Übern Berg« war die Färbe letzten Herbst in ihre Jubiläumssaison gestartet - jetzt kommt das Stück nochmals auf die Bühne, bei den Privattheatertagen in Hamburg.

von Oliver Fiedler

Da staunten Theatermacher Peter Simon, Dramaturgin Cornelia Hentschel, Fabian Dobler als Schöpfer des musikalischen Konzepts und die Färbe-Schauspieler schon im letzten Herbst nicht schlecht, als sich die Juroren der Hamburger Privattheatertage für die Uraufführung von »111 Übern Berg« nach einem Text von Detlef Vetten hier in Singen ankündigten. Sie staunten noch mehr, als sie vor einigen Wochen dann die Nachricht bekamen, dass dieses Stück eines von zwölf Stücken sein wird, die hier um einen Preis der Deutschen Privattheatertage spielen werden. Und das wird schon in der kommenden Woche, am Samstag, 22. Juni, in Hamburg sein. Regisseur Peter Simon fühlt sich zum 40. Geburtstag seines Kneipentheaters da nochmals geadelt nach dem groß gefeierten Jubiläum, und er lobt die Juroren für ihren guten Instinkt. Denn das Stück, das eine Alpentrekkingtour über den Brenner eines vor dem



Eine Szene aus der Inszenierung im letzten September von »111 Übern Berg« in der Basilika der Färbe mit Fabian Dobler und Antje Steen (vorne) wie den Schauspielern Elmar F. Kühling, Milena Weber und Alexander Klages. swb-Bild: Bühler

Burnout Stehenden beschreibt, mit Goethes Erinnerungen an die selbe Tour im geistigen Gepäck und vor allem die von Fabian Dobler am Piano und Antje Steen (Akkordeon) so brillant interpretierte 111. Klaviersonate Beethovens, mit der sich der geniale Komponist aus dieser Welt zu verabschieden begann, ist auf jeden Fall ein ganz besonderes. Für das Theater wie für die Färbe selbst. Deshalb ging es für Milena Weber, Alexander Klages und Elmar F. Kühling nun erst noch mal in die Proben. Nicht nur sie sind gespannt, wie diese Alpen-sage des Menschen in Bewegung, bei dem sich aber die Schauspieler nicht vom Platz rühren, im nordischen Ham-

burg, dazu noch im Varieté-Theater »Kehr wieder« in der Speicherstadt wohl ankommt. Aber sie haben ja vor zwei Jahren schon einmal mit der »Grönholm-Methode« dort den Monika-Bleibtreu-Publikumspreis gewonnen, was ihnen auch für diesen Auftritt Rückenwind gibt. Auf jeden Fall wird die Theaterwelt dort viel drüber reden, über diese gewaltige Tour über den Brenner, die ja Fabian Dobler selbst probiert und beinahe nicht überlebt hätte. Am Sonntag, 23. Juni, werden die Preise dann verliehen. Das aktuelle Theaterstück »Liebe, Sex und Therapie« pausiert während des Gastspiels in Hamburg.

Jung, hübsch, aggressiv



Für mein Frauchen und mich ist ein Stadtbummel immer ein besonderes Highlight, liebe Leserinnen und Leser. In den Geschäften gibt es jedes Mal schöne Dinge zu entdecken und mein Frauchen frohlockt bei der Entdeckung jedes neuen Outfits und gönnt sich gerne das dazu passende Geschmeide. Eigentlich brauchen manche Frauen gar nicht so viele schöne Sachen zum Anziehen und Umhängen. Meine vierbeinigen Kollegen und ich finden, dass die wahre Schönheit von innen kommt. Da bringt auch ein großer Klunker oder edles Wechselfell nichts, wenn die Menschen keine positive Ausstrahlung haben. Ein Zweibeinermännchen meinte mal, das beste Makeup für eine Frau ist ihr Lächeln. Und ich muss ihm zustimmen. Bei unserer letzten Auszeit auf der Shoppingmeile haben wir einen etwas unschönen Zwischenfall miterlebt. Auf einmal schrien hübsche, junge Zweibeinerinnen in der belebten Fußgängerzone herum. Die Wut der jungen Frauen machte mir Angst. Ich bin schließlich kein Wachhund, mehr der schicke Kuscheltyp, den man den ganzen Tag liebkost und auf dem Arm trägt. Deshalb habe ich mich schut-



suchend hinter meinem Frauchen versteckt. Aggressive Handlungen jeglicher Art missfallen mir gehörig und ich war ganz zittrig als mein Frauchen mich auf den Arm nahm. Zähnefleetschen kannte ich bis dato nur von meinen Artgenossen und ein Verhalten in dieser Art nur von männlichen großen Zweibeinern. Das waren doch Weibchen. Zudem noch jung und, wie Sie das vielleicht sagen würden, hübsch und gut angezogen. Für mich vollkommen unverständlich war der Grund der Aggressivität. Es ging nicht um ein Männchen, auch nicht um irgendwelche Dinge, welche eine andere haben wollte. Der Grund war laute Musik aus dem Handy, über deren Qualität sich sicherlich streiten lässt. Nach der Reaktion der jungen Zweibeinerinnen hätte man meinen können, es hätte ihnen jemand an Leib und Leben gehen wollen. Aggressiv schrien und gestikulierten sie. Drohten mit Schlägen und Konsequenzen. Meine Güte, was passiert denn jetzt auf einmal? Warum gehen denn manche Zweibeiner dermaßen grundlos auf andere Mitmenschen los? Wegen nix und wieder nix. Zum

Glück fanden sich dann auch andere Zweibeiner, welche sich als Schlichter in diese unnötige Diskussion eingemischt haben. Das hätte ich mich nie getraut, und ich habe auch gehofft, dass mein Frauchen sich aus der ganzen Sache raushält. Hut ab vor dieser Zivilcourage. In solchen Situationen weiß man ja nie, ob man nicht selber zur Zielscheibe dieser offensichtlich schwer beherrschbaren Zweibeiner/innen wird. Wo soll denn das hinführen, wenn sich inzwischen schon eigentlich liebreizende und charmant aussehende Zweibeinerinnen als explosive Pulverfässer auf Highheels oder in Glitzersneakers entpuppen. Ich jedenfalls war froh, als ich mit meinem Frauchen wieder in unserer friedlichen Wohnung angekommen bin. Soviel Aufregung wegen nichts schadet nicht nur meinem kleinen Hundeherz, sondern sicher auch dem makellosen Teint der ungehaltenen Streithühner. Ich hoffe, dass diese jungen Mädchen irgendwann bemerken, dass Gelassenheit und Freundlichkeit viel cooler ist – und einen auch viel hübscher machen. Bei Streitereien sieht man nämlich ganz schön hässlich aus! Eure Priscilla

So erreicht man den **Bunten Hund**:

E-Mail: Knochen@Wochenblatt.net oder im Wochenblatt abgeben